



Das RINRI-Projekt

**DAS WENDEN DES UNSICHTBAREN MAGNETEN DES SEINS
DIE 4 JAHRE DER TELEPATHISCHEN BIOSPHÄRE NOOS-SPHÄRE UMWANDLUNG
DAS EXPERIMENT DER POLUMSPANNENDEN REGENBOGENBRÜCKE**

Die Bedeutung der Jahre 1996/97 bis 1999/2000



Das RINRI-Projekt

Die Bedeutung der Jahre 1996/97 bis 1999/2000

**DAS WENDEN DES UNSICHTBAREN MAGNETEN DES SEINS
DIE 4 JAHRE DER TELEPATHISCHEN BIOSPHÄRE-NOOSSPHÄRE UMWANDLUNG
DAS EXPERIMENT DER POLUMSPANNENDEN REGENBOGENBRÜCKE**

**Eine Zusammenfassung und Kommentierung,
sowie eine dem deutschen Denken entsprechende
Projektierung und Verständnis-Erweiterung des Inhaltes
der Argüellischen Schrift**



Layout & Satz - Eigenverlag A. & J. KÖSSNER



Druck & Fertigung - Eigenverlag A. & J. KÖSSNER



Eigenverlag

KÖSSNER

A. & J. Kössner

Waidhofenerstraße 1

A-3860 Heidenreichstein

AUSTRIA



0043/(0)2862/53101



neue.erde@cib-3.telecom.at



0043/(0)2862/53634

VORWORT

Für Dich als Leser dieses Werkes sei vorweg darauf hingewiesen, daß Du möglicherweise auf Grund der gewaltigen Fülle, wie auch der komplexen Überlagerungen im ersten Moment die Neigung verspüren könntest, zu sagen: "Das verstehe ich nicht!" Laß Dich davon nicht abhalten, die Texte wirklich zu lesen. Wenn auch auf den ersten Blick vieles mental betrachtet recht kompliziert aussieht, sind mit Sicherheit in einzelnen Passagen wertvollste Hinweise für Dich dabei.

Es ist auch primär für Dich nicht von so großer Wichtigkeit, alles sofort mental zu verstehen und zu begreifen. Mit diesen Informationen werden Größenordnungen eröffnet, die die bisherigen dritt-dimensionalen Vorstellungen und Möglichkeiten etwas übersteigen. Daher will ich Dir in diesem Vorwort einige Brücken bauen, damit Du einen Überblick bekommst, worum es geht.

1. Zunächst sei Dir gewiß: Die Tatsache, daß Du begonnen hast den **13 Monde-Kalender** in Dein Leben zu integrieren, hat Dich ganz nebenbei zu einem Mitglied jener Gruppe gemacht, die die Umwandlung des Planeten von der Basis her trägt. Alleine dadurch, wenn Du die ZEIT in der Rhythmik der 28 Tage Erdenzeit mittaktest und die Energiefelder der Tage bewußt in Resonanz hältst, läuft Dein individuelles Spiel mit der ZEIT. Nicht immer ganz problemlos, wenn Dich gerade die "Rasterfahndung" der Energie des jeweiligen Tages durchschüttelt und Dich mit *Deinem* Seelenkörper (ZEIT-Körper = Kausalkörper) konfrontiert! Hier sei wiederum verwiesen: **Werte nicht, sondern hinterfrage!**

2. Wenn Du mehr tun möchtest, dann klinke Dich in "**Die 16 Tage der Kriegerreise**" mit den bekannten Meditationstexten dazu ein, jeweils vom 7. Tag in jedem Mondzyklus bis zum 22. Tag. Hier brauchst Du nicht viel zu verstehen, hier bist Du einfach eingeladen etwas zu "tun": Dein individuelles Energie- und Liebesfeld, repräsentiert über Dein Bewußt-Sein, kann mithelfen, den Planeten qualitativ umzuschalten.

Alle jene, die weiterreichend mit aktiv sein wollen, mögen diese Broschüre genau studieren! Einzelne Teilbereiche sind für Dich vielleicht unmittelbar problemlos zu verarbeiten. Mit der Zeit überblickst Du die Zusammenhänge, daß diese Ebenen noch ineinander verzahnt und komplex vernetzt sind. Das hat Zeit! Du kannst Dir von diesen einzelnen Ebenen die eine oder andere aussuchen, die Du anfänglich mittragen willst! Beginne vielleicht mit:

3. Das Begleiten der ZEIT-Chromatiken; die Abfolge von jeweils fünf Tagen, 73 Mal im Jahr, jeweils beginnend mit dem 26. Juli jedes Jahres.

4. Das Synchronisieren des individuellen Chakrensystems der Bio-Psycho-Physis mit dem Planetaren HOLON in Vernetzung mit den ZEIT-Chromatiken.

5. Das Aktivieren und Wenden des Magneten des Seins, das die Bipolarität der planetaren MIND-Platten in Funktion bringt.

** Das Mitprogrammieren der Neuen 2080 Planetaren MIND-Felder über die CHRONO-Matrix*

** Das Vernetzen der CHRONO-Matrix mit dem Modul des TELEKTONON*

** Das Vernetzen der CHRONO-Matrix mit dem Schaltmodul der Galaktisch aktivierten Portale (GAP)*

Es liegt an Dir, wie viele dieser Aktivitäten Du zu überblicken bereit bist und woran Du Dich beteiligen möchtest!

Johann

Vorbemerkung!

***Der erste Teil der hier vorliegenden Informationen hat
Kommentarcharakter, der zweite Teil ist aus den
Seminarunterlagen von Peter Handl zusammengestellt
und bemüht sich besonders den mental klaren Konnex
aufzuzeigen. Wir beide, Peter und ich, beziehen uns auf
die Argüellische Schrift***

“Das RINRI Projekt”

Diese *meine* Darstellung hält sich thematisch grundsätzlich an den Inhalt des Textes. Ich habe mich allerdings bemüht, im Sinne des deutschsprachigen Denkens das vermittelte Wissen aufzuarbeiten. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeitsunterlage ist aus meinem eigenen Bewußtsein zum besseren Verständnis ergänzt und erweitert. Textteile, die ich direkt von der Übersetzung her übernehme, sind in *Kursivform* zitiert. Einen besonderen Schwerpunkt haben wir (Andreas und ich) der Illustration durch entsprechende Graphiken gewidmet, die das Verstehen der Texte und ihrer Inhalte erleichtern sollen.

Wenn Du den Argüellischen Text in deutscher Übersetzung wünschst, kannst Du diesen unter dem Titel: “Das Rinri Projekt” um 20 DM bestellen unter:

**Planetary Art Network Germany
Rainer Berchtold / Monika Bender
Wernleite 6
D-97780 Sachsenheim
Tel 0049 – (0)9358 – 1321
Fax 0049 – (0)9358 – 99850**

RINRI

Ein wissenschaftliches Experiment

Dieses wissenschaftliche Experiment hat zum Ziel, im Zeitraum zwischen Juli 1996 und Juli 2000 ein planetares Programm zu aktivieren, das letztendlich als Endergebnis zu einem umfassenden Weltfrieden führen soll. Der gleitende Weg des 13-Monde-Kalenders stellt dazu die Rahmenbedingung dar. Ob überhaupt und in welchem Ausmaß das große Ziel erreicht wird, hängt davon ab, wie schnell die biologischen Informationen des 13:20er Programmes das Bewußtsein der zeitgenössischen Menschen durchfluten können und damit die Umschaltung der Geistigen Orientierung ermöglichen. Dieses Projekt will in keinerlei Weise jemanden zu etwas bekehren. Der Weg zum Ziel führt über das Morphische Resonanzfeld. Die Wirkwelt des morphischen Feldes ist imstande das Programm umzuschalten. Nur relativ wenige bewußte, menschliche Zellen sind dazu erforderlich.

Es geht ganz konkret darum, ein übergeordnetes Planetares MIND-Programm auf dem Planeten zu installieren und damit die Auswirkungen der alten, destruktiven Kräfte des nicht der Erde entsprechenden 12:60er Zeitprogrammes zu löschen. Dieses MIND-Programm kann nur von bewußten planetaren menschlichen Zellen installiert werden – es gibt keine von außen stattfindende Zwangsbeglückung oder Zwangserlösung. Das "Hausherrenrecht" ist unantastbar und wird von allen dimensional Ebenen und den sich "dort" befindenden Wesenheiten respektiert.

Die Zahl der "aktiven Programmierer" ist von Wichtigkeit, weil erst ab einer gewissen quantitativen Größe eine kollektive Wirkung erreicht wird. Es wird sich daher in den noch kommenden zwei wichtigen Jahren bis zum 25. Juli 2000 eine zunehmende Anzahl von aktiven "Mitprogrammierern" dazuschalten. Diese Schrift hat zum Ziel, Dich dazu einzuladen, aktiv dabei zu sein! Am Ende der Programmierungsphase werden die generierten menschlichen höheren MIND-Felder mit dem menschlichen BIO-Plasma verschmelzen. Aber schon während der Umgestaltung werden die Auswirkungen spürbar in Erscheinung treten.

Mit der telepathischen Kraft des menschlichen Wesens ist es das Ziel unserer Bemühungen, eine polumspannende Regenbogenbrücke zu errichten. Es ist eine alte spirituelle Weisheit, daß der

entscheidende Schritt der Evolution der Menschlichen Rasse ihr selbst vorbehalten ist und von ihr selbst vollzogen werden muß. JETZT ist es an der Zeit, diesen Quantensprung, der zum Eintritt in die NOOS-Sphäre führt, zu manifestieren.

ZEIT ist Informationsbiologie

Die bereits vorhandene *Biologische Masse*, deren Spitze das reflektive menschliche Bewußtsein darstellt, ist die Voraussetzung dafür, von und durch *die Fluiden der ZEIT* die höherdimensionalen Felder und Inhalte zu erfahren und von ihnen geformt und geprägt zu werden. Daraus erwächst ein intelligenter Frieden, dem die Erkenntnisstufe vorausgeht, daß alle planetaren Zellen eine einheitliche Ganzheit repräsentieren und in Harmonie und Ergänzung zueinander leben und wirken. Das RINRI-Projekt ist eine dritt-dimensionale Erscheinungs- und Handhabungsform für eine multi-dimensionale Bezogenheit.

Entscheidende Voraussetzung dafür ist die Erkenntnis, daß dem menschlichen Wesen die telepathisch schöpferische Kraft zu eigen ist und daher der Mensch auch diese gestaltende, erschaffende Fähigkeit ausüben kann. In der bis dato abgelaufenen, unbewußten Zeitzone einer künstlichen Zeit 12:60 war die schöpferische Komponente immer vorhanden, sie hat sich jedoch in einem karmischen Kreislauf permanent erschöpft. Die Bewußtseinsfelder befanden sich zur Quelle in Disharmonie, und die Programme der Polarität bewegten sich karmisch im Kreis und blockierten unsere Kräfte.

Die Problemdarstellung

Das Besondere am Planeten Erde ist seine Biosphäre. Die Biosphäre ist eine sich ständig entwickelnde, komplexe Fülle von Lebensfeldern, die ineinander und miteinander verwoben sind. Jede Spezies verfügt über ein ihr eigenes Lebensfeld, in dem ihr Programm ätherisch gespeichert ist. Alle Lebensfeld-Programme befinden sich in permanenter Modifikation. Selbstverständlich auch das Lebensfeld des *HOMO SAPIENS*. Jedes höher geordnete Lebensfeld hat auf die untergeordneten einen subtilen Zugriff, umgekehrt, von unten nach oben, direkt aber nicht. Wohl aber entwickelt sich dauernd das gesamte planetare Lebensfeld, somit erfährt seinerseits jedes einzelne auch untergeordnete Lebensfeld eine Verschiebung durch die Veränderung des gesamten planetaren Lebensfeldes.

Das operative Instrument zur Entwicklung auf dem Planeten ist die stofflich atomare Struktur. Die physischen Atome sind in ständiger Bewegung. Der Bewegung und Funktion der biogenetischen Moleküle kommt höchste Bedeutung zu. Die biogenetische Wanderschaft der Atome stellt schlechthin das eigentliche planetare Unterstützungssystem für die Entwicklung der schöpferisch bewußten menschlichen Spezies dar.

Die Biochemische Verdichtung

*Dieser ständige Austausch auf der atomaren Ebene ist die Voraussetzung dafür, daß große erdgeschichtliche Zeitabschnitte entstehen, die ihrerseits wiederum komplexe Gefüge von biochemischen Funktionen und Prozessen darstellen. Das Auftreten der Veränderung in der Biosphäre ist eine sich exponentiell ansammelnde Verdichtung von Struktur, die man **am Auftauchen des sich selbst in Frage stellenden Gedankens und seines geologisch wirksamen Höhepunktes, der Entstehung der Maschine**, erkennt. Dieser sich zuspitzende Moment der unkontrollierten Beschleunigung der biogenetischen Wanderung von Atomen weist auf einen Vorgang hin, den wir als **biogeochemische Verdichtung** bezeichnen.*

Das **“künstliche Zeitprogramm 12:60”** hat in seiner dritt-dimensional begrenzten Form eine Dynamisierung ausgelöst, die schließlich in der Manifestation eines Maschinenzeitalters mündete. Über das Hilfsmittel der Maschine kam es zu einer verstärkten und sich beschleunigenden Rückkoppelung. Was allgemein übersehen wird, ist die Tatsache, daß die Maschinenwelt und ihre Wirkmuster nur nach außen projizierte menschliche Felder spiegeln. Gleichzeitig treibt die Maschine ihre Schöpfer – HOMO SAPIENS – im Gegenzug an, was sich in der Bevölkerungsexplosion rein mengenmäßig zum Ausdruck bringt. *Die Maschine ist der Hauptauslöser, der zu der Tatsache der **biogeochemischen Verdichtung** beiträgt.*

Das Spielchen der, von der **BIOMASSEN-KONSTANTE** abgehobenen, künstlichen Zeit 12:60 hat die Menschheit von ihrer ursprünglichen Planetaren Rolle entfremdet. In ihrer Verstrickung mit dem abgetrennten Zeit-Programm 12:60 kann sie drittdimensional aus sich heraus nicht mehr in die ursprüngliche Harmonie der biosphärischen Bezogenheit und zur damit verbundenen Identität zurückkehren. Zweifelsfrei ist für eine zunehmende

Zahl von Individuen intuitiv klar geworden, daß unser Takt falsch ist. Die Anzahl derer, die spüren, daß wir falsch ticken, erhöht sich ständig.

Die Biomassenkonstante liefert das Prinzip, durch das die Biosphäre ihre Dynamik aufrecht erhält.

Die Biomassenkonstante ist eine Größenordnung, die die Lebensfelder aller Spezies reguliert im Sinne der Arterhaltung und der Selbstbegrenzung, um entsprechende “Ausdünnungen” zu vermeiden. Wird diese Konstante von einer Spezies selbst gebrochen, nähert sie sich entweder ihrer Liquidation oder sie löst damit eine Art Quantensprung einer “Mutation” aus. Bei der menschlichen Spezies haben wir längst die Grenze zur Umkehr überschritten, so daß wir nur noch die Wahl haben – entweder unsere Löschung zu erledigen oder uns weiterzukatapultieren! **Der biogeochemische Höhepunkt**, den wir erreicht haben, bringt unwiderruflich den Übergang von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre mit sich. *Der Höhepunkt des Überganges von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre wird in der Schöpfung einer neuen geologischen Epoche, der **Psychosoischen Ära**, seine Auswirkungen finden.*

Unter dem Begriff **Psychosoische Ära** wird ein Zeitalter verstanden, in dem der Schwerpunkt des Geschehens von den seelenbezogenen Elementen, also geistigen und energetischen Kräften des Lebens, bestimmt wird. In unserem jetzigen, auf die “Futtersuche” fixierten Zeitalter steht der materialistische, konsumistische Aspekt im Vordergrund.

Egobezogene Individuationen einer uns gut bekannten Prägung können in dieser höher schwingenden, folgenden Ebene nicht mehr existieren. Das Individuum als solches besteht natürlich weiter, jedoch – adäquat zur Biologie – verschmelzen alle individuellen Zellen zu einem höheren Ganzen (wie Zellen zu einem Organ), wobei jede einzelne Zelle ihre höchst wichtige und funktionelle Bedeutung besitzt, wie eben ein organisches Ganzes funktioniert. So hat auch jede Spezies in der Biosphäre ihre funktionelle organische Komponente.

*Ein erfolgreicher Übergang in die **Psychosoische Ära** hängt ganz und gar davon ab, ob die ganze maschinenproduzierende Art HOMO SAPIENS bewußt den Übergang von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre herbeiführt und ausführt.* Die ganze Art heißt nicht, daß alle einzelnen Individuen vorher “umgepolt” sein

müssen, sondern daß das kollektive Lebensfeld der Spezies diesen Zustand erreicht. Daß in weiterer Folge dann alle Individuen nachziehen müssen, erklärt sich aus dem Lebensfeldgesetz.

DIESES BEDEUTSAME UNTERNEHMEN WIRD DIE POSITIVE MANIFESTATION DER MENTALEN DATENBANK HERBEIFÜHREN,

jenes grundlegenden Mechanismus, der die Entwicklung des Lebens und die Gedanken innerhalb der Biosphäre leitet. Die **Manifestation der Mentalen Datenbank** wird das Kommen der Noos-Sphäre ankündigen: **das telepathisch vereinigte Mentalfeld des Planeten, welches die ursprüngliche Voraussetzung zur Schöpfung der Neuen erdgeschichtlichen Epoche, der Psychosaischen Ära, darstellt.**

Nach dem Stand des Wissens und Bewußtseins existieren drei essentielle Energiefelder auf dem Planeten:

DAS GRAVITATIONSFELD

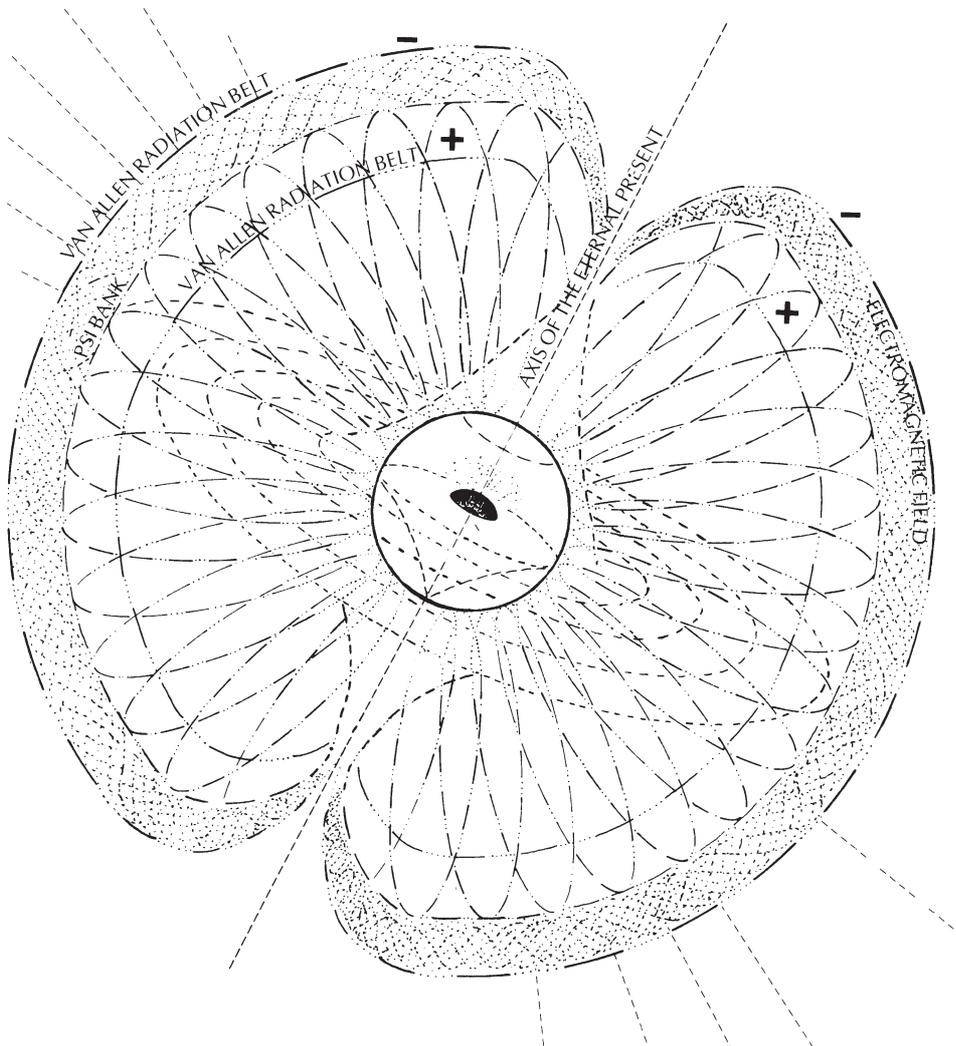
DAS ELEKTROMAGNETISCHE FELD

DAS BIOPSYCHISCHE FELD

Die menschliche Rasse, gemeinsam mit allem Leben innerhalb der Biosphäre, ist eine Funktion des Biopsychischen Feldes. In meiner Terminologie in Anlehnung an Marcus Schmieke gebrauche ich dafür den Begriff des Kollektiven Planetaren Lebensfeldes. **Die Biomagnetische Störung des Biopsychischen Feldes** – ausgelöst durch das exponentielle Anwachsen der Dissonanz - beeinflusst nun in umgekehrter Richtung die zwei anderen Felder planetarer Resonanz. Alle drei zusammen wirken als Regulationseinheit für das gesamte System. Da die Störung im biopsychischen Feld von biomagnetischer Natur ist, ist auch eine magnetische Stabilisierung des Systems erforderlich.

Aus dieser Gegebenheit heraus stellt sich die zwingende Notwendigkeit, die Spezies Homo Sapiens wieder zu stabilisieren, um sie zu ihrer angemessenen biomagnetischen Funktion zurück zu führen, wodurch das planetare magnetische Resonanzfeld stabilisiert wird.

Dieses Büchlein bringt Dir die Informationen mit Anleitungen und Erklärungen, um Dich an diesem Projekt beteiligen zu können.



DAS AKTIVIEREN DES SCHÖPFERISCHEN ZENTRUMS

**(DIE "UMWENDUNG" DES UNSICHTBAREN
MAGNETEN DES SEINS)**

Hinter dem Begriff "**Der unsichtbare Magnet des Seins**" verbirgt sich jene Kraft, die die Evolution an jeder ihrer Stufen antreibt, um zu höherer Intelligenz weiterzuschreiten. Die innewohnende Schöpfungsenergie ist eine immerwährende Kraft, die zwar zwischenzeitlich aufgestaut werden kann, dann aber mit um so größerer Heftigkeit nachzieht. Wir stehen unmittelbar vor einem solchen katapultartigen Ereignis. **Es hängt von der Entwicklung der Intelligenz der beteiligten Wesenheiten ab, ob dieser Nachholprozeß durch Zusammenbruch und Zerstörung ausgleicht oder durch entsprechende Klugheit von seiten der beteiligten bewußten Wesen kanalisiert wird, um den Aufbruch zu neuen Ufern einzuleiten.**

Voraussetzung für den Erfolg der Bemühungen ist allerdings, daß die jetzt lebende Menschheit erkennt, daß sie sich in einer falschen Zeit bewegt. Im Einklang mit der *echten* planetar-galaktisch-solaren Zeit zu takten ist das einzig mögliche Zugangstor. **Bereits das rhythmische Begleiten des 13-Monde-Kalenders bringt die einzelne bewußte Zelle in die Gleitzzone, um den Übergang von der Bio-Sphäre zur Noos-Sphäre zu vollziehen. Über den Rhythmus des 13-Monde-Kalenders entsteht eine natürliche Aktivierung der planetaren Telepathie, die alles lebendige Sein auf dem Planeten energetisch und kommunikativ verkoppelt.**

Ausschließlich über die *bewußte* Anwendung der telepathischen Kräfte des menschlichen Bewußtseins kommt es zur entscheidenden Verkoppelung der Bio-Sphäre mit der Noos-Sphäre. In früheren, mythischen Zeitepochen projektierten die religiösen Vorstellungen das als die Sehnsucht nach dem Verschmelzen von "Himmel und Erde". Dafür steht uns JETZT eine planetare Datenbank als Matrix zur Verfügung. In der Form besteht sie aus vier Platten oder Membranen, die rund um den Planeten in Einheiten von 90-Gradzonen, jeweils mit einem Doppelmodul des TZOLKIN (einer nördlich und einer südlich des Äquators) die Datenbank definieren. Somit sind die vier Platten in einem bipolaren Bezug zueinander (in der weiteren Abhandlung wird dies genau erklärt!).

Die mentale Datenbank steht in direkter Verbindung mit dem Nord- und dem Südpol und korrespondiert mit dem elektromagnetischen Feld der Erde. Jede der vier Platten wird von bewußten Menschen telepathisch so komprimiert wie möglich während eines Sonnenjahres aktiviert. Daraus folgt, daß über den Zeitraum von vier Jahren - vom Beginn des Jahres des Blauen Sturmes (26. Juli 1996) bis zum Grünen Tag 25. Juli 2000 - der Aktivierungs- und Programmierungsprozeß der MENTALEN Platten abgeschlossen ist. **Der 13-Monde-Kalender ist der Fahrplan für diese große Aufgabe.**

Am jeweiligen Umkehrpunkt des Solaren Jahres, das ist der 15. Tag im siebenten, Resonanten Mond (24. Jänner - in der Neuen Schreibweise des Datums **7.15. (7. Mond 15. Tag)** schaltet die Sende- und Empfangsstation um: In der ersten Hälfte jedes Jahres (vom 26. Juli bis zum 23. Jänner - **I.I. -7.14.**) sendet der nördliche Teil der Platte, der südliche empfängt, und in der zweiten Hälfte (vom 24. Jänner bis zum 24. Juli - **7.15. - 13.28.**) dreht sich die Sende- und Empfangsfunktion um: Die südliche Hälfte sendet und die nördliche empfängt.

Die planetare Bedeutung des Grünen Tages in der Zeit der Umprogrammierung:

In dieser Aufbruchszeit kommt dem Grünen Tag (25. Juli) eine weitere Schlüsselrolle zu. Nach zweimal 182 Tagen des abgelaufenen "Programmierens" hat sich eine Art Spannungsfeld aufgebaut, das am Grünen Tag "entladen" wird. Damit kommt es zum Spannungsausgleich mit entsprechender Wirkung, sowohl auf das planetare Kronen-Chakra als auch auf das Basis-Chakra. Somit schließen die vier Grünen Tage (der erste war am 25. Juli 1997 und die darauffolgenden bis zum 25. Juli 2000) jeweils ein jährliches Teilergebnis dieser bedeutenden vier Jahre ab; die Neuprogrammierung des Planetaren MIND-Feldes wird ins Sein gerufen.

Wesentlich ist, daß alle, die sich an diesem wissenschaftlichen Experiment beteiligen, die exakte Einhaltung der Schaltpunkte im Jahr mittakten. Dazu dient ganz konkret der TELEKTONON mit seinen "**16 Tagen der Kriegerreise**". Jeder, der mit dem Maya-Kalender in Harmonie schwingt, ist herzlich dazu eingeladen. Die 16 Tage der Reise des Spirituellen Kriegers sind im Großen Kalender eingezeichnet.

Vom 7. bis zum 22. Tag jedes Mondes findest Du das jeweilige Siegel der Kriegerreise. Links neben dem Tagessiegel, auf halber Höhe, siehst Du am siebenten Tag jedes Mondes den Roten Drachen, am achten Tag den Weißen Wind, am neunten Tag die Blaue Nacht usw....bis zum 22. Tag, wo das sechzehnte Siegel, der Gelbe Krieger, steht. Diese sechzehn Tage jedes Mondes sind für besondere Initiationen zu verwenden.

Für jeden der 16 Tage existiert (siehe Seite 23) ein weltweit gemeinsamer Initiationstext, der von denen, die die Aktivierung vollziehen, entsprechend dem Tag – womöglich morgens, ganz bewußt telepathisch ins Mentale Planetare Datenfeld “eingespeist” wird. Mit diesem Instrument kann das Jahrhundert des totalen Krieges beendet und ersetzt werden durch einen planetaren Frieden für die ganze Menschheit und die ganze Biosphäre.

Als zweite Komponente ermöglicht **die Synchronisation des Planetaren Holons mit dem Menschlichen Holon** dieses Großereignis im planetaren Geschehen. Beide Aspekte werden noch genau beschrieben. **Der dritte Teil der Aktivierung bezieht sich auf die galaktisch aktivierten Portale (GAP), die jeweils als Quartett von vier Tagesenergien mit dem 1., dem 6., dem 22. und dem 28. Tag jedes Mondes korrespondieren.** Auch dieser Teil wird später näher erklärt und dargestellt.

*Im wesentlichen besteht das telepathische Experiment aus dem Aktivieren des “Unsichtbaren Magneten des Seins”, wobei sich auf die telepathische Übung ebenfalls als “Wenden des Unsichtbaren Magneten des Seins” bezogen wird. Diesen gigantischen Magneten stellt man sich im Zentrum der Erde vor. Im **ersten** Halbjahr wird er zum positiven Pol, bzw Nordpol, gewendet, welcher dann telepathisch aktiviert wird, während der negative Pol, oder Südpol, passiv die telepathische Ladung empfängt. In der **zweiten** Jahreshälfte wird der Magnet zum negativen, bzw Südpol gewendet, welcher dann telepathisch aktiviert wird, während der positive, oder Nordpol, passiv die telepathische Ladung empfängt. Durch die Aktivierung eines Poles des Magneten kann die Schwingung dieser Ladung in das gesamte telepathische Feld eindringen.*

Am jeweilig abschließenden GRÜNEN Tag werden die in den beiden Polen gespeicherten Energiefelder auf das gleichzeitig über das Jahr hin aufbereitete CHRONO-Feld-Spektrum (wird später genau erklärt) entladen und dieses geflutet. Das heißt konkret: 364 Tage im Jahr wird **“Der Magnet des Seins”** aus dem Zentrum der Erde bipolar auf die beiden Magnet-Pole

“aufgespannt”. Mit dem 365. Tag, mit dem Grünen Tag, wird die magnetische Feldspannung über die strukturierte MIND-Platte (520 Felder pro Jahr) entladen und dort hinein geflutet!

Die aktive Form von Telepathie

Das menschliche Gedankenfeld ist der Generator der telepathischen Funktion. Da Gedanken holistisch sind (Der Holismus wird später in dieser Schrift genau erklärt!), erreicht das menschliche Gedankenfeld grundsätzlich alle Lebensfelder des ganzen Planeten. Durch eine bewußte Ausrichtung und Zielsetzung der eigenen Gedankenmuster kann ein solches Gedankenfeld - von Dir selbst kreiert - auf ein ganz bestimmtes planetares Feld projiziert werden. Die Wirkung hängt von zweierlei ab: Wie stark kann ich mich “bündeln” und wie weit “vertraue” ich meiner schöpferischen Fähigkeit! Bei dieser Aufgabe geht es primär nicht um Kommunikation von einem Individuum zum anderen, sondern von einem schöpferischen Individuum – von Dir und mir– zu einer planetaren Feldzone in der Höheren Mentalen Datenbank!

Die ersten beiden Jahre, das Sturm-Jahr (96/97) und das Samen-Jahr (97/98), bringen denjenigen Zyklus zum Abschluß, in dem die 12:60er Frequenz entpolt und auf die 13:20er Frequenz des Planeten umgestellt wird. Die zweiten beiden Jahre, das Mond-Jahr (98/99) und das Magier-Jahr (99/2000), reinigen, stabilisieren und entladen die telepathische bipolare Kraft der Menschheit, entsprechend der regulierenden Norm der 13:20er Frequenz.

Immer schon haben sich im Reiche des Unbewußten die lebendigen Formen der Flora und Fauna mit der natürlichen ZEIT 13:20 korrespondierend verhalten. Streng genommen können wir vermuten, daß der Planet als Ganzes in seiner Biosphäre immer noch am Leben ist, weil im wesentlichen das Tier- und Pflanzenreich in Harmonie mit der Erde geblieben ist. Besonders der Welt der Singvögel und der Wale und Delfine scheint eine übergeordnete Rolle zuzukommen. Ihre permanente Resonanz in der Verbindung zum ZEIT-Programm 13:20 hat die Biosphäre aufrecht erhalten, obwohl die schon teilweise bewußte Spezies Homo Sapiens in einem künstlichen Zeitprogramm 12:60 abseits der telepathischen Kommunikation, getrennt von der Ganzheit, ihre mitunter grausamen Spiele trieb.

JETZT ist die Menschheit unwiderruflich aufgefordert, im Zieleinlauf der ZEIT sich wiederum in die Ganzheit zu integrieren und als bewußte Spezies ihre Aufgabe liebevoll und verantwortungsbewußt auszufüllen. Denn nur der bewußte Homo Sapiens ist imstande, das fehlende Zwischenglied **bewußt und aktiv** zu kreieren. Nur damit kann die Verbindung zwischen "Himmel und Erde" hergestellt werden. Das sich Erinnern an die schöpferische Fähigkeit und die bewußte Anwendung der telepathischen Kräfte des Menschen selbst ist die Voraussetzung und der Weg dazu. Freue Dich über das neue Wissen, das Dich durch die magnetische Umprogrammierung umflutet. Genieße es, Dein Leben hell und klar zu machen. Tritt ein in das telepathische Abenteuer; es ist grenzenlos.

Die Unsichtbare Schule der Erde

Die unsichtbare Schule, als ein die Erde umspannendes Netzwerk von bewußten, menschlichen Zellen gebildet, über vier Jahre laufend, hat zum Ziel, den universellen Frieden auf dem Planeten zu initiieren. Das Ende der Initiation ist mit dem Grünen Tag 2000, dem Tag des Weißen Resonanten Spiegels, erreicht (25. Juli). "**Der Magnet des Seins**" soll als Herzstück der universellen Kultur verankert werden. Die Entwicklung zu einer spirituellen Menschheit auf dem Planeten Erde soll vorangetrieben werden. Nur damit kann eine größere "Nähe" (Frequenzannäherung) zur Quelle erreicht werden. "**Der Magnet des Seins**" ist jene inhaltliche Qualität der **Höheren Mentalen Datenbank des Planeten, die von bewußten menschlichen Wesen "geschaffen" wird. Besser wäre es zu formulieren: Über die bewußte Anwendung der menschlichen Schöpferkraft wird ein nächstes, latentes Potential ins Sein gerufen!**

Alle Zeitwesen, die beginnen, synchron mit dem 13 Monde Kalender die Zeit mit zu takten, schreiben sich automatisch in diese "Unsichtbare Schule" ein. Die "Unsichtbare Schule" ist der tägliche Weg zur Selbstfindung, ein Kursus im Lernen an den täglichen Kleinigkeiten, die zu einem qualifizierten Abschluß in Erderneuerung und spiritueller Vereinigung führt. Den Abschluß von der Unsichtbaren Schule kann man auch als die Himmlische Herrlichkeit bezeichnen, es ist die Manifestation des Erstrahlens der Mentalen Datenbank als **die polumspannende Regenbogenbrücke**, die die zwei Pole des Magneten des Seins verbindet.

In meinen Vorträgen und Seminaren konzentrieren sich meine Bemühungen zielgerichtet darauf, **das Kleine Ein-mal-Eins der ZEIT** zu vermitteln. Das heißt, alles, was einem im Alltag unmittelbar und mittelbar *zufällt*, als Information anzuerkennen. Die Essenz dieser uns geschickten Hilfestellung soll darin münden, aus der dissonanten Alten Welt der Karmischen Kreisläufe in das individuelle Heil-Sein zu kommen. Anders herum heißt das, aus den Karmischen Endlosschleifen herauszukommen mit dem Grundprinzip des Nicht Wertens und Nicht Urteilens!

*Der Prozeß der magnetischen Umerziehung wird dadurch erreicht, daß ein Geistesumschwung in die Wege geleitet wird, der der telepathischen Technologie, genannt TELEKTONON, entspricht. Folgerichtig wird **das TELEKTONON auch bezeichnet als "das YOGA der Vereinigung des kollektiven Traumkörpers innerhalb der Zeit, die universale Quintessenz dessen, das alle Wesen gleichzeitig befreit!"** Es handelt sich dabei um ein kollektives Planetares YOGA mit der folgenden Biopsychischen Abfolge für die vier Jahre: **Programmierung des Weltfriedens vom 26. Juli 1996 bis zum 25. Juli 2000.***

•••• **ERSTES JAHR 1996/97,** **JAHR DES** **BLAUEN SELBST-BESTEHENDEN STURMES**

Die Göttliche Quelle der Geistesebene wird erreicht. Die Menschheit wird umgepolt. Im Sinne des ZEIT-Ablaufes ist der "Programmpunkt" erreicht, der uns die Voraussetzung bietet, das kollektive Lebensfeld von HOMO SAPIENS einen weiteren Schritt zu aktivieren. Das bedeutet konkret, daß mit dem Sturm Jahr 1996/97 eine regelrechte Programmumstellung im Lebensfeld selbst, vom 12:60er zum 13:20er Programm, stattgefunden hat.

Da aber die individuellen Lebensfelder ebenfalls eine begrenzte Souveränität (zumindest eine gewisse Zeitlang) besitzen, kann sich noch im individuellen Bereich – im souveränen persönlichen Lebensfeld – das alte 12:60er Programm manifest halten. Damit aber tritt jede Person in die direkte Konfrontation zum kollektiven Lebensfeld von HOMO SAPIENS. Je nach Beharrungsbestreben wird dieser Kampf für das Individuum entsprechend schmerzhaft und möglicherweise "tödlich", wenn es sich nicht dem übergeordneten Lebensfeld allmählich anpaßt. Physisches Leben eines Individuums ist letztlich nur möglich, wenn es mit dem übergeordneten Lebensfeld seiner Spezies in harmonischer Übereinstimmung ist.

Aus diesen Gesetzmäßigkeiten heraus ist in den kommenden wenigen Jahren mit einem unglaublichen Druck auf die Biophysis jedes einzelnen von uns zu rechnen! Kein Arzt, kein Heiler, keine Medizin und keine Pharmazie wird imstande sein, das Einfordern des Höheren Prinzips des Neuen Lebensfeldes zu ersetzen oder gar zu umgehen. Die vom kleinen, äußeren Ego vollführten Eigentänze sollte man sich zunehmend überlegen!



**ZWEITES JAHR 1997/98,
JAHR DES
GELBEN OBERTON SAMENS**

Die Ebene des Geistigen läßt den dreidimensionalen Würfel des Geistes explodieren und in die vierte Dimension übergehen. Die Telepathie wird universalisiert. Die sogenannte Geistige Sphäre innerhalb unserer dritt-dimensionalen, dichten Bewußtseinswelt war entsprechend der Begrenztheit nur ein kleiner Auszug des tatsächlichen Potentials. Konkret heißt das, uns war nur ein kleiner Aspekt der Geistfülle zugänglich. Vielerorts wurde fälschlicherweise sogar Geist – aufgrund seines schwachen Wirkens und Erscheinens – mit Intelligenz gleichgesetzt. Intelligenz ist die formbezogene Geistigkeit der Bio-Stofflichkeit. Das, was gemeinhin als IQ bezeichnet wird, gehört also voll und ganz zu den Fähigkeiten, die auf die Materie begrenzt sind.

Geist ist eine eigenständige Wirklichkeit, existiert in der immateriellen Ebene der Innenwelt, kann aber entsprechend dem Vorhandensein von Kommunikationspartnern mit der Außenwelt korrespondieren und kommunizieren. Wie stark die Geistfülle in einer Manifestation in der Außenwelt direkt in Erscheinung tritt, hängt ganz allein davon ab, wie weit das entsprechende individuelle Bewußtsein Geistfülle zuläßt!

Mit dem Wirken des Jahres 1997/98 und seiner "Programmverschiebung" wird die bis dahin vorhandene "Ausgrenzung" der Geistfülle aufgehoben und das Sprengen der dritt-dimensionalen Begrenzung (Ver-DAMM-ung) führt zu einer planetaren Flutung. Mit dem Grünen Tag 1998 wird dieses Tor endgültig geöffnet. Die bereits installierten CHRONO-Felder der Höheren MIND-Bank des Planeten nehmen die Geistesfülle auf. Die Erde als Ganzes ist somit aus der Begrenzung katapultiert. Das betrifft zunächst die ätherische Wirklichkeit; die manifeste, stofflich gehaltene Wirklichkeit folgt zeitlich verzögert nach.

Das menschliche Individuum entscheidet selbstverständlich souverän, wie seine Resonanz zur Neuen planetaren Geistfülle ausfällt. Niemand wird zwangsbeglückt! Allerdings ändert sich das Planetare Fluidum des Erd-Geistes mit entsprechenden Auswirkungen! Die neue Geistfülle des Planeten als Ganzes wird ein andersartiges, vielleicht sogar entgegengesetztes individuelles, wie kollektives Denken in kaum vorstellbare Spannung versetzen.

Auch die mögliche Verbindung mit den telepathischen Resonanzfeldern versteht sich als Potential. Das bedeutet, daß die damit eröffnete, grundsätzliche, telepathische Kommunikationsfähigkeit des Planetaren Ganzen vom Bewußtseinsfeld des Individuums abhängt. Niemand muß mitmachen, aber jeder, der sich öffnet, ist herzlich dazu eingeladen.



**DRITTES JAHR 1998/99,
JAHR DES
ROTEN RHYTHMISCHEN MONDES**

Die Ebene des Willens reinigt die zwei Magnetischen Ströme des Seins, den Galaktisch Karmischen (repräsentiert durch die Solaren Siegel Gelbe Sonne bis Roter Mond) und den der Prophezeiung des Solaren Systems (gehalten durch die Solaren Siegel Weißer Hund bis Blauer Sturm). Die Menschheit wird geomagnetisch wieder ausgerichtet. Triumph der Religion der Wahrheit, der universellen Erdenreligion.

In der Zeit-Blase der Karmischen Zeit wurden über Jahrtausende hinweg die ursprünglichen Zonen der Lebensfelder belastet. In Summe sprechen wir vom Erdenkarma. Was für den Gärungsprozeß und die Entwicklung wichtig war, verliert am Zielende seine Funktion. Das Energie-Jahr 1998/99 erfüllt nun die Aufgabe, die planetar dissonant gewordenen Schwingungsfelder zu reinigen. Über die bewußt aktiven, inkarnierten ZEIT-Wesen wird während dieses Solaren Jahres die Kraft der Reinigung in die mentalen Programmfelder der Erde eingespeist und am Grünen Tag 1999 freigesetzt, was ihre globale Flutung bewirkt.

Auch hier gilt wieder der Verzögerungseffekt auf der stofflichen Ebene. Wie weit dieser Reinigungsprozeß in Folge dann bei den physisch lebenden menschlichen Wesen Auswirkungen hat, ist abzuwarten. Mit Sicherheit kann aber angenommen werden: Alle jene, die bereit sind, die bereits ihr Bewußtsein verschoben haben, können damit rechnen, daß ihr Heil-Werden unglaublich schnell und fließend stattfinden wird. Was mit jenen geschieht, die sich weiter beharrlich weigern, sollte offen gelassen werden.

Während der Entfremdung von Mutter Erde und von uns selbst durch die "falsche Zeit" ist für das menschliche Wesen die Bedeutung der planetaren Geomantie als System der Kraftlinien des Lebens fast verloren gegangen. Die lebenspendenden Kraftlinien und -knoten des Planeten können auch nur entsprechend dem Bewußtseinsstand der Menschheit wirken. Die Kraftlinien des Planeten selbst werden voll aktiviert mit all ihren sekundären Wirkmustern, besonders über die Kristalline Welt der Gesteine und über die Pflanzenwelt. Der ganze Planet, alle Tiere und Pflanzen, warten darauf, daß wir unser Bewußtsein endlich entwickeln.



**VIERTES JAHR 1999/2000,
JAHR DES
WEIBEN RESONANTEN MAGIERS**

Die Göttliche Quelle manifestiert das viert-dimensionale HEPTAGONON des Geistes. Die menschliche Verstandes- und Geisteskraft wird durch die bipolar telepathisch, magnetische Entladung getestet: die Manifestation der polumspannenden Regenbogenbrücke – Mentalen Datenbank. Die Noos-Sphäre wird erreicht.

Mit dem abschließenden, vierten Jahr des Resonanten Magiers erreicht die Gesamtumstellung ihre Vollendung. Während die dritt-dimensional begrenzte Geistesfülle im Samenjahr gesprengt wurde, bringt nun dieses Jahr das Nachfolgende, weit größere: **Das HEPTAGONON des Geistes**. Das Erreichen der Siebenfältigkeit der Erde ist endgültig vollzogen. Die Kraft der SIEBEN – die Elohim der Schöpfung - können unmittelbar auf dem Planeten in Erscheinung treten.

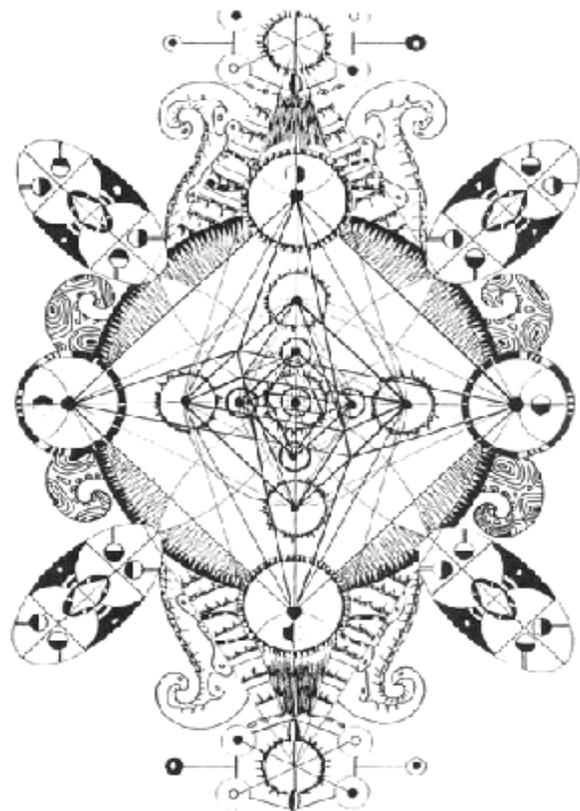
Das viert-dimensionale HEPTAGON des GEISTES ist nicht mehr dritt-dimensional begrenzt, sondern dient als Schaltstation des Planeten in der Kommunikation mit allem, was die Schöpfung auf allen Dimensionen aufweist. Damit kommt die lebende Menschheit mit ihren einzelnen Ausformungen in die endgültige Herausforderung, dem Planeten als Ganzes zu entsprechen. Damit tritt die Verkoppelung der BIO-Sphäre mit der NOOS-Sphäre in Kraft.

Wie weit dieser Schritt unmittelbare Auswirkungen in den Äußeren Lebensfeldern haben wird, erwarte ich selbst auch sehr neugierig. Daß es aber für alle, die sich noch unbedingt in den alten Illusionswelten tummeln wollen, sehr eng werden wird, stelle ich außer Frage. Da ich aber von der großen Liebe der Quelle weiß, könnte es auch phantastische Überraschungen geben.

Beginn der zweiten Schöpfung

Das Einklinken in die telepathische Frequenz des Planeten eröffnet dem einzelnen einen Zugang zur vereinigten telepathischen Menschheit. Der aktivierte "Magnet des Seins" pulsiert Wellen der Göttlichen Einheit und Liebe und sendet sie in jede Zelle der Bio-Sphäre. Damit kann die prophezeite zweite Schöpfung beginnen. Eine Schöpfung, die in einer permanenten Resonanz zur Quelle steht und somit eine Galaktische Dimension erreicht hat. Argüelles nennt dies die Universelle Galaktische Religion auf Erden. Ab diesem Zeitpunkt (25. Juli 2000) kann für das ZEIT-Schiff Erde eine Versuchsrunde von 13 Jahren beginnen, als Vorbereitung auf: die Herrschaft der ZEIT ab 2013 in direkter Resonanz mit Arkturus.

Die voll entwickelte Spezies "Homo Sapiens" kann ihrer eigentlichen Aufgabe nachgehen, als Hüter für den Galaktisch zusammengeschlossenen zwischen-planetaren Park, den "Himmel auf Erden", zu fungieren. Durch den unsichtbaren Magneten des Seins, die unwiderstehliche Gewalt der Fünften Kraft, soll die Befehlsgewalt des Göttlichen Ratschlusses obsiegen, damit die Erde befriedet werden möge. Möge die Göttliche Intelligenz in allen erblühen. Möge die Biosphäre erneuert werden.



DAS RINRI-Projekt

UND SEINE DURCHFÜHRUNG

DIE KOORDINATION DES PLANETAREN HOLONS UND DES INDIVIDUELLEN HOLONS

DIE RHYTHMIK DER BIOMASSENKONSTANTE ÜBER DIE 73 CHROMATIEN PRO SONNENJAHR

Die Bedeutung des Begriffes HOLON:

Das Wesentliche am Begriff Holon ist das Prinzip seiner vielschichtigen, komplexen Gleichzeitigkeit und Gleichörtlichkeit.

Unserem linearen Denken ist das holistische Prinzip mangels persönlicher Erfahrung fremd. Aufgebaut auf die Wahrnehmungen in stofflicher Begrenztheit mittels unserer Sinne sind wir es gewohnt, eine dritt-dimensionale, physische Manifestation nur an einen ganz konkreten Ort und an eine ganz konkrete Zeit einmalig zuzuordnen. Holismus ist genau das Gegenteil!

Abseits unserer dritt-dimensionalen Sinneswahrnehmungen gibt es **eine Realitätsform, die gleichzeitig** (ohne physische Überbrückung der Entfernung) **in einem übergeordneten Raum unmittelbar präsent ist.** Diese Realität ist weitaus selbstverständlicher als sich viele das vorstellen können. Das Phänomen ist in allen lebendigen Organismen zu beobachten. Wenn Du das Blatt eines Baumes berührst, so ist augenblicklich jede physische Zelle des Baumes darüber informiert! Wenn Du einen Wald betrittst, weiß es augenblicklich der ganze Wald! Wenn eine Körperzelle eine Erfahrung macht (angenehm oder auch schmerzhaft) weiß es augenblicklich jede Zelle des Körpers!

Darin liegt eine enorme Bedeutung: Wenn ein Organ, definiert durch die Anzahl der dort mitwirkenden Zellen, in Mitleidenschaft gezogen ist, ist somit der gesamte lebende Organismus beeinträchtigt, weil jede Körperzelle diesen Mangel erlebt! Umgekehrt führt das aber auch zu einer kollektiven Heilkraft. Alle Zellen des biophysischen Körpers "senden" förmlich ihre Unterstützung zu den beeinträchtigten Regionen.

Da die Erde als Ganzes eine Einheit ist, nimmt sie jedes Ereignis, wo immer es geschieht, augenblicklich wahr und weiß es überall an jeder Stelle des Planeten: Das ist Holismus! Eine andere Komponente ist es, in welchem Ausmaß eine konkrete Individuation (egal ob

Mensch / Tier oder Pflanze) mit solchen holistischen Realitäten in Verbindung oder im menschlichen Sinne sogar in bewußte Resonanz und Kommunikation treten kann. Das hängt von der jeweiligen Entwicklung und Sensibilität ab.

Im Laufe der Entwicklung haben sich vielfältigste Gefüge und Systeme auf dem Planeten geformt. Innerhalb dieser Strukturen haben sowohl individuelle als auch kollektive Entsprechungen von Entitäten (Wesenheiten) ihre Darstellung auf Mutter Erde verwirklicht. Sie sind jeweils in den sogenannten Lebensfeldern beinhaltet und durch sie bestimmt. Ein konkretes Lebensfeld hat alle essentiellen Komponenten einer Entität, die dann jeweils in einem individuellen Ausdruck in Erscheinung tritt.

Die Eigenart des kollektiven wie individuellen Menschseins

Ganz konkret spiegelt sich das kollektive Element des menschlichen Lebensfeldes in der organischen Komplexität des menschlichen Organismus wider. Innerhalb der menschlichen Spezies hat noch zusätzlich der individuelle Ausdruck als Wesenheit – das jeweilige Selbst - seinen "Platz"! Daraus folgt, daß eine große Zahl von unterschiedlichsten Individuen ein menschliches Formkleid trägt! Das geht soweit, daß in der äußeren Erscheinungsform eines Menschen, besonders des Gesichtes, gewisse Grundmuster der Wesensart durchschimmern: wie zum Beispiel sehr häufig einem Vogelkopf ähnelnde Gesichtsbilder.

Wechselseitig hat jeder Mensch (das gilt für alle anderen Lebensformen ebenso!) seinen Bezug zum übergeordneten, gemeinsamen Lebensfeld und beeinflusst dieses wiederum seinerseits! Der Planet besitzt ein Grundmodul, mit dem alle Lebensfelder permanent generiert und aufrecht erhalten werden. Diese schöpferische Kraft hat sehr wohl etwas mit der ZEIT zu tun. Der Begriff der *BIOMASSENKONSTANTE* hilft uns, diese Abläufe zu verstehen. Eine bis dato fast noch unbekannt Rhythmik von 73 jeweils fünf Tage umfassenden Einheiten innerhalb des Solaren Zyklus eines Erdenjahres, die sogenannten ZEIT-Chromatiken, regeln die planetaren Lebensfelder: Das ist die *BIOMASSENKONSTANTE*!

Das Drama der Verformung der Lebensfelder

Durch "die falsche Zeit 12:60", in der wir seit Jahrhunderten, oder besser gesagt seit wenigen Jahrtausenden schwingen, hat das menschliche

Bewußtsein schweren Schaden genommen. Es wurde ein sogenanntes kollektives Massenbewußtseinsfeld (das planetare Memische Feld) geschaffen, das die Resonanz zu seiner eigenen Biomassenkonstante fast verloren hat. Ausgeklinkt aus dem natürlichen Rhythmus wurde eine unvorstellbar machtvolle, eine sich selbst beschleunigende Dynamik der Entwicklung auf der materiellen Ebene ermöglicht. Parallel dazu bewegte sich das ganze Kollektiv in Richtung Selbstauflösung. In dem Augenblick, wo die das Leben aufrechterhaltende Biomassenkonstante ihre Wirkung auf die Biophysis des menschlichen Wesens endgültig verlieren würde, hätte in kürzester, linearer Zeit die Spezies ihre Darstellungsmöglichkeit verloren. Diesem Punkt haben wir uns dramatisch genähert.

Vermutlich würde damit die Biosphäre des ganzen Planeten ebenfalls zusammenbrechen. Eine sehr niedere Form der Biosphäre wäre vielleicht noch eine zeitlang möglich. Diese Frage ist allerdings nur akademischer Art und bezogen auf den Menschen im JETZT eigentlich irrelevant. Die Bedeutung dieser sogenannten "falschen Zeit" im Sinn der spezifischen Evolution der menschlichen Spezies auf der Erde ist grundsätzlich gegeben. Jedoch sollten wir zur richtigen Zeit mit den gewonnenen Erkenntnissen aus der in die Sackgasse führenden Entwicklung mit ihren lebensbedrohlichen Folgen heraustreten. Versäumen wir das, war die Erde im Sinne der Evolution ein Fehlschlag! So weit können wir es doch nicht kommen lassen!

Alle nihilistischen Perspektiven der Sinnlosigkeit des Menschseins und die destruktiven Geistesströmungen der letzten Generationen weisen schon seit längerem darauf hin, daß sich die Erdenmenschheit im höchsten Maße "verloren" hat. Konkret drückt sich das zunehmend im Verlust der Eigenheilkraft der Biophysis aus. Die Gesellschaft will über chemotechnische Medizin und die Pharmazie diesen Mangel kompensieren. Allein schon durch die wachsende Unfinanzierbarkeit ist dem jedoch eine Grenze gesetzt.

Die Rückkehr zur BIOMASSENKONSTANTE

Genauso wie wir zunehmend aus der Resonanz zum Lebensfeld der Erde gefallen sind, können wir dahin auch wieder zurückkehren. Der Weg ist so simpel, daß wir uns dies gar nicht vorstellen können! Wir brauchen nur wieder in den planetaren ZEIT-Rhythmus eintreten! Dazu gilt es zweierlei zu befolgen:

Erstens, die planetare Raumzeit der Erde wieder für uns zu entdecken! Einfacher geht's wohl nicht! Die planetare Raumzeit taktet in einem Rhythmus von 28 Tagen, dies 13 Mal, zusätzlich kommt ein Tag dazu, der GRÜNE Tag = der 13-Monde-Kalender ($13 \times 28 + 1 = 365$). Damit rastet das ganze Planetare Kollektive Lebensfeld, einschließlich der menschlichen Spezies, wieder in seine strukturelle Rhythmik ein, die es in bezug zur lokalen Sonne hat, die sich übrigens auch 28tägig dreht. Damit wird das menschliche Bewußtsein wieder auf die erdplanetare Taktfrequenz eingestellt, was soviel bedeutet, daß die Menschheit ihren Lunaren Bezug zur Sonne wieder errichten kann. (Die Erde ist ein Mond der Sonne!)

Die zweite relevante Komponente ist die bisher vollkommen unbekannte Biomassenkonstante selbst. Über diese Konstante regelt sich das Leben strukturell als Bio-Sphäre. Das bedeutet, daß in dem Augenblick, wo eine bewußte menschliche Aktivität, individuell wie kollektiv, einen bewußten Bezug zu dieser Rhythmik herstellt, diese auch augenblicklich reaktiviert wird und ihre Wirkung auf das menschliche Leben wieder aufnehmen kann. Zunächst individuell, aber in kürzester Zeit auch kollektiv! Jeweils fünf Tage umspannende Rhythmen sind es, mit denen die Kommunikation hergestellt werden kann. Erstmals beginnend mit einer Fünftagesrhythmik – einer Zeit-Chromatik - am ersten Tag (26. Juli) im ersten Mond des 13 Monde-Kalenders. Diese Einheit wird 72 Mal wiederholt, bis die 365 Tage in Summe erfüllt sind.

Die Biomassenkonstante UND IHR RHYTHMUS VON 73 CHROMATIKEN PRO SONNENJAHR

Den menschlichen Geist – sich spiegelnd im sogenannten Bewußtsein - mit der Biomassenkonstante konform auszurichten und zu synchronisieren ist das Ziel unserer Anstrengungen. Mit der Ausrichtung unseres Bewußtseins auf die lebenserhaltende Biomassenkonstante von 73 Einheiten von fünf Tagen pro Sonnenjahr kommt es zu einer Synchronisation zwischen der individuellen Bioform und all ihren lebensnotwendigen Kräften. Zunächst unmittelbar zur Harmonisierung mit den kollektiven Lebensfeldern des Planeten und weiterreichend mit der Sonne und dem Galaktischen Herzen. Daraus erwächst ein kommunikativer, Lebenskraft spendender Fluß bisher unbekannter Größe. *Die Biomassenkonstante ist das Biosphärische*

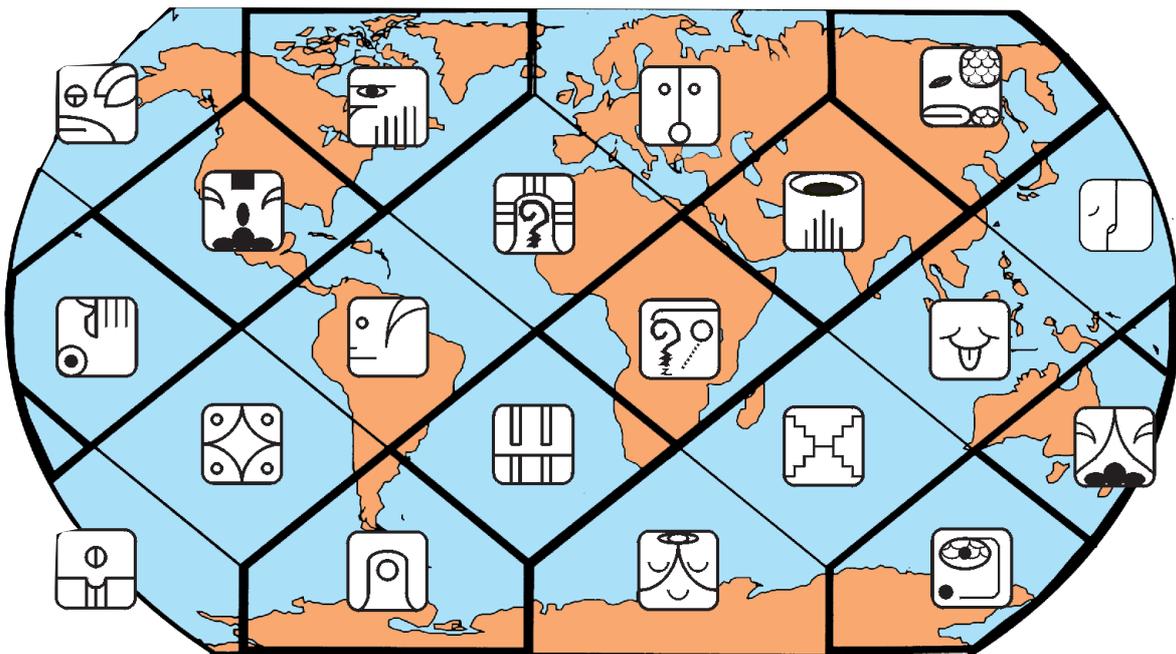
Gesetz, durch das die Unveränderlichkeit der Menge und der Fortbestand der Artenvielfalt aufrecht erhalten wird. Die 73mal 5 Tage-Sequenzen fallen unter die Bezeichnung der **“Chromatik der Biomassenkonstante”**, auch **“Obertonchromatik”** genannt. Entsprechend den primären Urkräften der Schöpfung, die sich im MAYA-Kalender in den farbbezogenen Qualitäten: Rot-Weiß-Blau-Gelb darstellen, sind die Chromatiken ebenso diesen Farbfrequenzen zugeordnet. Analog zum jeweiligen Jahr beginnt am ersten Tag des Jahres auch eine entsprechende farbdefinierte Chromatik: Im Sturmjahr 1996/97 war es eine Blaue Chromatik, die das Jahr eröffnete, im Samen-Jahr 1997/98 ist es eine Gelbe Chromatik, im Mond-Jahr 1998/99 ist es eine Rote Chromatik, und im vierten Jahr 1999/2000 startet den Jahreszyklus eine Weiße ZEIT-Chromatik.

Zur Klarstellung: Die zeitzyklischen Chromatiken haben keine Gemeinsamkeiten mit den Clan/Chromatiken, die auf dem Geburtsblatt dargestellt sind, ebenso nicht mit den Abbildungen des menschlichen Holons im Großen Kalender, bezogen auf die zehn Finger und zehn Zehen. Diese Clans verstehen sich als eine “statische” Zuordnung und definieren eine andere Einheit. Die Clan/Chromatiken beginnen jeweils mit einem POLAR-Kin (Sonne / Schlange / Hund / Adler) – bezogen auf die Daumen bzw großen Zehen unserer Körperbiologie!

Die Zeitzyklischen Chromatiken beginnen stets mit einem TOR-Siegel: Samen / Mond / Magier / Sturm. Es sind dieselben Siegel mit denen jeweils ein Solares Jahr gestartet wird (26. Juli). Nach dem TOR-Siegel folgt ein entsprechendes POLAR-Siegel: Schlange / Hund / Adler / Sonne. Nach diesem immer ein KARDINAL-Siegel: Welten-Überbrücker / Affe / Krieger / Drache; darauf folgt ein HERZ-Siegel: Hand / Mensch / Erde / Wind. Den Abschluß vollzieht in dieser Rhythmik ein Siegel der SIGNAL-Familie: entweder Stern / Himmels-Wanderer / Spiegel oder Nacht

In der jeweiligen Ablaufsequenz jeder Zeit-Chromatik besteht die Rhythmik: Tor – Polar – Kardinal – Herz - Signal Siegel. Auf der Graphik des Planetaren HOLONS dargestellt heißt das, daß jede Zeit-Chromatik von einer Zone nördlich des Südpols – durch das entsprechende Tor-Siegel positioniert - startend in eine entsprechende Zone unterhalb des Nordpols springt. Im nächsten Schritt geht es auf ein entsprechendes Feld der nördlich gemäßigten Zone, dann auf ein Siegel-Feld auf dem Äquator, von einem Herz-Siegel gehalten weiterschreitend, um mit einem Signal-Siegel auf der Südlichen Hemisphäre abzuschließen.

Die ablaufende Fünfer-Rhythmik – die ZEIT-Chromatik – auf das Planetare Holon bezogen, wird jeweils von den Siegeln gebildet, deren Zahlenwerte in der Schreibweise der Maya übereinstimmend sind.



DARAUS ERGEBEN SICH VIER GRUNDSÄTZLICHE ZEIT-CHROMATIKEN:

DIE BLAUE ZEIT-CHROMATIK IST DIE CHROMATIK DER FÜLLE,

GEHALTEN VON DEN SIEGELN:



Sturm



Sonne



Drache



Wind



Nacht

Über die Selbsterneuerung wird die Fülle erreicht.

DIE GELBE ZEIT-CHROMATIK IST DIE

CHROMATIK DER SCHÖPFERISCHEN KREATIVITÄT (KUNST-CHROMATIK),

GEHALTEN VON DEN SIEGELN:



Samen



Schlange



Weltenub.



Hand



Stern

Zielgerichtet mit der Kraft des Erblühens reicht das Band bis zur ästhetischen Harmonie der Schöpferkraft

DIE ROTE ZEIT-CHROMATIK IST DIE CHROMATIK DER ENTWICKLUNG

(PROPHEZEIUNGS-CHROMATIK),

GEHALTEN VON DEN SIEGELN:



Mond



Hund



Affe



Mensch



Himmels.

Die Kraft der Reinigung und des Flusses spannt den Zeit-Chromatik Zyklus bis zur souveränen Macht über Raum und Zeit.

DIE WEIßE ZEIT-CHROMATIK IST DIE CHROMATIK DER ZENTRIERUNG

(MEDITATIONS-CHROMATIK)

GEHALTEN VON DEN SIEGELN:



Magier



Adler



Krieger



Erde



Spiegel

Die Programmbrücke reicht von den metaphysischen Fähigkeiten bis zur Klarheit der Erkenntnis, die in der Zeitlosigkeit existiert.

●●●● Die VIER-Punkt-Siegel —

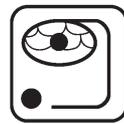
die TOR-Familie eröffnet jeweils am Südpol:



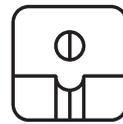
Mond



Magier



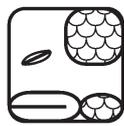
Sturm



Samen

—— Die BALKEN-Siegel —

die POLAR-Familie springt dann zum Nordpol:



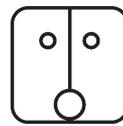
Schlange



Hund



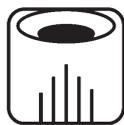
Adler



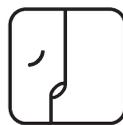
Sonne

● Die EIN-Punkt-Siegel —

die KARDINAL-Familie geht zur nördlich gemäßigten Zone weiter:



Drache



Weltenüb.



Affe



Krieger

●● Die ZWEI-Punkt-Siegel —

die HERZ-Familie geht zur Äquator-Zone weiter:



Erde



Wind



Hand



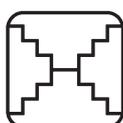
Mensch

●●● Die DREI-Punkt-Siegel —

die SIGNAL-Familie schließt auf der südlichen Hemisphäre ab.



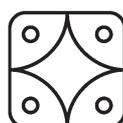
Himmelsw.



Spiegel



Nacht



Stern



BLAUE Chromatik

Erfreue Dich an Deiner geistigen Fülle.

Erfreue Dich an Deinem geistigen Wohlstand.

Erfreue Dich an Deinem geistig bewußten Eigentum.

Erfreue Dich an Deinen geistigen Gütern.

Erfreue Dich an Deinem geistigen Luxus.

Erfreue Dich an Deinem geistigen Lohn.

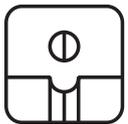
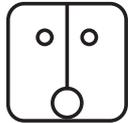
Erfreue Dich an Deinem inneren Reichtum.

Erfreue Dich an Deinen inneren Besitztümern.

Erfreue Dich an Deinem geistigen Übermaß.

Erfreue Dich an Deinen Erfolgen.

Erfreue Dich an Deiner Wirklichkeit.



GELBE Chromatik

Erfreue Dich an Deinem Erblühen.

Erfreue Dich an Deiner inneren und äußeren Schönheit.

Erfreue Dich an Deiner inneren und äußeren Eleganz.

Erfreue Dich an Deiner inneren und äußeren Anmut.

Erfreue Dich an Deiner Fairness.

Erfreue Dich an Deinem inneren und äußeren Glanz.

Erfreue Dich an Deinem Aussehen.

Erfreue Dich an Deiner Blüte.

Erfreue Dich an Deiner Brillanz.

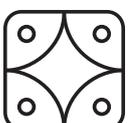
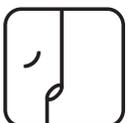
Erfreue Dich an Deiner Ausstrahlung.

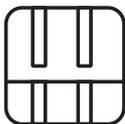
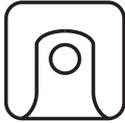
Erfreue Dich an Deiner Pracht.

Erfreue Dich an Deiner Großartigkeit.

Erfreue Dich an Deiner Vornehmheit.

Erfreue Dich an Deinem Sein.





ROTE Chromatik

Erfreue Dich an Deiner spirituellen Reinigung.

Erfreue Dich an Deiner Untadeligkeit.

Erfreue Dich an Deiner Makellosigkeit.

Erfreue Dich an Deiner Wahrhaftigkeit.

Erfreue Dich an Deiner Unverfälschtheit.

Erfreue Dich an Deiner Unbescholtenheit.

Erfreue Dich an Deiner Unverdorbenheit.

Erfreue Dich an Deiner Reinheit.

Erfreue Dich an Deiner Unschuld.

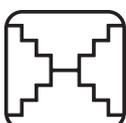
Erfreue Dich an Deiner Klarheit.

Erfreue Dich an Deiner Echtheit.

Erfreue Dich an Deiner Arglosigkeit.

Erfreue Dich an Deiner Vollkommenheit.

Erfreue Dich an Deiner Heiligkeit.



WEISSE Chromatik

Erfreue Dich an Deiner zeitlosen Meditation.

Erfreue Dich an Deiner Reflexion.

Erfreue Dich an Deinem Nachdenken.

Erfreue Dich an Deiner Überlegung.

Erfreue Dich an Deiner Spekulation.

Erfreue Dich an Deiner Bedächtigkeit.

Erfreue Dich an Deinem Erwägen.

Erfreue Dich an Deiner Besinnung.

Erfreue Dich an Deinem Denken.

Erfreue Dich an Deinen Klarträumen.

Erfreue Dich an Deinen Gedanken.

Erfreue Dich an Deiner inneren Zwiesprache.

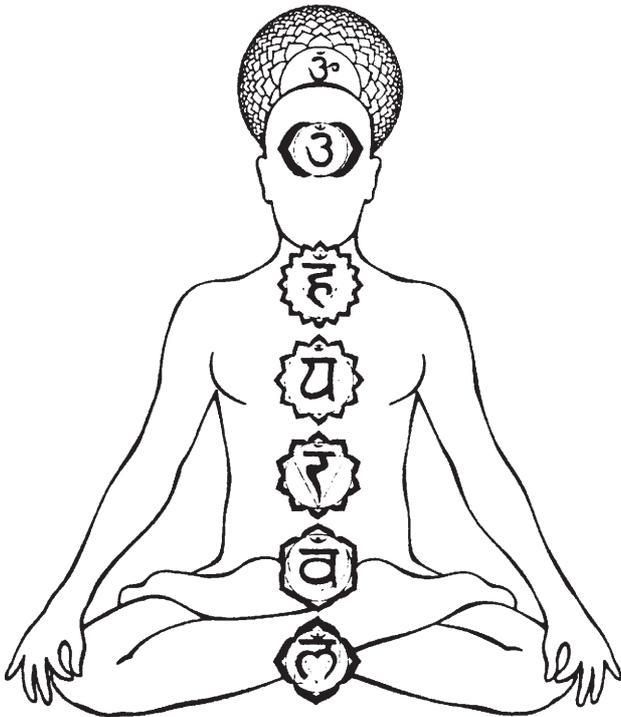
Erfreue Dich an Deinen Träumen.

Erfreue Dich an Deinen reflektierenden Gedanken.

Erfreue Dich an Deinen Erkenntnissen.

Die Korrespondenz der individuellen Chakren mit dem Planetaren Holon

Ganz allgemein ist bekannt, daß der Mensch mit sieben Chakren ausgestattet ist. Was kaum bekannt ist, ist die Tatsache, daß die sieben Chakren zum Heptagon des Geistes gehören. Aber auch die Bio-Psycho-Physis hat ihr entsprechendes Chakrensystem, allerdings mit dem Pentagon der Bio-Form, den psycho-physikalischen Zentren, übereinstimmend. Das heißt, die Bio-Psycho-Physis des menschlichen Körpers operiert mit fünf Chakren, die mit fünf der sieben des *HEPTAGONS* der Geistesstruktur übereinstimmen, und zwar:



DAS BASISCHAKRA

DAS KRONEN-CHAKRA

DAS KEHLKOPF-CHAKRA

DAS HERZ-CHAKRA

DAS SOLARPLEXUS-CHAKRA

Und genau in dieser Reihenfolge kommunizieren die bio-psycho-physischen Chakren mit den Planetaren Chakren wie vorhin erklärt. Das bedeutet, daß jeweils mit einer ZEIT-Chromatik von fünf Tagen im hier aufgezeigten Rhythmus die individuellen bio-psycho-physischen Zentren mit dem *Planetaren Holon* korrespondieren. Damit wird bei bewußter Handhabung der Zeit-Chromatiken über telepathisch wirksame Projektionen im jeweiligen Bezug zum entsprechenden Körper-Chakra eine schon vorhandene Dissonanz, die aus der falschen Zeit heraus entstanden ist, korrigiert und der menschliche Körper kann zu seiner Vitalkraft ganz natürlich zurückkehren. Ja vielmehr noch, bei hohem Bewußtsein und entsprechender Ernährung können die Körperzellen nicht nur gesunden, sondern darüber hinaus sich auch entsprechend "verjüngen".

Ganz konkret heißt das:

Der **erste** Tag jeder Chromatik im Kalender – unabhängig welcher Farbe zugehörig korrespondiert mit dem individuellen **Basis-Chakra**

Der **zweite** Tag jeder Chromatik korrespondiert mit dem individuellen **Kronen-Chakra**

Der **dritte** Tag jeder Chromatik korrespondiert mit dem individuellen **Kehlkopf-Chakra**

Der **vierte** Tag jeder Chromatik korrespondiert mit dem individuellen **Herz-Chakra**

Der **fünfte** Tag jeder Chromatik korrespondiert mit dem individuellen **Solar-Plexus-Chakra**

Am jeweils fünften Tag am Solar Plexus angekommen, wird die abgeschlossene Chromatik mit ihrem Ergebnis über "Kuxan Suum" (Die Galaktische Nabelschnur) als ätherisches Band mit der Galaxie verbunden. **Dies ist der Schlüssel zur biotelepathischen Einstimmung von menschlichem Geist und Biosphäre –73mal im Jahr!**

Folge der Chromatik der Biomassenkonstante und beteilige Dich an der biogeomagnetischen Stabilisierung Deines Planeten!

Wenn Du Dein psycho-physikalisches Zentrum des menschlichen Holons auf die korrespondierende Position des Planetaren Holons ausrichtest, schaffst Du eine telepathische Verbindung mit dem unsichtbaren Magneten des Seins, den Du in diesem Moment auch aktivierst. Darin versteht sich das große wissenschaftliche Experiment des

ersten Weltfriedens. **Wenn Du der "Obertonchromatik" in täglicher Disziplin folgst, kannst Du aufs neue Deinen eigenen Biomagnetismus in Übereinstimmung mit den elektromagnetischen und geomagnetischen Resonanzfeldern der Erde stabilisieren. Du richtest dann Deine eigene biosphärische Einheit auf den großen Magneten des Seins aus. Du erfährst dann biosphärische Zellerneuerung. Du veränderst Dich dann als eine noos-sphärische-bioverändernde Sequenz in Einheit mit der Erde und allem was ist.**

Wenn man die Einstimmung auf das Planetare und Menschliche Holon zur täglichen Praxis werden läßt, ist der erste Schritt in Richtung auf die Organisation der biotelepathischen Macht des unsichtbaren Magneten des Seins getan.

Der zweite Schritt ist es, den unsichtbaren Magneten des Seins in seiner zeitlichen Beziehung zur Eröffnung der vier Platten der mentalen Datenbank zu bestimmen.

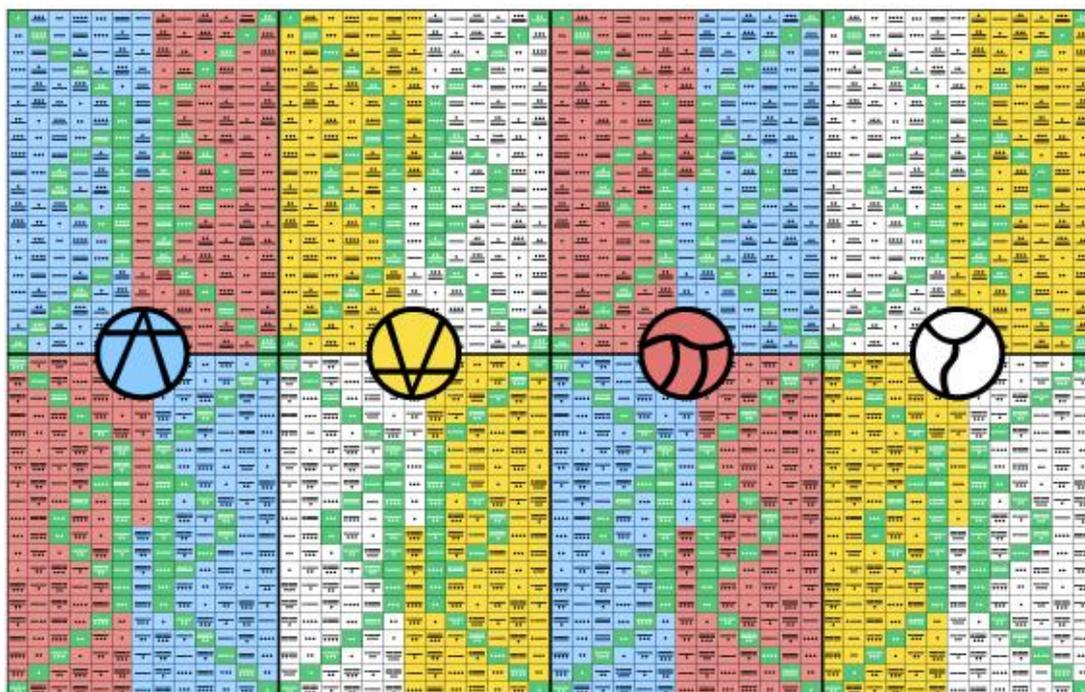
Die vier planetaren Platten der menschlichen Datenbank und ihre Übereinstimmung mit den vier Jahren der Programmierung des Weltfriedens (1996/97 BIS ZUM GRÜNEN TAG 2000)

Die "Mentale Datenbank" der Erde ist in vier Zonen über die Erdkugel gerastert, jeweils 90 Grad

umspannend, als Segmente vom Nordpol bis zum Südpol reichend (ähnlich einer Orange, deren Schale als vier Spalten abgeschält nebeneinander aufgereiht ist). Jedes der vier Segmente ist durch einen Doppel-Tzolkin formbezogen strukturiert – einem Tzolkin nördlich des Äquators und einem Tzolkin südlich des Äquators. Lokal positioniert sind diese Platten im herkömmlichen Gradsystem, so daß die erste Platte 30° östlich vom Null-Längengrad (Greenwich) beginnt, dann jeweils 90° in Richtung Osten fortschreitet.

Jede dieser Platten ist durch ihre nördliche und südliche Hälfte BI-POLAR! Im Sinne der Viererordnung unseres Planeten – was sich in den vier Jahreszeiten spiegelt – sind die Energieformen Frühling, Sommer, Herbst und Winter mit diesen Platten gekoppelt. Frühling, Sommer, Herbst und Winter sind um vieles mehr als bloß klimatisch bezogene, physische Realitäten. Es sind grundlegende Muster, die sich unter anderem auch in den vier Jahreszeiten konkret klimatisch spiegeln!

Somit sind die vier Doppelplatten jeweils auch mit den vier energetischen Grundmustern des Planeten gekoppelt: Weil die Begriffe Frühling, Sommer, Herbst und Winter für uns wahrnehmbar und vorstellbar sind und für uns Aussagekraft besitzen, verwenden wir diese Begriffe auch für die Darstellung der magnetischen Übereinstimmung.



Magnetische Übereinstimmung zwischen Jahren, Mentalen Platten, Jahreszeiten und Farben

Die Energiequalität der vier Galaktischen Ursprungskräfte (rot-weiß-blau-gelb) wird somit in jedem Jahr in einer bipolaren Erscheinungsform manifestiert. Jeweils in einer der vier Kombinationsmöglichkeiten, so im

- 1. Jahr 1996/97 blau – rot**
- 2. Jahr 1997/98 gelb – weiß**
- 3. Jahr 1998/99 rot – blau**
- 4. Jahr 1999/2000 weiß – gelb**

Wobei im ersten Halbjahr immer die betreffende Farbfrequenz mit dem Jahresprogramm verbunden ist und im zweiten Halbjahr die genannte Energiequalität das Programm der Umformung verschlüsselt. Das bedeutet, daß das zu befreiende Siegel im Jahr immer mit der Farbe der südlichen Hemisphäre korrespondiert, das ist:

Rote Erde 2 – im Blauen Sturm-Jahr 1996/97

Weißer Spiegel 3 – im Gelben Samen-Jahr 1997/98

Blauer Sturm 4 – im Roten Mond-Jahr 1998/99

Gelbe Sonne 5 – im Weißen Magier-Jahr 1999/2000

Die entsprechende Energie jedes Halbjahres dieser Programmierungszeit ist demnach immer durch eine Farbe definiert und entsprechend zugeordnet. So beinhaltet der **Unsichtbare Magnet des Seins** in seiner konkreten bewußten Manifestation auch die Wirkwelt der Farbenergie:

ROT für Initiieren,

WEISS für Verfeinern und Verwurzeln,

BLAU für Transformieren und Umformen

GELB für Erblühen und Reifen

**Das Erreichen des Grünen Tages 2000
(25.VII.2000)**

Die Programmerneuerung, das Ersetzen der alten 12:60er Ordnung durch das neue Programm 13:20, ist damit initiiert. Die magnetische Umpolung der Menschheit durch erd-elektromagnetische bipolare

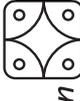
Stabilisation ist erreicht. Das wissenschaftliche Experiment ist abgeschlossen. Das Programm für den Ersten Weltfrieden ist installiert. Der universelle Friede für den Übergang von der Bio-Sphäre zur NOOS-Sphäre ist aktiviert. Durch die Manifestation der Mentalen Datenbank kann ihre Wirkwelt als "Himmlicher Frieden" erfahren werden. Damit werden dem uralten Traum der Menschheit, der Verwirklichung des Himmels auf Erden, alle Tore geöffnet.

Was sich allerdings die schwer schwingenden Bewußtseinsfelder der großen Masse der angepaßten Menschen als Himmel auf Erden vorstellen, hat damit nichts zu tun. Die weit verbreitete Illusion des Gefüttertwerdens, der materiellen Erfüllung aller Konsumwünsche, ist einem schöpferischen Wesen fremd. Viele Menschen gleichen Tieren im Käfig, die erbärmlich ihr Leben fristen. Das ist nicht im Schöpfungsplan der Quelle und wird auch nicht gebraucht. Im Moment zeigen uns Wesen solchen Bewußtseins nur die Bestätigung des Verlustes ihrer Schöpferischen Souveränität und die unterbrochene Verbindung zum Kollektiven Ganzen wird ganz augenscheinlich.

Mit dem Erreichen des Grünen Tages 2000 ist der Weg freigegeben. Über die morphische Gestaltungskraft aus dem Mind-Feld der Erde wird das Tor geöffnet zu einer wirklich Humanen sozialen Umorganisation, wie immer sie auch aussehen mag. Damit kann sich der Weltfrieden etablieren. Die vorhergehende und noch parallel dazu laufende Implosion der versteinerten Strukturen wird alles Nötige einleiten und aufarbeiten. Entlang der natürlichen Schwingungslinien und ausgehend von den Kraftpunkten der Erde wird sich die Neue Planetare Fülle verteilen und steht den Bewußten Wesen für ihre schöpferischen Aufgaben zur Verfügung.

Die gefährliche Instabilität des Planeten, die bis zum Jahre 2000 als letzte Auswirkung des sich verabschiedenden alten Zeitprogrammes 12:60 noch anwachsen wird, kann allmählich gefestigt werden und macht einer Beruhigung des Planeten Platz. Die Disharmonie hat sich bereits tief in die elektromagnetischen Felder wie auch in die Gravitationsfelder eingraviert und führt ihrerseits zu kritischen Auswirkungen sowohl auf planetarer als

Die Meditationstexte zum TELEKTONON

<p>Der Körper ist ein Symbol von Herz und Geist - Krankheit ist ein Signal der Gefahr für unser Leben</p> <p>Schlüssel zur Vollkommenheit</p> <p>JETZT bist Du MANIK-die Hand</p> <p>WÜRFEL 7 TAG 13</p> 	<p>Das Kind ist ein großer Schauspieler - welches wie auf der Bühne den Geist der Eltern darstellt</p> <p>Schlüssel zum Tod</p> <p>JETZT bist Du CIMI-der Welten-Überbrücker</p> <p>WÜRFEL 6 TAG 12</p> 	<p>Mann und Frau sind wie zwei gegenüberliegende Spiegel</p> <p>Schlüssel zum anderen Geschlecht</p> <p>JETZT bist Du CHICCHAN-die Schlange</p> <p>WÜRFEL 5 TAG 11</p> 	<p>Andere spiegeln Deinen eigenen Geist wider. Alle Dinge des Universums sind Deine Lehrer</p> <p>Schlüssel zum Erläutern</p> <p>JETZT bist Du KAN-der Same</p> <p>WÜRFEL 4 TAG 10</p> 	<p>Das LEBEN ist ein von GOTT initiiertes Schauspiel. Du spielst eine Hauptrolle!</p> <p>Schlüssel zur Navigation ZEIT-Schiff ERDE - 2013</p> <p>JETZT bist Du CABAN-die Erde. Betrete die Matrix (Grundmuster)</p> <p>TAG 23</p>
<p>Fröhlichkeit ist der Vater der Gesundheit, Freundlichkeit ist die Mutter der Freude</p> <p>Schlüssel zur Kunst</p> <p>JETZT bist Du LAMAT-der Stern</p> <p>WÜRFEL 8 TAG 14</p> 	<p>Vertrauen führt zum Erfolg Furcht und Zweifel zum Mißerfolg</p> <p>Schlüssel zur Vision</p> <p>JETZT bist Du MEN-der Adler</p> <p>WÜRFEL 15 TAG 21</p> 	<p>Hoffnung ist der Sonnenschein Deines Herzens</p> <p>Schlüssel zur Zeitlosigkeit</p> <p>JETZT bist Du IX-der Magier</p> <p>WÜRFEL 14 TAG 20</p> 	<p>Du bist es selbst, der Dein Schicksal beschließt und Deine Umwelt erschafft.</p> <p>Schlüssel zum Überfluß</p> <p>JETZT bist Du AKBAL-die Nacht</p> <p>WÜRFEL 3 TAG 9</p> 	<p>RINRI</p> <p>LEHRPLAN der Ethenethik</p>
<p>Ein gebrochenes Versprechen ist die Ursache dafür, daß Deine und die Harmonie anderer gestört ist.</p> <p>Schlüssel zur Reinigung</p> <p>JETZT bist Du MULUC-der Mond</p> <p>WÜRFEL 9 TAG 15</p> 	<p>Respektiere Dich selbst und verhalte Dich in gleicher Weise anderen gegenüber.</p> <p>Schlüssel zur Intelligenz</p> <p>JETZT bist Du CIB-der Krieger</p> <p>WÜRFEL 16 TAG 22</p> 	<p>Vergesse Deinen Ursprung nicht, noch mißachte die Vervollkommnung</p> <p>Schlüssel zur Prophezeiung</p> <p>JETZT bist Du BEN-der Himmels-Wanderer.</p> <p>WÜRFEL 13 TAG 19</p> 	<p>Schmerz und Leiden sind Tore zur Heilung und Freude</p> <p>Schlüssel zum Geist</p> <p>JETZT bist Du IK-der Wind</p> <p>WÜRFEL 2 TAG 8</p> 	<p>Das rechte Verhalten auf der Reise des Heiligen Kriegers im TELEKTONON-Würfel des Geschehens.</p> <p>Es dient dazu, die biomagnetische Norm der BIO-Sphäre bei der gesamten Menschheit wieder einzusetzen.</p> <p>Reise mit!</p>
<p>Arbeit ist eine Quelle für Freude</p> <p>Schlüssel zur Liebe</p> <p>JETZT bist Du OK - der Hund</p> <p>WÜRFEL 10 TAG 16</p> 	<p>Materielle Dinge kommen zu denen die das Beste daraus machen</p> <p>Schlüssel zur Zauberkräft</p> <p>JETZT bist Du CHUEN-der Affe</p> <p>WÜRFEL 11 TAG 17</p> 	<p>Lasse los und Du wirst empfangen</p> <p>Schlüssel zum freien Willen</p> <p>JETZT bist Du EB-der Mensch</p> <p>WÜRFEL 12 TAG 18</p> 	<p>Heute ist der beste Tag JETZT ist die beste Möglichkeit</p> <p>Schlüssel zum Gedächtnis</p> <p>JETZT bist Du IMIX-der Drache</p> <p>WÜRFEL 1 TAG 7</p> 	<p>Das rechte Verhalten auf der Reise des Heiligen Kriegers im TELEKTONON-Würfel des Geschehens.</p> <p>Es dient dazu, die biomagnetische Norm der BIO-Sphäre bei der gesamten Menschheit wieder einzusetzen.</p> <p>Reise mit!</p>
<p>Unbewußte Ebene</p>	<p>Bewußte Ebene</p>	<p>Bewußte Ebene</p>	<p>Überbewußte Ebene</p>	

AFRO-EURASISCHE PLATTE

•••• ERSTE MENTALE PLATTE
 BLAUER SELBSTBESTEHENDER STURM
1996/97

Programmierungszeit:

1. Halbjahr (26.VII.1996 - 23.I.1997)

Neue Datumsform: **1.1. bis 7.14.**

NÖRDLICHE PLATTE – NÖRDLICHER FRÜHLING

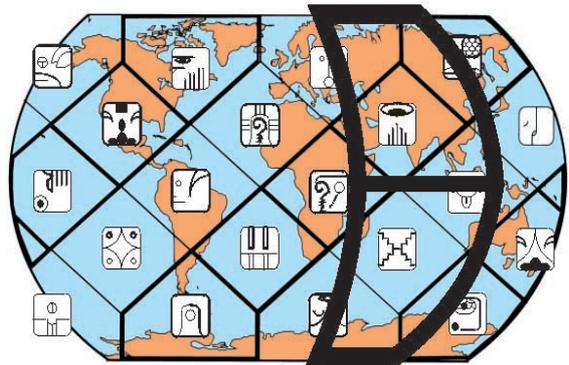
Der Magnet der Nördlichen Halbkugel übermittelt
"Blauen Frühling" (Blauen Sturm)

2. Halbjahr (24.I.1997 - 24.VII.1997)

Neue Datumsform: **7.15. bis 13.28.**

SÜDLICHE PLATTE – SÜDLICHER HERBST

Der Magnet der Südlichen Halbkugel übermittelt
"Roten Herbst" (Rote Erde)



Physikalischer Längengrad: 30° - 120°
Mentaler Längengrad: 0° - 90°

PAZIFISCHE PLATTE

 Zweite Mentale Platte
GELBER OBERTON SAMEN
1997/98

Programmierungszeit:

1. Halbjahr (26.VII.1997 - 23.I.1998)

Neue Datumsform: **1.1. bis 7.14.**

NÖRDLICHE PLATTE – NÖRDLICHER SOMMER

Der Magnet der Nördlichen Halbkugel übermittelt
"Gelben Sommer" (Gelber Samen)

2. Halbjahr (24.I.1998 - 24.VII.1998)

Neue Datumsform: **7.15. bis 13.28.**

SÜDLICHE PLATTE – SÜDLICHER WINTER

Der Magnet der Südlichen Halbkugel übermittelt
"Weißen Winter" (Weißer Spiegel)



Physikalischer Längengrad: 120° - 210°
Mentaler Längengrad: 90° - 180°

Mit den ersten beiden Jahren ist die ALPHA-Phase abgeschlossen!

Mit diesen beiden Jahren ist die Bioregionale Umwandlungsschablone errichtet, die 12:60er Frequenz entpolt und ausgelöscht (aus der Planetaren Mental-Bank). Die 13:20er Matrix setzt den kollektiven Menschlichen Geist auf die Biosphärische Ordnung der universellen Telepathie frei.

AMERIKANISCHE PLATTE



Dritte Mentale Platte
Roter Rhythmischer Mond
1998/99

Programmierungszeit:

1. Halbjahr (26.VII.1998 - 23.I.1999)

Neue Datumsform: **1.1. bis 7.14.**

NÖRDLICHE PLATTE – NÖRDLICHER HERBST

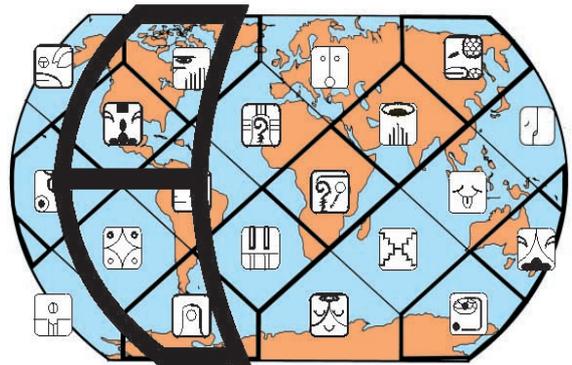
Der Magnet der Nördlichen Halbkugel übermittelt
"Roten Herbst" (Roter Mond)

2. Halbjahr (24.I.1999 - 24.VII.1999)

Neue Datumsform: **7.15. bis 13.28.**

SÜDLICHE PLATTE – SÜDLICHER FRÜHLING

Der Magnet der Südlichen Halbkugel übermittelt
"Blauen Frühling" (Blauer Sturm)



Physikalischer Längengrad: 210° - 300°

Mentaler Längengrad: 180° - 270°

ATLANTISCHE PLATTE



Vierte Mentale Platte
Weißer Resonanter Magier
1999/2000

Programmierungszeit:

1. Halbjahr (26.VII.1999 - 23.I.2000)

Neue Datumsform: **1.1. bis 7.14.**

NÖRDLICHE PLATTE – NÖRDLICHER WINTER

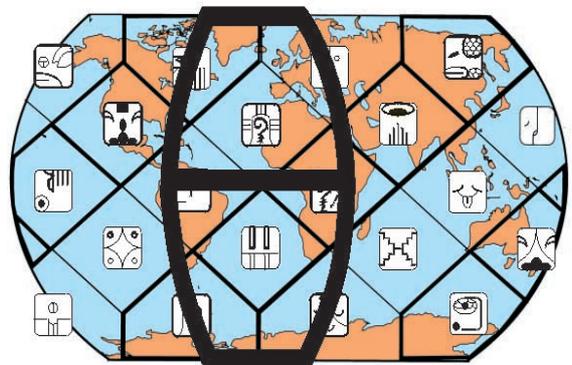
Der Magnet der Nördlichen Halbkugel übermittelt
"Weißen Winter" (Weißer Magier)

2. Halbjahr (24.I.2000 - 24.VII.2000)

Neue Datumsform: **7.15. bis 13.28.**

SÜDLICHE PLATTE – SÜDLICHER SOMMER

Der Magnet der Südlichen Halbkugel übermittelt
"Gelben Sommer" (Gelbe Sonne)



Physikalischer Längengrad: 300° - 30°

Mentaler Längengrad: 270° - 0°

Mit den zweiten beiden Jahren ist die OMEGA-Phase abgeschlossen!

!Physischer und Mentaler Längengrad unterscheiden sich um +30°!

	1.1	2.9	3.11	4.11	5.11	6.11	6.21	8.9	8.19	9.19	10.19	11.19	1.23
	1.7	2.1	3.12	4.12	5.12	6.12	6.22	8.10	8.20	9.20	10.20	2.23	12.21
	1.8	2.10	3.1	4.13	5.13	6.13	7.7	8.11	8.21	9.21	3.23	11.20	12.22
	1.9	2.11	3.13	5.1	5.14	6.14	7.8	8.12	8.22	5.23	10.21	11.21	13.7
	1.10	2.12	3.14	4.14	7.1	6.15	7.9	8.13	7.23	9.22	10.22	11.22	13.8
	1.11	2.13	3.15	4.15	5.15	9.1	7.10	9.23	9.7	10.7	11.7	12.7	13.9
	1.12	2.14	3.16	4.16	5.16	10.1	7.11	10.23	9.8	10.8	11.8	12.8	13.10
	1.13	2.15	3.17	4.17	8.1	11.1	7.12	11.23	8.23	10.9	11.9	12.9	13.11
	1.14	2.16	3.18	6.1	5.17	12.1	7.13	12.23	9.9	6.23	11.10	12.10	13.12
	1.15	2.17	4.1	4.18	5.18	13.1	7.14	13.23	9.10	10.10	4.23	12.11	13.13
	1.16	2.18	4.6	4.19	5.19	13.6	7.15	13.28	9.11	10.11	4.28	12.12	13.14
	1.17	2.19	3.19	6.6	5.20	12.6	7.16	12.28	9.12	6.28	11.11	12.13	13.15
	1.18	2.20	3.20	4.20	8.6	11.6	7.17	11.28	8.28	10.12	11.12	12.14	13.16
	1.19	2.21	3.21	4.21	5.21	10.6	7.18	10.28	9.13	10.13	11.13	12.15	13.17
	1.20	2.22	3.22	4.22	5.22	9.6	7.19	9.28	9.14	10.14	11.14	12.16	13.18
	1.21	3.7	4.7	5.7	7.6	6.16	7.20	8.14	7.28	10.15	11.15	12.17	13.19
	1.22	3.8	4.8	5.6	6.7	6.17	7.21	8.15	9.15	5.28	11.16	12.18	13.20
	2.7	3.9	3.6	5.8	6.8	6.18	7.22	8.16	9.16	10.16	3.28	12.19	13.21
	2.8	2.6	4.9	5.9	6.9	6.19	8.7	8.17	9.17	10.17	11.17	2.28	13.22
	1.6	3.10	4.10	5.10	6.10	6.20	8.8	8.18	9.18	10.18	11.18	12.20	1.28

260 Chrono-Kin = 365 Sonnen-Tage

26. Jul.	31. Aug.	30. Sep.	28. Okt.	25. Nov.	23. Dez.	2. Jan.	15. Feb.	25. Feb.	25. Mar.	22. Apr.	20. Mai.	17. Aug.	
1. Aug.	23. Aug.	1. Okt.	29. Okt.	26. Nov.	24. Dez.	3. Jan.	16. Feb.	26. Feb.	26. Mar.	23. Apr.	14. Sep.	19. Jun.	
2. Aug.	1. Sep.	20. Sep.	30. Okt.	27. Nov.	25. Dez.	16. Jan.	17. Feb.	27. Feb.	27. Mar.	12. Okt.	21. Mai.	20. Jun.	
3. Aug.	2. Sep.	2. Okt.	15. Nov.	28. Nov.	26. Dez.	17. Jan.	18. Feb.	28. Feb.	7. Dez.	24. Apr.	22. Mai.	3. Jul.	
4. Aug.	3. Sep.	3. Okt.	31. Okt.	10. Jan.	27. Dez.	18. Jan.	19. Feb.	1. Feb.	28. Mar.	25. Apr.	23. Mai.	4. Jul.	
5. Aug.	4. Sep.	4. Okt.	1. Nov.	29. Nov.	7. Mar.	19. Jan.	29. Mar.	13. Mar.	10. Apr.	8. Mai.	5. Jun.	5. Jul.	
6. Aug.	5. Sep.	5. Okt.	2. Nov.	30. Nov.	4. Apr.	20. Jan.	26. Apr.	14. Mar.	11. Apr.	9. Mai.	6. Jun.	6. Jul.	
7. Aug.	6. Sep.	6. Okt.	3. Nov.	7. Feb.	2. Mai.	21. Jan.	24. Mai.	1. Mar.	12. Apr.	10. Mai.	7. Jun.	7. Jul.	
8. Aug.	7. Sep.	7. Okt.	13. Dez.	1. Dez.	30. Mai.	22. Jan.	21. Jun.	15. Mar.	4. Jan.	11. Mai.	8. Jun.	8. Jul.	
9. Aug.	8. Sep.	18. Okt.	4. Nov.	2. Dez.	27. Jun.	23. Jan.	19. Jul.	16. Mar.	13. Apr.	9. Nov.	9. Jun.	9. Jul.	
10. Aug.	9. Sep.	23. Okt.	5. Nov.	3. Dez.	2. Jul.	24. Jan.	24. Jul.	17. Mar.	14. Apr.	14. Nov.	10. Jun.	10. Jul.	
11. Aug.	10. Sep.	8. Okt.	18. Dez.	4. Dez.	4. Jun.	25. Jan.	26. Jun.	18. Mar.	9. Jan.	12. Mai.	11. Jun.	11. Jul.	
12. Aug.	11. Sep.	9. Okt.	6. Nov.	12. Feb.	7. Mai.	26. Jan.	29. Mai.	6. Mar.	15. Apr.	13. Mai.	12. Jun.	12. Jul.	
13. Aug.	12. Sep.	10. Okt.	7. Nov.	5. Dez.	9. Apr.	27. Jan.	1. Mai.	19. Mar.	16. Apr.	14. Mai.	13. Jun.	13. Jul.	
14. Aug.	13. Sep.	11. Okt.	8. Nov.	6. Dez.	12. Mar.	28. Jan.	3. Apr.	20. Mar.	17. Apr.	15. Mai.	14. Jun.	14. Jul.	
15. Aug.	26. Sep.	24. Okt.	21. Nov.	15. Jan.	28. Dez.	29. Jan.	20. Feb.	6. Feb.	18. Apr.	16. Mai.	15. Jun.	15. Jul.	
16. Aug.	27. Sep.	25. Okt.	20. Nov.	19. Dez.	29. Dez.	30. Jan.	21. Feb.	21. Mar.	12. Dez.	17. Mai.	16. Jun.	16. Jul.	
29. Aug.	28. Sep.	25. Sep.	22. Nov.	20. Dez.	30. Dez.	31. Jan.	22. Feb.	22. Mar.	19. Apr.	17. Okt.	17. Jun.	17. Jul.	
30. Aug.	28. Aug.	26. Okt.	23. Nov.	21. Dez.	31. Dez.	13. Feb.	23. Feb.	23. Mar.	20. Apr.	18. Mai.	19. Sep.	18. Jul.	
31. Jul.	29. Sep.	27. Okt.	24. Nov.	22. Dez.	1. Jan.	14. Feb.	24. Feb.	24. Mar.	21. Apr.	19. Mai.	18. Jun.	22. Aug.	

12:60 Datum der PSI-Chrono-Einheiten

DIE MENTALEN CHRONO-EINHEITEN

Vorbemerkung:

Wenn jetzt in Folge der TZOLKIN als Strukturmodul für die jeweiligen 260 Chrono-Einheiten Verwendung findet, dann ist dieses Modul des TZOLKIN nicht im Sinne des verwendeten Kalenders zu betrachten, sondern vielmehr als eine Schablone, über die in der Mentalen Datenbank der Erde entsprechende Zuordnungen definiert sind. Jedoch ist eine CHRONO-Einheit ein Äquivalent zu einem KIN im TZOLKIN, in diesem Sinne eine Einheit der Mentalen Datenbank, die entsprechende Informationen enthält. Die multidimensionale Zuständigkeit eines KINs bleibt dabei vollkommen aufrecht und ist gleichzeitig ein vielschichtiges Relais.

Die 2080 CHRONO-Felder

Die vier Mentalen Platten auf dem Planeten, strukturiert in acht TZOLKIN-Modulen, schaffen als Ganzes 2080 Felder von CHRONO-Einheiten. Die telepathische Übung der Aktivierung der Mentalen Platten läuft demnach im Detail über die 2080 Felder. Der 13-Monde-Kalender und das darin integrierte TELEKTONON-Muster gibt den konkreten Weg dazu vor.

Die dreizehn Monde bekommen eine direkte Vernetzung mit jeweils 520 Feldern pro Jahr, davon 260 für den nördlichen und 260 für den südlichen Teil der Jahres-Platte. **Pro Jahr werden demnach 520 CHRONO-Felder aktiviert**, begonnen 1996/97 und beendet 1999/2000. Das heißt, in jedem Mond von konkret 28 Tagen **werden an 20 Tagen** davon 40 Felder aktiviert. 40 deswegen, weil an den zwanzig Tagen der Aktivierung durch die Bipolarität der Platten jeweils zwei Felder gleichzeitig – ein sendendes und ein empfangendes – aktiviert werden.

Die zwanzig Tage der Aktivierung in jedem Mond-Zyklus

Die 260 CHRONO-Felder pro halber Platte (der Durchlauf eines Tzolkins) sind ihrerseits noch unterteilt in zwei Gruppen: in 208 normale CHRONO-Felder und 52 CHRONO-Felder als Galaktische Aktivierungseinheiten, genau entsprechend dem TZOLKIN-Modul. Daraus ergibt sich pro Mond ein Muster von 16 plus 4 Tagen. Die 16 Tage sind uns bereits geläufig: **“Die 16 Tage der Krieger-Reise”** vom 7. Tag jedes Mondes bis zum 22. Tag, und das in

jedem Mond-Zyklus sich wiederholend. Diese sechzehn Tage sind bereits seit drei Jahren in unserem großen Kalender eingezeichnet.

Das Aktivieren der TÜRME der ZEIT, die VIER TURM-Tage

Neu dazu kommen die bis dato noch nicht erwähnten vier Turm-Tage. Die Schablone dazu haben alle Seminar Teilnehmer in dem Graphikblatt “Der TELEKTONON”, wo die 28 Tage des Mondes sowie die 16 Tage der Kriegerreise dargestellt sind. In der nachgereihten Graphik sind die vier Turm-Tage leicht erfaßbar. Sie sind an den vier Eckpunkten der quadratischen Form der Krieger-Reise positioniert, in jedem Mondzyklus ist es konkret der 1. Tag, der 6. Tag, der 23. und der 28. Tag.

Die vier Turm-Tage pro Mond entsprechen 52 Tagesinitiationen im Jahr (13 mal 4), durch die Bipolarität der Platten sind es pro Jahr 104 (2 mal 52) “spezielle” CHRONO-Einheiten. Zusammen mit den 416 “normalen” CHRONO-Einheiten (2 mal 208) der Krieger-Reise des Würfels sind es demnach in Summe durch die Bipolarität 520 CHRONO-Einheiten (2mal 260), die pro Jahr geschaltet und initiiert werden.

Die restlichen acht Tage pro Mondzyklus, die dabei scheinbar außer Funktion stehen, das sind die Tage 2 bis 5 und 24 bis 27 in jedem Mond, sind jeweils von den vier Turm-Tagen mit initiiert, gleichsam als Verstärker! Tag Zwei und Drei in jedem Mond zählen zum ersten Turm-Tag, dem ersten Tag im Mond. Tag Vier und Fünf zählen zum zweiten Turm-Tag auf dem sechsten Tag des Mondes.

In der Darstellung im Telektonon ist ersichtlich, daß die ersten 12 Tage des Mondes an sich die sogenannten “Erdentage” sind. Den Aufstieg von der “Erde zum Himmel” bilden die Tage 13, 14, 15, und 16 in jedem 28 Tage-Mondzyklus, auch als Treppe zum Himmel bezeichnet. Mit dem 17. Tag wird die “Himmelszone” erreicht. Wenn also der 23. Tag den dritten Turm-Tag kalendarisch trägt und die beiden folgenden, der 24. und der 25. Tag mit dem dritten Turm-Tag mit initiiert werden, dann gehören diese drei Tage ebenso zum Himmelszyklus wie die drei letzten Tage des Mondes.

Der 28., der letzte Tag im Mond, repräsentiert den vierten Turm, die beiden vorhergehenden, der 26. und der 27. Tag im Mond sind vom vierten Turm-Tag, dem 28. Tag des Mondes, beeinflußt. Damit ist der 28 Tage Zyklus auch von dieser Seite her als Ganzes verflochten.

Beim Öffnen der Mentalen Datenbank, einer Platte pro Jahr, gelten dieselben Regeln, wie beim “Wenden des Magneten des Seins”: Jede Hälfte der Mentalen Platte ist während einer Halbjahresphase aktiv und im anderen Halbjahr empfangend. Das bedeutet, daß die Mitspieler ihre Sende- und Empfangsrolle in Übereinstimmung mit dem Wenden des Unsichtbaren Magneten des Seins abstimmen und betonen.

Die Mentale Daten-Bank des Planeten wird als zwischen den zwei Strahlungsgürteln fließend und pulsierend VISUALISIERT, zwischen 2000 und 11.000 Meilen über der Bio-Sphäre. Alle Teilnehmer, die den 73 Obertonchromatiken folgen, die die BIOMASSENKONSTANTE regulieren, mögen dieses Manöver vollziehen, indem sie sich voll bewußt über ihre Chakren und das Planetare Holon sind, zu dem hin und zu dem weg das Bild des Magneten des Seins gesendet und empfangen wird – immer in Übereinstimmung mit der Position der Mentalen CHRONO-Einheit, die mit der Tagesposition des TELEKTONON übereinstimmt.

Die 208 CHRONO-Schritte und die 16 Würfelpositionen

Die Mentale Datenbank hat ihre Entsprechung in mehreren TZOLKIN-Modulen, die über den Planeten als Ganzes gestülpt sind. Acht solcher Platten bilden die mentale Datenbank. In einer Platte, in einem Tzolkin, formen 52 Galaktisch Aktivierte Portale (GAP) den “Webstuhl der Maya”. Für jeden Mond sind vier GAP-Tage zuständig! (Siehe Graphik - welche vier in welchem Mond!) Die 208 “normalen” Positionen des Moduls werden ebenfalls auf die 13 Monde verteilt: 16 Tage in jedem Mond, die jeweilige **Reise des Kriegers** (die sogenannten “Würfelpositionen”).

Die 16 Tage der Reise der Intelligenz des Kriegers laufen den TZOLKIN durch, indem sie die GAP-Felder überspringen.

Daraus folgt, daß

im ersten Mond die KINS 2-17,

im zweiten Mond die KINS 18 bis 35

(ohne KIN 20 und 22 = GAP Felder),

im dritten Mond die KINS 36 bis 55

(ohne KIN 39, 43, 50 und 51 = GAP Felder)

usw. den Weg der Kriegerreise im Tzolkin markieren

(siehe PSI-Chrono-Kins im wissenschaftlichen Kalender: Tag 7 bis Tag 22)

Bei KIN 130 / 131 – am Umkehrpunkt des Tzolkin in der Mitte der Mystischen Säule, im aktuellen Kalender jeweils im Resonanten Mond an den Tagen 14 und 15 - findet der Wechsel in der Polarität statt. Die beiden Hemisphären unserer Erde werden vom Empfänger zum Sender und vom Sender zum Empfänger. Je nachdem, ob die Zeit gerade den nördlichen (erste Hälfte des Jahres) oder den südlichen (zweite Hälfte des Jahres) Abschnitt durchläuft, bist Du als aktiver “Mitspieler” entweder Sender oder Empfänger. Die 16 Tage-Kriegerreise bindet Dich somit direkt in die Beziehung zur Urschöpferenergie (zum Unsichtbaren Magneten des Seins) mit ein.

Die mystische Zahl 208 begegnet uns auch als KIN 208, wo sie das vierte Zeitschloß beendet und das Tor zum fünften Zeitschloß, zum Grünen Schloß der Verzückung, freigibt. *Jedes Jahr seit dem Sturm Jahr 1996/97 schreitet damit diesen Mythischen Weg der 208 Stufen zum Turm von MERLIN, dem Erzmagier, hoch! In vier Jahren werden vier spiralförmige Treppen mit 208 Stufen erklommen, die jedes Jahr zum Turm der Verzückung des Magiers führen. Wenn das vierte Jahr vollendet ist, kann der Turm endgültig betreten werden, und die polumspannende Regenbogenbrücke tritt in Erscheinung.*

In jedem der dreizehn Monde, wenn mit dem siebenten Tag **“die 16 Tage der Kriegerreise”** beginnen, *findet Tag für Tag die telepathisch magnetische Visualisierung tatsächlich statt. Es hängt von der Hemisphäre und dem Halbjahr ab, ob Du während dieser 16 Tage das Bild des unsichtbaren Magneten des Seins, wie er sich im Zentrum der Erde wendet, sendest oder empfängst.*

Die Rolle der GAP-Tage

Das jeweilige Quartett von vier zusammengehörigen Galaktisch Aktivierten Portalen, die einen Teil des Webstuhles der MAYA bilden, ist die formgebende Kraft der Matrix. Jedes Jahr verfügt über 2 mal 13 solcher Schaltungen, eine im Norden und eine im Süden der Erde, die an ganz konkreten 52 Tagen wirken. Jede Vierergruppe stellt auch ein Okkultes Quartett dar und trägt damit verbunden einen Farbcode, der der Schlüssel ist, um die Matrix der gesamten 260 mentalen Chrono-Einheiten aufzubauen. Jedes der Quartette hat seinen

Strahlungsfokus im Zentrum und die Tage selbst stehen in direktem Bezug zu vier konkreten Tagen im Kalender in jedem Mond – siehe Graphiken!

Somit ist auch jeder Mond direkt mit dem Chrono-Modul verkoppelt. Wobei noch zu bemerken ist, daß der 1. Turm-Aspekt jedes Mondes, positioniert am ersten Tag, mit dem vierten Turm-Tag, mit dem 28. Mond-Tag, korrespondiert. Damit ist auch dem ZEIT-Schlüssel der Erde, der Zahl 28, entsprochen, weil jeweils ein Quartett in der Summe seiner Töne die Zahl 28 hält. Die Siegel der zwei zusammengehörigen Kins haben jeweils die Summe 21. (Drache=1; Wind=2.... Sonne=20) Die Summe aus den KIN-Nummern der Okkulten Partner beträgt 261 (260+1), ein ganzes Quartett summiert die Kin-Positions-Zahlen auf den Wert 522.

Das Einbringen Deiner eigenen Schöpferkraft mittels Telepathie

In jedem Mond lassen vier GAP-Tage ihren Einfluß spielen – ein vollkommener Webstuhl der MAYA. Der Bewußte Mensch ist das telepathische Verbindungsglied zwischen dem “Turm-Tag” und seiner Bezogenheit im Chronofeld der bipolaren Zonen der jeweilig beiden TZOLKIN-Einheiten, eine davon nördlich und eine südlich des Äquators. Mittels der Kraft der Visualisierung vollzieht der bewußte Mensch die Entladung der Energie auf dem entsprechenden Chronofeld im TZOLKIN als Maß-Modul für die “Höheren Mentalen Chrono-Platten”.

Am letzten Tag jedes Mondes, am 28. Tag, ist der vierte GAP-Turm-Tag aktiv. Gleichzeitig wird damit die Zahl 28 beinhaltende Energiefeld des Quartetts der Okkulten Partner erfüllt. Über die 13 Monde eines Jahres hinweg komplettieren sich 260 Schwingungsmuster, die sich mit den 364 Tagen des Jahres synchronisieren. Jedes Jahr erreicht somit den Schlüssel eines kompletten Webstuhles der MAYA. Vier Jahre umspannt die Zeit, in der vier elektromagnetische Gewebe erschaffen werden, die den LICHTKÖRPER strukturieren und manifestieren.

Viermal in aufeinander folgenden Jahren kreieren bewußte Menschen einen Startimpuls, der durch aktive, telepathische Initiation die Urschöpferkraft zum Fundament für die polumspannende Regenbogenbrücke macht (das Wenden des Magneten des Seins). Durch Deine Visualisationskraft bist Du ein schöpferischer Programmierer der Neuen Mentalen Datenbank der Erde. Du wirst damit zu einem lebendigen Schaltrelais für die Neue Erde, für den Friedensplaneten!

Die Sieben Jahre der Prophezeiung Die Sieben Siegel Die Sieben strahlenden Plasmen

Das RINRI – Projekt korrespondiert mit den letzten vier Jahren der Sieben Jahre der Prophezeiung des TELEKTONON. Die Tatsache, daß das Projekt genau mit der Eröffnung des vierten Siegels im vierten Jahr der Prophezeiung (1996) beginnt, basiert auf der Kraft, die sich durch die Öffnung der drei vorhergehenden Siegel in den drei ersten Jahren der Prophezeiung angesammelt hat.

Die Kosmische Wissenschaft

Die Kosmische Wissenschaft beschäftigt sich mit dem OMNIVERSUM, jener Ganzheit, die in einer multidimensionalen Vielfalt von Dimensionen miteinander verflochten ist. Unsere alte Wissenschaft, ein geistig Kind des 12:60er Systems, operiert fixiert auf einen lokalen Fokus und basiert auf den dort gültigen physikalischen Gesetzmäßigkeiten. Das ist an sich richtig, was der dritt-dimensionalen Wissenschaft jedoch fehlt, ist der Zugang und das nötige Verständnis, diesen lokalen “Knoten”, eingebettet in die multidimensionale Vernetzung, zu verstehen.

Das, was sich dritt-dimensional ausdrückt, ist entweder eine Manifestation höher dimensionaler Muster – die in der inneren Welt existieren – **oder** was uns zuletzt übermäßig beschäftigt hat, **der Ausdruck illusionistischer Projektionen**. Es ist im Moment noch etwas schwierig, genau zu unterscheiden, was ist Illusionsreflexion und was ist eine Manifestation aus höher dimensionaler Realität.

Mit Sicherheit ist unsere vertraute Biosphäre eine solche Manifestation, wie auch das Omniversum als Ganzes. Alles, was der Ebene menschlicher EGO-Spielwiesen und ihrer Glaubensmuster entspringt, gehört in die Zone der illusionistischen Projektionen. Dazu gehören zweifelsfrei unsere ökosozialen Konstrukte, mit denen wir die Biosphäre bekämpfen und berauben. Hier vibriert das sich abzeichnende Implosions- und Auflösungsgeschehen.

Es gehört zu den wesentlichsten Abläufen, die in unsere JETZT-Zeit fallen, daß alle nur auf das äußere EGO bezogenen Projektionen in die Auflösung gehen. Sie widersprechen dem Kosmischen Ganzheitsprinzip und konnten und sollten nur zum Lernen und zur Bewußtwerdung zwischenzeitlich verwendet werden. Sie waren nur ein operatives Gerüst, zweifelsfrei wertvoll, aber nicht für die Ewigkeit gedacht.

Eine KOSMOLOGIE

Die sechs Arten von Elektrizität

Die multidimensionale omniversische Ordnung, mit der sich die KOSMISCHE Wissenschaft beschäftigt, wird durch ursprünglich sechs Arten von Elektrizität ins Leben gerufen. Argüelles nennt diese komplexe Vernetzung der sechs Arten von Elektrizität *“eine multidimensionale Art eines fruchtbaren verbindenden Gleitmittels.”* **Er spricht davon, daß diese Elektrizitätsmuster die Form eines ursprünglichen Würfels oder Atoms annehmen, das PARTON genannt wird.** Es ist das ursprüngliche würfelförmige PARTON, welches **den Würfel des Gesetzes** ins Leben ruft und seine evolutionäre Vervollständigung im HEPTAGONON des Geistes empfängt.

Elf Arten von elektrischen Kraftlinien

Aus der Fülle der sechs verschiedenen Elektrizitätsformen verbinden sich - ähnlich der Moleküle, die ihre Struktur und Form aus der Kombination von entsprechenden Atomen erhalten - **elf Arten von elektrischen Kraftlinien. Diese elf Kraftlinien sind für die Struktur der Wirklichkeit verantwortlich, die alle dimensional Ordnungen des Omniversums zu einem einzigen Ganzen verbindet.**

Die Sieben Strahlenden Plasmen

Aus der Kombinationsvielfalt der Kosmischen Elektrizität leiten sich **die Sieben strahlenden Plasmen** ab. Dabei handelt es sich um ätherische Ströme galaktischer Strahlen, von denen selbst Supernovas, Quasare und der Galaktische Kern hervorgebracht werden. Diese ätherischen Ströme werden von entsprechenden solar-planetaren Strukturen angezogen. Durch einen der beiden magnetischen Pole (in unserem Falle ist es der Nordpol) fließen sie zum Zentrum und haften sich dort an.

All das zusammen definiert die BIOMASSENKONSTANTE, die die Grundlage unserer Biosphäre darstellt. In Übereinstimmung mit der 13:20er Frequenz halten und generieren die strahlenden Plasmen inhaltlich die BIO-Masse. In einem genetisch ablaufenden Zeit-Entwicklungsprogramm über Milliarden und Millionen von Jahren steuert sie ihr Ziel an. In unserem

erdplanetaren Muster ist es HOMO SAPIENS, der als das angepeilte Ziel der BIO-Masse anzusehen ist.

Die Verkoppelung der Sieben Strahlenden Plasmen mit den Sieben Siegeln

Der oberste ZEIT-Meister der Erde – Pacal Votan – mit seiner Übertragungskraft hat die Sieben Strahlenden Plasmen, die im Zentrum der Erde gelagert sind, telepathisch in die Sieben Siegel der Prophezeiung umgewandelt. Wie die Sieben Siegel der Prophezeiung waren die Sieben Strahlenden Plasmen dazu bestimmt, genau auf dem Höhepunkt der BIO-Massen verändernden Meistersequenz entlassen zu werden, die als der Übergang von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre bekannt ist. Jedes der Sieben Siegel der Prophezeiung korrespondiert mit den Sieben strahlenden Plasmen.

Der Zweck des genau berechneten Freisetzens der Sieben Strahlenden Plasmen durch die Eröffnung der Sieben Siegel – eines in jedem Jahr der Prophezeiung – ist es, die biogeochemische Verdichtung kunstgerecht in eine telepathische Veränderung der BIO-Sphäre zu überführen, was schließlich in dem erfolgreichen Abschluß des Überganges von der BIO-Sphäre in die NOOS-Sphäre resultiert.

Durch die Aktivierung der menschlichen Fähigkeit Telepathie anzuwenden, werden diese Plasmen, die im Erdkern deponiert und gespeichert sind, zu aktiven FLUIDEN. Jahr für Jahr ansteigend kommt es zu einem sich potenzierenden Wirkmuster der multidimensionalen Fluiden der Sieben Plasmen. Die in den menschlichen Genen potentiell gespeicherten Möglichkeiten werden damit aktivierbar. Das wieder entdeckte Erden-ZEIT-Programm 13:20, der 13-Monde-Kalender, stellt dafür das notwendige Schaltmodul dar.

Daraus entsteht bei der Öffnung der “blockierten” ZEIT-Tore – das sind die sieben KINS 194 bis 200 – einerseits die direkte Aktivierung ihrer eigenen multidimensionalen Potentiale. Die ZEIT-Schablone selbst, der TZOLKIN, wird demnach schrittweise funktionsfähig und mit dem Jahr des Resonanten Magiers (1999/2000) komplett aktiv!

Die Wirkung der Sieben Kosmischen Plasmen, vom Erdkern freigesetzt, flutet das Planetare Magnetgitternetz und löst eine biogeochemische Verdichtung aus, die den Übergang von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre katapultartig beschleunigt.

Die letzten VIER Jahre der Prophezeiung setzen die Aktivierung des "Magneten des Seins" aus dem Erdkern rhythmisch zu den Polen hin in Gang, was als das Wenden des Magneten des Seins bezeichnet wird. Damit wird die multidimensionale MENTALE Datenbank des Planeten errichtet und funktionsfähig. Gleichzeitig damit wird die Verbindungsbrücke zwischen der BIO-Sphäre und der NOOS-Sphäre hergestellt.

Der siebenjährige Prozeß der Aktivierung der Strahlenden Plasmen



DALI – der Sieg faßt ins Auge

erstes Jahr 1993/94 Jahr des Gelben Samens = DALI wird freigesetzt

Das TELEKTONON-Symbol zeigt an, daß das wie in einem Fadenkreuz angepeilte Ziel als siegreiches Ergebnis erreicht ist. Durch die Freisetzung von DALI wird thermische Leuchtkraft aufgebaut.



SELI – der Sieg fließt

zweites Jahr 1994/95 Jahr des Roten Mondes = SELI wird freigesetzt

Das TELEKTONON-Symbol zeigt den in Gang gekommenen Fluß an. Der siegreiche Prozeß läuft! Durch die Freisetzung von SELI weitet sich die thermische Leuchtkraft aus.



GAMMA – der Sieg befriedet

drittes Jahr 1995/96 Jahr des Weißen Magiers = GAMMA wird freigesetzt

Das TELEKTONON-Symbol zeigt einen Knick an, das weist darauf hin, daß der siegreiche Prozeß an einem Wendepunkt angekommen ist. Durch die Freisetzung von GAMMA wird die thermische Leuchtkraft nochmals erweitert.



KALI – der Sieg baut auf

viertes Jahr 1996/97 Jahr des Blauen Sturmes = KALI wird freigesetzt

Das TELEKTONON-Symbol zeigt den siegreichen Aufbau an. Durch die Freisetzung von KALI ist die katalytische Formkraft erreicht. Eine Art Pulsation von Zusammenziehen und Ausdehnen.



ALPHA – der Sieg setzt frei

fünftes Jahr 1997/98 Jahr des Gelben Samens

= ALPHA wird freigesetzt

Es kommt zu einer Aktivierung des doppelt erweiterten Elektrons; die Freisetzung des Würfels des Gesetzes in seiner plasmischen Form eröffnet die Erfahrung der universellen Telepathie.



LIMI – der Sieg reinigt

sechstes Jahr 1998/99 Jahr des Roten Mondes = LIMI wird freigesetzt

Das Geistige Elektron ist hervorgebracht; der Galaktische Geist verstärkt den telepathischen Erdgeist mit elektronisch schöpferischen Kräften.



SILIO – der Sieg entlädt

siebentes Jahr 1999/2000 Jahr des Weißen Magiers

= SILIO wird freigesetzt

Das geistige Elektron-Neutron ist geschaffen, damit ist die Schöpfung des HEPTAGONONS des Geistes vervollständigt. Die polumspannende Regenbogenbrücke ist aktiviert. Die plasmische Schöpfung, die die Erde einhüllt, wird vom menschlichen telepathischen Feld als NOOS-Sphäre geladen. Der menschliche noosphärische Navigator bereitet den Übergang zur Psychosaischen Ära vor. HOMO SAPIENS schreitet zum HOMO NOOS-SPHÄRICUS weiter.

DAS PFLANZEN DES KOSMISCHEN STRAHLES

DIE PHASEN DER ANWENDUNG

Die Kombination aus dem Öffnen der Sieben Siegel und dem gleichzeitigen Freisetzen der Sieben Strahlenden Plasmen wird in ihrer Symbiose als "Das Pflanzen des Kosmischen Strahles" bezeichnet. Innerhalb zweier Phasen läuft der Prozeß, der mit der Wiedererschaffung des ursprünglichen Würfel-"Partons" korrespondiert. Das Zusammenspiel der sechs Arten von Kosmischer Elektrizität während der Sieben Jahre der Prophezeiung legt den Grundstein, durch den das HEPTAGONON des Geistes aktiviert wird.

PHASE I

Auflösen und Freisetzen des Strahlenden Plasmas

Die ersten drei Jahre der Prophezeiung 1993/94, 1994/95 und 1995/96, bilden die thermische Grundlage. Im ersten Jahr (Samen-Jahr) wird durch die Kraft von DALI eine thermische Entwicklung (Hitze!) ausgelöst. Im zweiten Jahr (Mond-Jahr) regt die Aktivierung durch die Kraft von SELI den thermischen Fluß durch das Plasma an und tritt als Leuchten in Erscheinung. Im dritten Jahr (Magier-Jahr) dehnt sich durch die Kraft von GAMMA die plasmische Durchdringung aus als leuchtendes, thermisches Zusammenspiel. Damit ist die Grundlage geschaffen, die den linken Zwei-Punkte-Vektor des ursprünglichen Würfel-Partons vervollständigt.

Die Offenbarung des TELEKTONON, des geistig-irdischen Sprachrohrs, löst eine gleichzeitig stattfindende Freisetzung des strahlenden Plasmas durch bloße optische Aktivierung der Sieben Siegel der Prophezeiung aus. Zusammengenommen schaffen die Sieben Siegel den Körper des Geistes: HEPTAGONON, in der visuellen Form eines Yantra (7-Eck in spiralförmiger Drehung). Der visuelle Spiralnebel, der durch die Konzentration auf ein oder alle Siegel empfangen wird, wird entsprechend seiner Funktion telepathisch in der BIO-Sphäre als ein oder mehrere der strahlenden Plasmen widergespiegelt. Innerhalb der BIO-Sphäre stehen die strahlenden Plasmen im engen Kontakt und Austausch mit dem Bioplasma, welches die Summe der Menschen-Masse ausmacht. Sozial gesehen manifestiert sich diese telepathisch ausgelöste plasmische Zusammenarbeit als die menscheitsumfassende **“Friedensbewegung zum Wechsel in den 13 Monde-Kalender”**

Durch den optischen Eindruck der Sieben Siegel in der täglichen TELEKTONON-Praxis, setzen die Mitglieder dieser Bewegung weiterhin das telepathisch aktivierende Fluidum des strahlenden Plasmas in Gang, wobei mehr davon in das biosphärische Feld entlassen wird. Genau regulierte Befolgung dieses Prozesses ruft eine bio-harmonische Beschleunigung der Bio-geo-chemischen Verdichtung hervor, die den Beginn des Überganges von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre signalisiert. Klar ausgedrückt können wir sagen, daß durch den ersten planetaren Kongreß der Rechte der Bio-Sphäre und durch die konsequente Verkündung des Ersten Weltfriedens, eine ausreichend kritische Masse erreicht wird. Dies macht die Freisetzung des strahlenden Plasmas der Menschheit bewußt, und durch die Praxis und die Dauer des RINRI-Projektes selbst findet eine Konzentration darauf statt.

PHASE II

Das Wenden des Magneten Das Erbauen des Würfels des Gesetzes

Die letzten vier Jahre der Öffnung der Sieben Siegel von 1996/97 bis 1999/2000, die letzten vier Strahlenden Plasmen, die letzten vier Jahre der Prophezeiung, haben zielgerichtet ihre Übereinstimmung mit der Initiation zum Ersten Weltfrieden und dem RINRI-Projekt.

Das vierte Jahr setzt die zwei Vektorpunkte der rechten Seite des ursprünglichen Würfel-Partons ein. Dies regt im fünften Jahr die Aktivierung des doppelt erweiterten Elektrons an der Netzpunktbasis der inneren Würfelachse an. Die letzten beiden Jahre vervollständigen die Aktivierung des ursprünglichen Würfel-Partons durch die Erzeugung eines geistigen Elektrons und eines geistigen Elektron-Neutrons. Dies bringt die Schöpfung des Geistkörpers (Heptagonon) zum Abschluß, eine Tatsache, die die zielgerichtete telepathische Entladung des menschlichen strahlenden Plasmas erlaubt, um die polumspannende Regenbogenbrücke zu erschaffen, die Erfüllung des Überganges von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre.

Im Detail:

Das Jahr 1996/97 - erste Unterphase – viertes Jahr der Prophezeiung – Öffnen des vierten Siegels: **Rote Lunare Erde**. Das erste “Wenden des Magneten des Seins”. Zwei Vektorpunkte des ursprünglichen “Würfel-Partons” werden gleichzeitig eingesetzt. Dadurch kommt es zu einer katalytisch formenden Kraft durch die thermisch-leuchtende, sich verdichtende und ausdehnende Bewegung: Dies erzeugt automatisch das strahlende Plasma. Über die Korrespondenzfähigkeit des menschlichen Bio-Plasmas erzeugt die Telepathische menschliche Kraft in Folge eine dynamisierende Bewegung. Daraus eröffnet sich das Einfließen von Galaktischer Intelligenz. Der “Ton” – die “Energie” KALI, freigesetzt über die Öffnung des vierten Siegels - ROTE LUNARE ERDE – arbeitet mit dem Kollektiven Planetaren Geist telepathisch zusammen.

Die sich ausdehnende und zusammenziehende Geistige Kraft legt die Basis für die telepathisch-noos-sphärische Matrix. Der Kollektive Geist durchdringt die Göttliche Quelle, das TELEKTONON. Die Kraft von KALI repräsentiert den katalytischen Triumph des Sternbildes Arkturus.

Das Jahr 1997/98 - zweite Unterphase – fünftes Jahr der Prophezeiung – Öffnen des fünften Siegels: **Weißer Elektrischer Spiegel** – zweites “Wenden des Magneten des Seins” - fünftes strahlendes Plasma, ALPHA. Die ALPHA-Kraft der Eröffnung des fünften Siegels setzt das doppelt erweiterte Elektron frei, welches die Netzpunktbasis der inneren Achse des ursprünglichen “Würfel-Partons” bildet. Diese Aktivierung signalisiert, daß der Sieg der Arkturus-Herrschaft nun fest auf der Erde verwurzelt ist. Wenn eine kritische Masse des menschlichen Bio-Plasmas aktiviert ist, kann das strahlende Plasma den kollektiven Geist (der Menschheit) durchdringen und sich darin freisetzen. Damit wird der bio-geo-chemische Verdichtungspunkt unwiderruflich zu einer positiven Quelle der Möglichkeiten und des Bewußtseins umgewandelt.

Auf diese Weise werden die Tore geöffnet, daß das kollektive menschliche Lebensfeld mit seinen drei Kräften des Kollektiven Geistes, der Kollektiven Intelligenz und des Kollektiven Willens, einen Quantensprung in Gang setzen kann. Dieser Schritt läuft unter der **Benennung “Das Bersten des Würfels”**. Das Wesentliche daran ist, daß der Würfel katalytisch von einer zwei-dimensionalen zu einer drei-dimensionalen Form mutiert. Dieser Übergang wird als der kritische Moment bei der Entstehung des HEPTAGONONs des Geistes verstanden. Mit diesem Schritt ist der Prozeß eröffnet, das menschliche Bewußtsein von der Fixierung an das materialistische, begrenzte Illusionsfeld zu befreien.

Das Jahr 1998/99 - dritte Unterphase – sechstes Jahr der Prophezeiung – Öffnen des sechsten Siegels: **Blauer Selbst-bestehender Sturm** – drittes “Wenden des Magneten des Seins” – sechstes strahlendes Plasma - LIM1. Durch das Wirken der strahlenden Kraft von LIM1 wird ein geistiges Elektron geschaffen. Im Augenblick der Aktivierung des Geistigen Elektrons setzt sich ein Prozeß in Gang, der eine psycho-magnetische Stabilisierungskraft freisetzt. Diese korrespondiert mit der bipolaren Wiederausrichtung der Achsen, die die Gesamtmasse des menschlichen Bio-Plasmas entlang den Schwingungslinien in Übereinstimmung bringt. Es ist damit möglich, die Schwingungslinien des menschlichen Holons mit denen des Planetaren Holons zu synchronisieren. Dieses Geschehen wird in einer genauen Abfolge von dritt- zu viertdimensionalen Entsprechungen vollzogen.

Wenn das menschliche Bewußtsein entlang der Schwingungslinien ummagnetisiert ist, wird es im

biologisch-medizinischen Zusammenwirken auf höheren Ebenen der nerven-zellularen Eigenständigkeit neu zusammengesetzt. Die telepathische Neuansbindung der menschlichen Sozialform schafft eine kollektive Erfahrung der Entlassung aus Irrtum und Sünde. In dem Maße, in dem das Empfinden für die universelle Spiritualität wächst, macht die Menschheit die Erfahrung des “Galaktischen Geistes”, der den Erdengeist mit der Kraft erfüllt, dem geistigen Elektron zu erlauben mit anderen elektronischen Dingen in Beziehung zu treten. Dies manifestiert sich als die telepathische Kraft, die giftigen oder radioaktiven Abfälle zu reinigen oder ihren ursprünglichen Zustand wiederherzustellen.

Das Jahr 1999/2000 - vierte Unterphase – siebentes Jahr der Prophezeiung – Öffnen des siebenten Siegels: **Gelbe Oberton Sonne** – viertes strahlendes Plasma - SILIO. Die Schaffung eines Geistigen Elektrons als Neutron eines strahlenden Plasmas. SILIO richtet die entsprechenden Pol-Achsen des menschlichen wie des Planetaren Holons aus. Diese polare Stabilisierung bringt die bio-geo-chemische Verdichtung zum Ausgleich und schließt sie auf einer Ebene ab, wo freie polare Entladungen des Geistigen Elektron-Neutrons sowohl von Menschen wie vom Planeten selbst als Ganzes ausgestoßen werden. Diese polaren Entladungen aktivieren auf telepathischem Wege das solare elektromagnetische Feld und signalisieren die Vervollständigung des HEPTAGONONs des Geistes.

Über den Prozeß der Aktivierung der strahlenden Plasmen ermöglicht das HEPTAGON des Geistes die Wiedererschaffung des ursprünglichen “Würfel-Partons”. Das ist die Voraussetzung für den Übergang von der BIO-Sphäre zur NOOS-Sphäre. Diese strahlende, von uns geschaffene kollektive Gedankenform (die polumspannende Regenbogenbrücke) wird über das menschliche Bewußtseinsfeld aktiv telepathisch vereinigt. Damit ist die Voraussetzung geschaffen, daß die Manifestation der Mentalen Datenbank voll zur Wirkung kommen kann. Die ursprüngliche Galaktische Schöpfungskraft enthüllt die Erde als die NOOS-Sphäre.

Von 2000 bis 2013 läuft ein Übergangszyklus, um “Das PSYCHOSOISCHE Zeitalter” zu eröffnen. Parallel zum Prozeß der Manifestation der Mentalen Datenbank wird die Menschliche Spezies bis auf die Zellebene herunter harmonisiert. Somit ist HOMO SAPIENS zum planetar noosphärischen Navigator aufgestiegen. “Das

Pflanzen des Kosmischen Strahles” ist auf dem Planeten Erde gelungen. Am Abschluß steht die alles erfüllende Herrlichkeit als äußere, sichtbare Leistung des Unsichtbaren Magneten des Seins innerhalb der gegenwärtigen menschlichen Rasse.

Der Höhepunkt des wissenschaftlichen Experimentes, das wir den Weltfrieden nennen, wird planmäßig am Tag außerhalb der Zeit, am Ende des siebenten Jahres der Prophezeiung, am Tag des Weißen Resonanten Spiegels, AD 2000, stattfinden. Gestiegener Polmagnetismus wird dann schon die größten Klimasturm-Schauspiele auf dem nördlichen und südlichen Wendekreis hervorrufen, die bis dahin bekannt sind. Am Tag der Selbst-bestehenden Erde, Spektraler Mond 4, im siebenten Jahr der Prophezeiung (5.5.2000) wird die Ausrichtung auf die anderen acht Platten von Kinich Ahau auf der Seite der Sonne stattfinden, wobei die Erde der einzige Planet auf der gegenüberliegenden Seite ist, der die Auswirkungen der Ausrichtung zu spüren bekommt. Die Fähigkeit der Menschheit, die magnetischen Strömungen, welche durch diese planetare Ausrichtung entstehen werden, telepathisch zu stabilisieren, werden die folgenden vier Übungsjahre in magnetischer Wiederstabilisierung überprüfen.

Der Erfolg dieser Übung in kollektiver, mentaler Anstrengung wird in der endgültigen Vorbereitung für die größte Bestimmung der Menschheit liegen: dem biotelepathischen Ausstoßen der polumspannenden Regenbogenbrücke. Durch die vier Jahre der Praxis beim Wenden des Magneten des Seins wird die Menschheit nun ihre kollektive, telepathische Kraft angesammelt haben, um die regenbogenfarbige Entladung zu erschaffen. Diese schwerelose, in den Regenbogenfarben schimmernde Regenbogenbrücke, die durch die geistige Verschmelzung des menschlichen Aurafeldes mit der Erde entsteht, wird von nun an eine geologische Eigenschaft dieses Planeten sein.

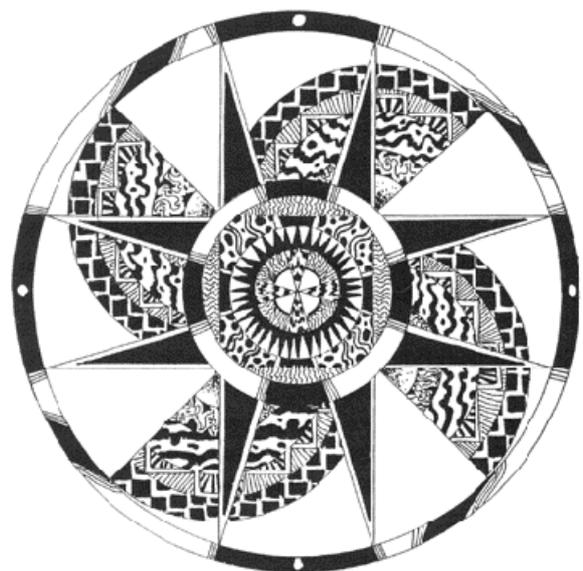
Der 360 Grad polumspannende Ring stellt in Wirklichkeit ein Aggregat von fünf Ringen dar, wegen der fünf Erdenfamilien, von denen jede einen Ton der Macht des fünften Akkordes erklingen läßt. Gruppenharmonie und Visualisierungspraxis wird ein binäres Gewebe in die Struktur der Regenbogenbrücke projizieren. Dieses Gewebe, “Webstuhl der Maya”, wird tatsächlich die Brücke als eine Konstante aufrecht erhalten, wobei es die Erde stabilisiert, indem es sich innerhalb des buchstäblich unbewegten Regenbogenringes wendet. Das Schwanken wird von der Erde verschwinden. Die Rotation der Erde um

die Sonne wird sich auf genau 365 Tage einspielen. Das Bewußtsein der Menschheit wird unwiderruflich in seinem Selbstwertgefühl verändert. Die Übereinkunft zwischen Menschheit und der Erfüllung des göttlichen Versprechens wird den vollständigen Eintritt in die psychosaische Ära garantieren.

Dieses Ereignis wird von allen bezeugt und erfahren als die “Himmlische Herrlichkeit”. Ihr Kommen wird in die Manifestation der mentalen Datenbank münden. Von da an wird jedes menschliche Individuum innerhalb der Biosphäre die völlige Eigenständigkeit des Wissens und der Offenbarung erfahren, während es zur gleichen Zeit auf telepathische Weise eins ist mit seinem biosphärischen Reich, der Erde. Die Schöpfung des Neuen Himmels und der Neuen Erde wird erkannt werden. Der göttliche Plan wird auf viele Arten in Erscheinung treten, jedoch angezogen immer nur von derselben Unsichtbaren Quelle zu dem einen selben Ziel.

Dies schließt den siebenten und letzten Schritt zur Erreichung des ruhmreichen Zieles des Rinriprojektes ab, nämlich die Befreiung des Menschen für seinen nächsten entwicklungsgeschichtlichen Durchbruch.

Sei geduldig mit Dir selbst, wenn Du die Instruktionen für die tägliche Praxis in die richtige Ordnung bringst. Am wichtigsten ist der telepathische Akt des Sendens oder Empfangens des Magneten und die Tatsache, daß Du über das Ziel der Operation Bescheid weißt. Halte Dich in einem Zustand bedingungsloser Liebe und Vergebung für alle Wesen.



Gebet der sieben galaktischen Richtungen

Vom östlichen Haus des Lichts
erleuchtet uns Weisheit,
so können wir alle Dinge in Klarheit sehen.

Vom nördlichen Haus der Nacht
reift die Weisheit in uns,
so können wir alles von innen her wissen.

Vom westlichen Haus der Transformation
wird Weisheit verwandelt in rechtes Handeln,
so können wir tun, was getan werden soll.

Vom südlichen Haus der ewigen Sonne
läßt rechtes Handeln die Ernte reifen,
so können wir die Früchte unseres planetarischen
Seins genießen.

Vom Haus des Himmels über uns,
wo Sternenwesen und unsere Vorfahren sich vereinen,
kommt jetzt ihr Segen zu uns.

Vom Haus der Erde unter uns
segnet uns der Herzschlag des kristallinen Herzens
mit Harmonie, so kann aller Streit beendet werden.

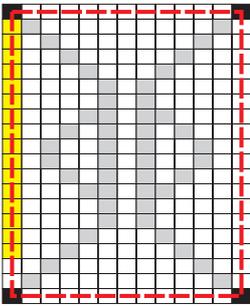
Vom Zentrum der Galaktischen Quelle,
die überall gleichzeitig ist,
erkennen wir das Licht der gegenseitigen Liebe.

OH YUM HUNAB KU

EVAM MAYA E MA HO!

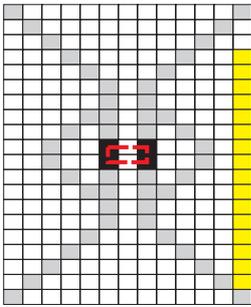
ES JST

Magnetischer Mond - 1



26. Juli - 22. August

Kosmischer Mond - 13



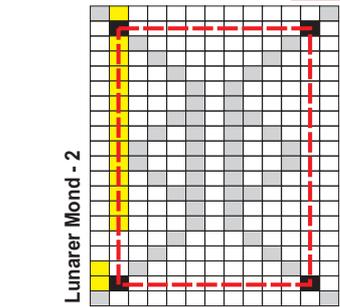
27. Juni - 24. Juli

Das RINRI-Projekt

Errichtung der polumspannenden Regenbogenbrücke über die 5 Ebenen der ZEIT

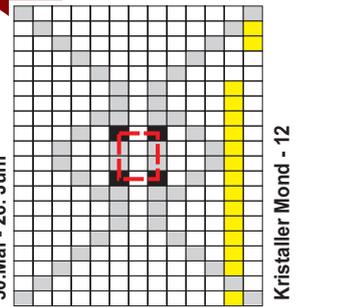
3. ZEIT-Ebene

Die Modulation der PSI-Chrono-Einheiten mit den 13 Monden des Jahres



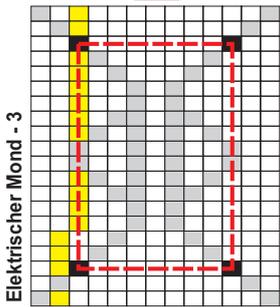
Lunarer Mond - 2

23. August - 19. September



Kristaller Mond - 12

30. Mai - 26. Juni



Elektrischer Mond - 3

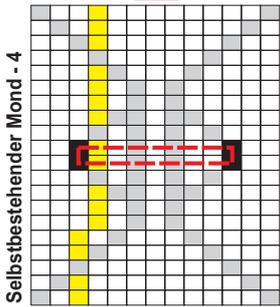
20. September - 17. Oktober

Kin 1

1.1	2.9	3.11	4.11	5.11	6.11	6.21	8.9	8.19	9.19	10.19	11.19	12.21
1.7	2.1	3.12	4.12	5.12	6.12	6.22	8.10	8.20	9.20	10.20	11.21	12.21
1.8	2.10	3.1	4.13	5.13	6.13	7.7	8.11	8.21	9.21	10.20	11.20	12.22
1.9	2.11	3.13	4.14	5.14	6.14	7.8	8.12	8.22	9.22	10.21	11.21	12.21
1.10	2.15	3.14	4.14	5.14	6.15	7.9	8.13	8.23	9.22	10.22	11.22	12.21
1.11	2.13	3.15	4.15	5.15	6.15	7.10	8.14	8.24	9.23	10.23	11.23	12.21
1.12	2.14	3.16	4.16	5.16	6.16	7.11	8.15	8.25	9.24	10.24	11.24	12.22
1.13	2.15	3.17	4.17	5.17	6.17	7.12	8.16	8.26	9.25	10.25	11.25	12.22
1.14	2.16	3.18	4.18	5.18	6.18	7.13	8.17	8.27	9.26	10.26	11.26	12.22
1.15	2.17	3.19	4.19	5.19	6.19	7.14	8.18	8.28	9.27	10.27	11.27	12.22
1.16	2.18	3.20	4.20	5.20	6.20	7.15	8.19	8.29	9.28	10.28	11.28	12.22
1.17	2.19	3.21	4.21	5.21	6.21	7.16	8.20	8.30	9.29	10.29	11.29	12.22
1.18	2.20	3.22	4.22	5.22	6.22	7.17	8.21	8.31	9.30	10.30	11.30	12.22
1.19	2.21	3.23	4.23	5.23	6.23	7.18	8.22	8.32	9.31	10.31	11.31	12.22
1.20	2.22	3.24	4.24	5.24	6.24	7.19	8.23	8.33	9.32	10.32	11.32	12.22
1.21	2.23	3.25	4.25	5.25	6.25	7.20	8.24	8.34	9.33	10.33	11.33	12.22
1.22	2.24	3.26	4.26	5.26	6.26	7.21	8.25	8.35	9.34	10.34	11.34	12.22
1.23	2.25	3.27	4.27	5.27	6.27	7.22	8.26	8.36	9.35	10.35	11.35	12.22
1.24	2.26	3.28	4.28	5.28	6.28	7.23	8.27	8.37	9.36	10.36	11.36	12.22
1.25	2.27	3.29	4.29	5.29	6.29	7.24	8.28	8.38	9.37	10.37	11.37	12.22
1.26	2.28	3.30	4.30	5.30	6.30	7.25	8.29	8.39	9.38	10.38	11.38	12.22

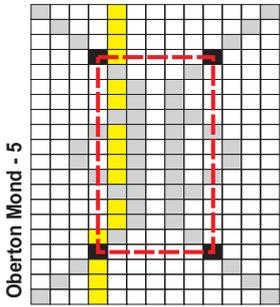
260 Chrono-Kin = 365 Sonnen-Tage

12:60 Datum der PSI-Chrono-Einheiten



Selbstbestehender Mond - 4

18. Oktober - 14. November



Oberton Mond - 5

15. November - 12. Dezember

Telekonon-Navigationsturm

28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17
13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2
14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4
16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Telekonon-Navigationsturm

Kriegerreise im Mond

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28

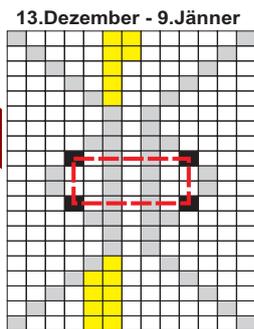
Kriegerreise im Mond

7 radiante Plasmen

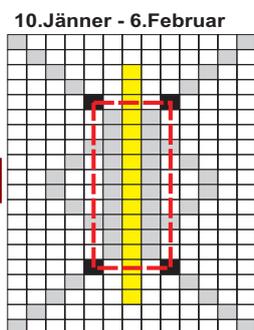
- 1993/1994 Gelber Magnetischer Samen DALI
- 1994/1995 Roter Lunarer Mond SELI
- 1995/1996 Weißer Elektrischer Magier GAMMA
- 1996/1997 Blauer Selbst-best. Sturm KALI
- 1997/1998 Gelber Oberton Samen ALPHA
- 1998/1999 Roter Rhythmischer Mond LIMBI
- 1999/2000 Weißer Resonanter Magier SILIO

7 blockierte Spiegel

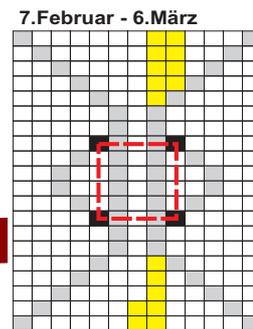
7 Jahre der Befreiung



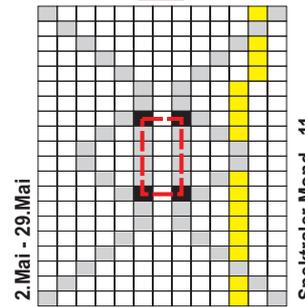
Rhythmischer Mond - 6



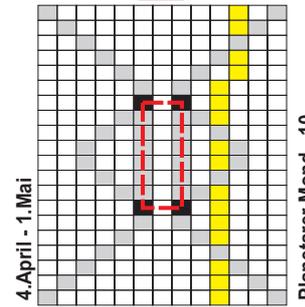
Resonanter Mond - 7



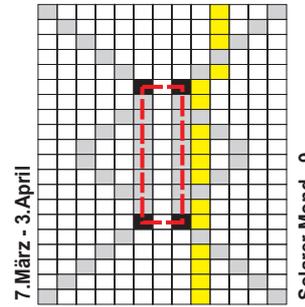
Galaktischer Mond - 8



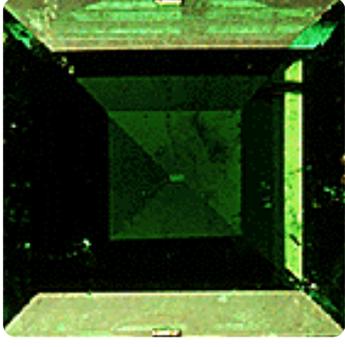
Spektraler Mond - 11



Planetarer Mond - 10



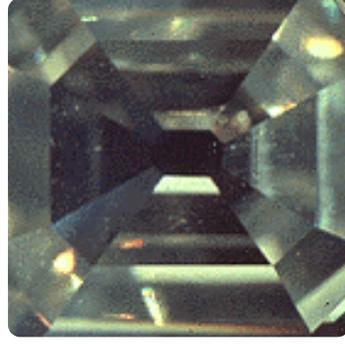
Solarer Mond - 9



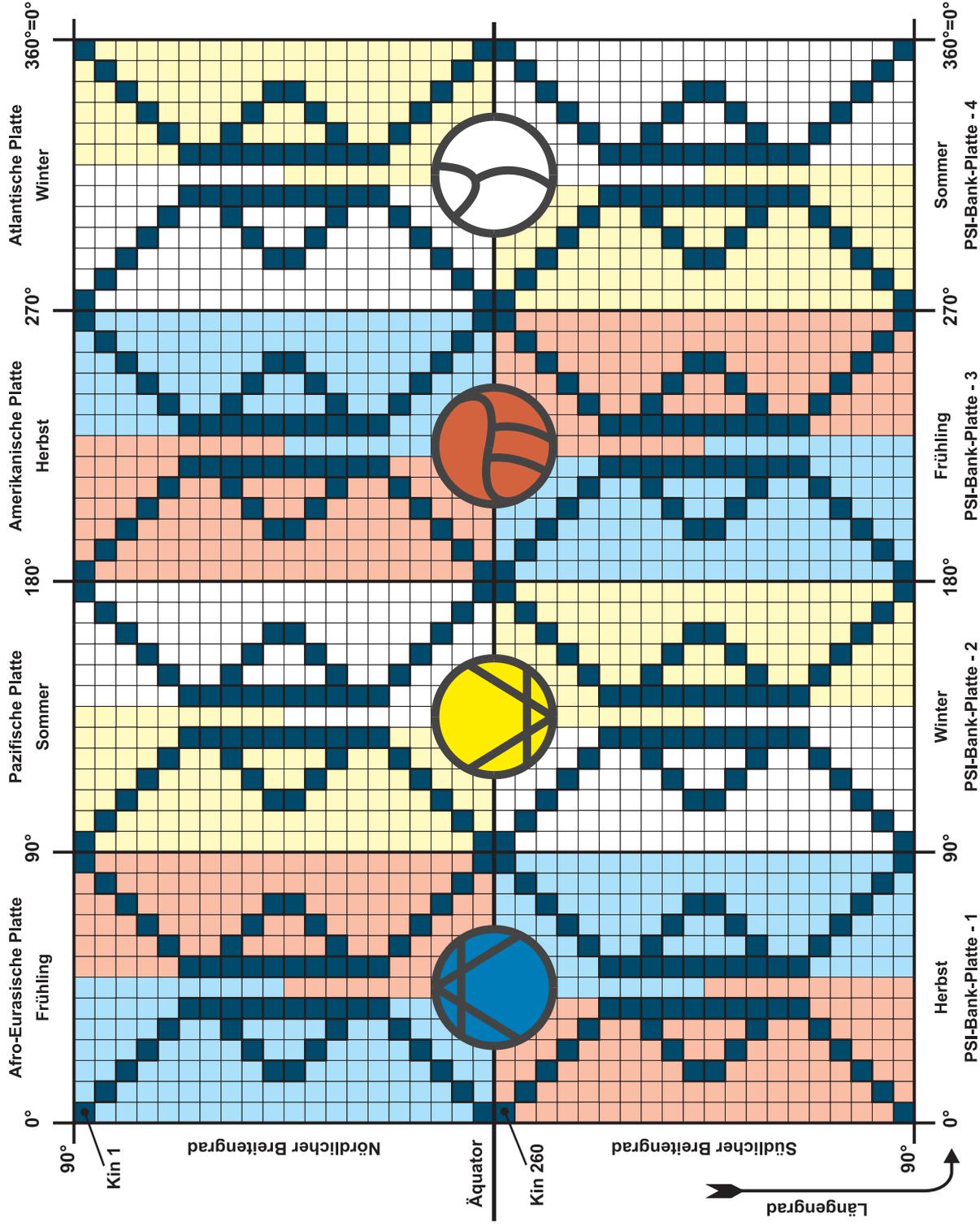
ZEIT-Reise-Vehicle 1



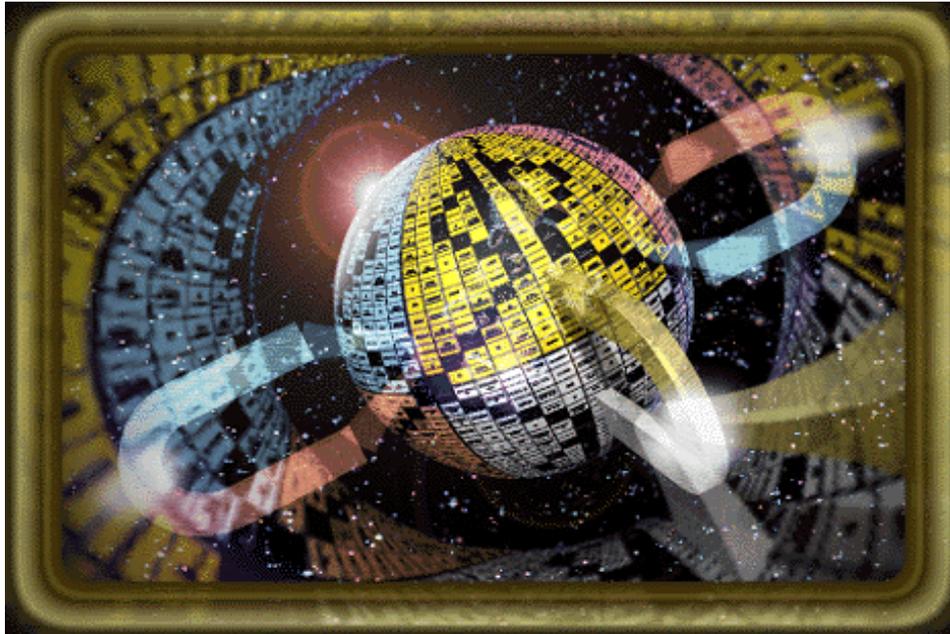
ZEIT-Reise-Vehicle 2



ZEIT-Reise-Vehicle 3



Nach Aktivierung werden die PSI-Bank-Platten zu schwingenden Membranen!



Das RINRI Projekt

Auch bekannt als das Orakel des Magiers
und
Erster Weltfriede – Ein wissenschaftliches Experiment

Das Erspielen der RINRI-Regenbogenbrücke
Auswahl eines Zeitreise-Transportfahrzeuges

**DAS WENDEN DES UNSICHTBAREN MAGNETEN DES SEINS
DIE VIER JAHRE DER TELEPATISCHEN BIOSPHÄRE-NOOSPHERE UMWANDLUNG
DAS EXPERIMENT DER POLUMSPANNENDEN REGENBOGENBRÜCKE**

Von Josè Argüelles, Ph.D. (Valum Votan) 1996

Deutsche Übersetzung und Bearbeitung
Peter R. Handl und Thomas Mandl
Gestaltung Peter R. Handl
April 1998

Das RINRI Projekt

Hintergrund

Das wissenschaftliche Experiment „Weltfriede“ läuft unter dem Codenamen „RINRI-Projekt“. RINRI ist ein japanisches Wort und bedeutet „Ethische Aufklärung“. Die RINRI Corporation bzw. das RINRI-Institut – Institut für Ethische Aufklärung -, wurde am 3. September 1945, dem Tag nach der formalen Kapitulation Japans (Ende des 2. Weltkrieges) von Toshio Maruyama gegründet.

Die formale Kapitulation Japans und die Gründung des RINRI-Institutes standen in direktem Zusammenhang mit den beiden Atombombenangriffen auf Hiroshima and Nagasaki am 6. bzw. 9. August 1945. Die Atom-bombardements auf die beiden japanischen Städte waren das Ergebnis einer Geheimoperation namens „Das Manhattan Projekt“, welches den Test der ersten Atombombe der bekannten Menschheitsgeschichte, an einem Ort namens Trinity Site, New Mexico, USA, am 6. Juli 1945 beinhaltete und die Biosphäre dieses Planeten Erde in das Nuklear-Zeitalter katapultierte.

Um die negativen und katastrophalen Auswirkungen des Manhattan-Projektes rückgängig zu machen, wurde das RINRI-Projekt entwickelt.

Die formale, offizielle Vorstellung des RINRI-Projektes fand im Rahmen des „Kongresses der Biosphärischen Rechte“, in der Stadt Brasilia, in Brasilien, im „Tempel des Guten Willens“, am 20./21. März 1996 statt. Die Präsentation der Einzelheiten des RINRI-Projektes erfolgte am 8. April 1996, am RINRI-Institut in Tokyo, Japan.



Das RINRI-Projekt stellt gegenwärtig die fortgeschrittenste Anwendung des „Gesetzes der Zeit“ dar. Allein der Vorgang der gleichzeitigen mentalen Verbundenheit mit drei bis fünf Ebenen der Zeit, stellt eine ästhetische Reaktivierung von mentalen Funktionen dar.

5 Zeit-Ebenen sind zu meistern

Ebene 1: Tages-Kin im Dreamspell und die 13 Monde.

Ebene 2: Funktion und Ort der Oberton-Chromatik, sowie das Menschliche und Planetare Holon.

Ebene 3: PSI-Chrono-Einheiten.

Ebene 4: Die Mondtage 7-22, 16 Würfelpositionen für das „Heptagon des Geistes“.

Ebene 5: 13-Monde-Kalender-Datum im Tel'ek'ton'on, einschließlich der Wochenfunktion.

Jede einzelne dieser Ebenen bestimmt das koordinierte Auftreten eines Zeitvektor-Potentials.

Die Teilnahme an diesem Projekt erfordert klar identifizierte Teams sowohl in der nördlichen als auch in der südlichen Hemisphäre. Möchtest Du ein Mitspieler in diesen Teams werden, so sende Deine E-Mail-Adresse an „Earth Portals“: **portal@netcom.com**, damit andere Interessierte sehen können, wo Du Dich auf diesem Planeten befindest.

Informationsaustausch mit RINRI Team Spielern

Nördliche Hemisphäre - Nordhalbkugel:

Willard Van De Bogart - San Francisco, California - White Crystal Dog.

Colleen Grimes - San Anselmo, California - Red Resonant Dragon.

Chris and Linda Hatfield - Tuscon, Arizona - Blue Spectral Eagle and Blue Self Existing Monkey.

Brandon Allison and Kristin - Charlotte, NC - Red Cosmic Skywalker, and White Spectral Wind.

Mark Dillenbeck and Mari-Ann - Del Mar, California - Red Solar Earth and Yellow Overtone Human.

Doug Slater - San Francisco, California - Yellow Resonant Warrior.

Randall Bruner - Kentucky - Blue Cosmic Hand.

Paul Jermain - Redway, CA - White Magnetic Mirror.

John Jenkins - Salt Lake City, Utah - NA

Daniel Childress - Kansas City, MO - Yellow Lunar Warrior.

Thor Vigfusson - Iceland - Yellow Cosmic Sun.

David Lawrence - San Rafael, CA - Red Resonant Moon.

Mark Davis - Alberta, Canada - White Resonant Wizard.

Sherry A. McDonald - Salem, Oregon - Yellow Galactic Sun.

Peter R. Handl – Perchtoldsdorf, Austria – Red Rhythmic Serpent

Südliche Hemisphäre - Südhalbkugel:

Mark Smillie - New Zealand

Cau - Salvador, Brazil

Rodrigo Urrea - Santiago, Chile

David Rinck Domborian - Mexico - Blue Rhythmic Storm.

Jose Zavala - Mexico

ERSPIELEN WIR DIE RINRI-REGENBOGENBRÜCKE

Vom Standpunkt der 4.-dimensionalen ZEIT aus betrachtet, stellt sich RAUM als unbegrenzt lokalisierbarer, jedoch nicht näher festlegbarer Punkt, welcher sowohl unbewußt, als auch bewußt, von einer ebenso unbegrenzten, unendlichen Anzahl von Zeitvektor-Potentialen durchdrungen werden kann, dar. Die Entdeckung des „Gesetzes der Zeit“ hat das latente Wissen um die tatsächlichen Verhältnisse, die für die Erfahrung der Zeit maßgeblich sind, bewußt gemacht.

Von nun an kann dieser unbegrenzt lokalisierbare, aber nicht näher festlegbare Punkt im Raum, den Du als Wesenheit verkörperst, bewußt und gezielt verschiedene Zeitvektor-Potentiale miteinander koordinieren – dies ist exakt, was mit der gleichzeitigen mentalen Verbundenheit von drei bis fünf Zeitebenen mittels täglicher Übung der Schritte des RINRI-Projektes, gemeint ist.

Die bewußte und gezielte Koordinierung von Zeitvektor-Potentialen, speziell in Verbindung mit der Aktivierung der PSI-Bank (PSI = Psycho-Soziale-Intelligenz), macht das planetare telepathische Feld, welches bisher nur unbewußt und als Potential existierte, bewußt. Glückwünsche an alle jene die das RINRI Projekt bereits praktizieren, daß sie dazu die mentale, tägliche Disziplin zur Durchführung der evolutiven Entfaltung aller Spezies aufbringen

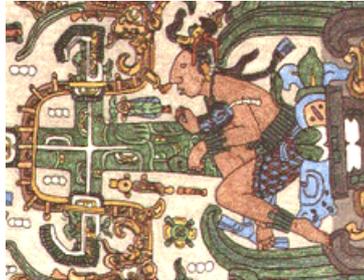
ALLES IST ZAHL, GOTT IST ZAHL, GOTT IST IN ALLEM. HEPTAGON DES SELBSTREFLEKTIERENDEN GEISTES, KRAFT DER 42

Die Prophezeiung des Pacal Votan wiederholt mehrmals den Ausdruck „Alles ist Zahl. Gott ist Zahl. Gott ist in Allem,“. In der 4.-dimensionalen Zeit bilden Zahlen und Verhältnisse eine informatorische Sprache, deren Bedeutungsinhalt sich gleichzeitig mit zunehmender Verdichtung des Verständnisses über das Basiswissen der radianten 13:20-Mathematik (= 4.-dimensionale Mathematik) erhöht. Die in der wechselseitig bezogenen Sprache von Zahl und Verhältnis enthaltene Information ist unmittelbares Wissen über das tatsächliche Wesen der synchronistischen Ordnung des Universums. Die synchronistische Ordnung des Universums ist die Ordnung ganzheitlicher - holistischer - Systeme, welche von der absoluten Zeit-Frequenz, 13:20, in jedem beliebigen Augenblick der Raumzeit strukturiert und gestaltet wird. Alles was von der Zeit geformt wird ist Kunst aber auch das pure Sein. Leben, von der Zeit gestaltet und geformt ist Kunst aber auch reines Sein. In der Zeit bewußt gelebtes Leben ist bewußt erfahrene Kunst aber auch bewußt erlebtes Sein. Die Zahlen und Verhältnisse der 4.-dimensionalen Zeit, welche bestimmte Erscheinungen oder Erfahrungen beherrschen, sind ausnahmslos harmonisch und demonstrieren unterschiedliche Verwicklungen von Zeitvektor-Potentialen.

Zeitreise – Transportfahrzeuge

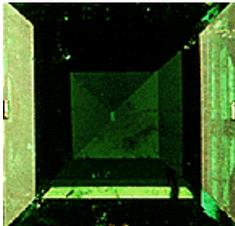
Über die 260 Postulate aus dem Buch „The Dynamics of Time,, und der Evolution von Zeit als Bewußtsein

Von José Argüelles



PACAL VOTAN's Raum-Zeit-Reise-Transportfahrzeug

(Ein Ausschnitt aus der Darstellung am Deckel des Grabmals im "Tempel der Inschriften" in Palenque, Mexico.)



Zeitreise-Transportfahrzeug 1

Der Zweck der Zeitreise ist die Erweiterung und Beschleunigung von Art und Qualität der spirituellen Erfahrung, vereint mit der Entwicklung hin zu einem hyperorganischen Super-Bewußtsein. Die Qualität der Erfahrung der Zeitreise ist direkt proportional zu ihrem vorteilhaften Nutzen.

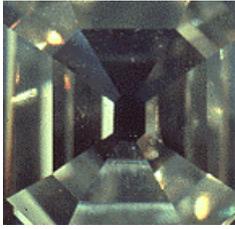
Zeitreise-Transportfahrzeuge korrespondieren mit verschiedenen himmlisch harmonischen Funktionen, persönlich individuell, historisch (einschließlich biochemischer Umwandlungen), interplanetarer und galaktischer Natur. Die Zeitreise-Transportfahrzeuge können nur in dieser beschriebenen Reihenfolge geschaffen werden.



Zeitreise-Transportfahrzeug 2

Alle Zeitreise-Transportfahrzeuge sind mental projizierte Konstruktionen strahlender geometrischer Körper, die aus kristallinen oder pflanzlichen Strukturen bestehen und auf bestimmte Gruppen von Zeitvektor-Potentialen abgestimmt sind. Anfänglich vollzieht sich jegliche Zeitreise als eine Art fokussierter, imaginativer Erfahrung – sensorische Teleportation – die sich himmlisch harmonischer Koordinaten von Zeitvektor-Potentialen bedient.

Kristallene strahlungsgeometrische Transportfahrzeuge sind projizierte Konstruktionen des zweiseitig abgeschlossenen Typs (Form eines Kristallstabes der an jedem Ende spitz ausläuft, siehe Anhang „Double-Terminated Crystal Transport Vehicle“) und finden im allgemeinen bei individuellen Zeitreisen und Erfahrungen Anwendung. Die Struktur des holistischen (ganzheitlichen) Doppelgängers dient dabei als Gerüst oder Rahmen, auf welchem das Zeitreise-Transportfahrzeug konstruiert wird.

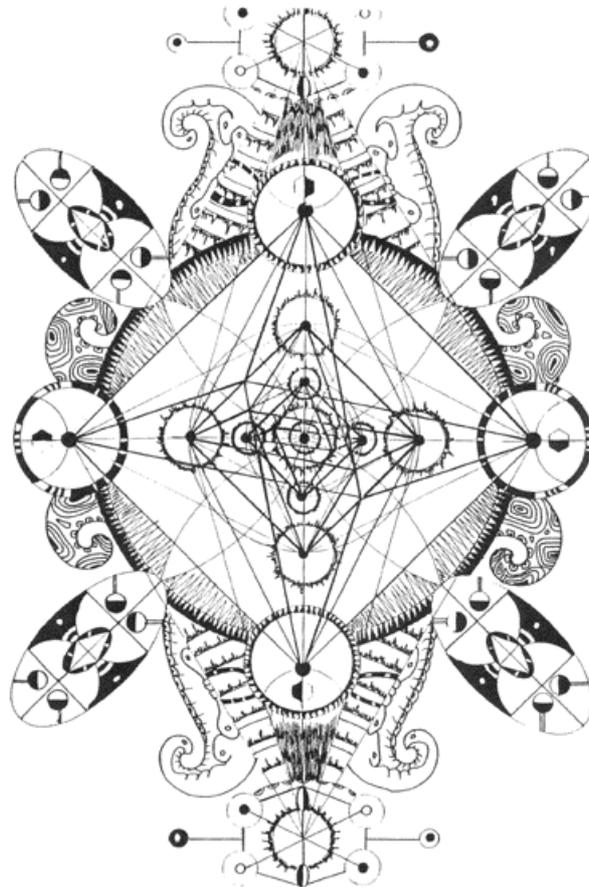


Zeitreise-Transportfahrzeug 3

Start und Steuerung des Zeitreise-Transportfahrzeuges sind Funktionen der Einteilungen im Dreamspell (Dreamspell Journey Board) und Tel'ek'ton'on (Telektonon Playing Board), wobei im Körper organisierte Zeitvektor-Potentiale, in der Zeit (der Vertreter oder die Vertreter leiten die Reise ein) durch die Geometrien der himmlischen Harmonien abgestimmt werden.

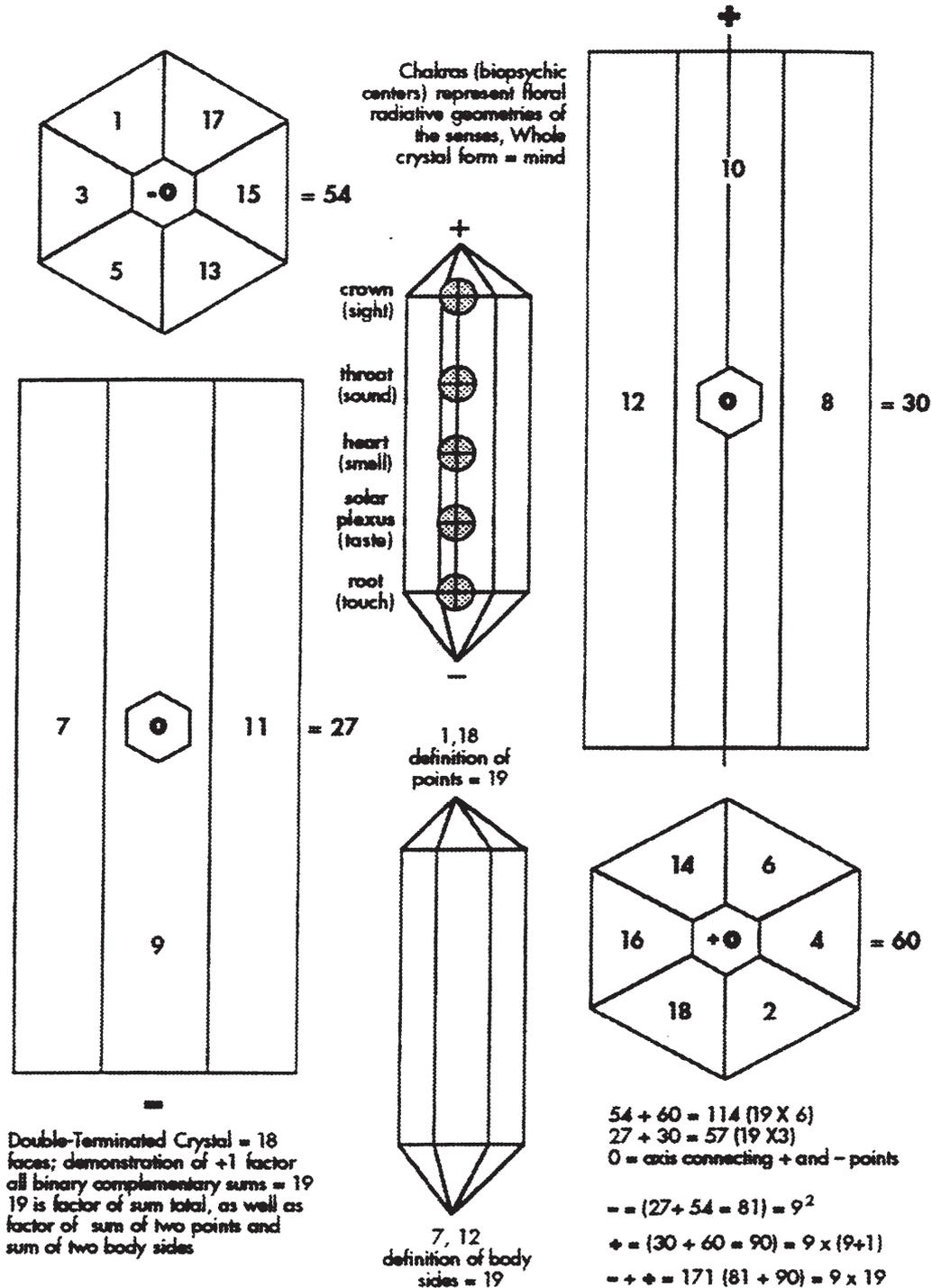
Das Dreamspell Oracel Board dient zur Schaffung von zusammengefaßten 5.Kraft-Zeitvektor-Potentialen, auch als sogenannte „Seelen-Boote“ bezeichnet, um Kontakt mit unterschwellig existierenden, bewußten „Wesenheiten“ herzustellen.

Zusammengefaßt: Die in den Bildern dargestellten Formen sind kristallin-geometrische Beispiele. Suche Dir selbst eines aus. Galaktisch universelle Lebens-Transportfahrzeuge stellen sich als entwickelnde, synthetisierte, kristallin-pflanzliche Projektionsstrukturen fortgeschritten entwickelter Formen mit mehrfachen Zentralachsen dar. Solche Experimente sind jedoch erst nach dem Jahr 2013 AD. möglich. Suche Dir also jetzt ein einfaches Zeitreise-Transportfahrzeug aus und probiere wie es sich anfühlt.



Art Work by Josè Argüelles

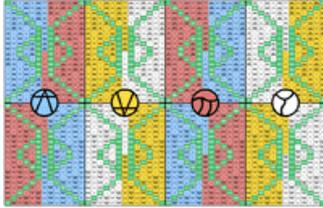
Double-Terminated Crystal Transport Vehicle for Sensory Teleportation and Time Travel Demonstration of the Power of 19



Die grafische und mathematische Demonstration der Zusammenhänge ist notwendig, um konkretisieren zu können, was in Übereinstimmung mit der Neuen Wissenschaft und dem Neuen Wissen, bezüglich der zukünftigen Evolution der Menschheit, möglich ist. Dies ist der alleinige Grund das "Zweiseitig Abgeschlossene Kristalle Transportfahrzeug zur Sensorischen Teleportation und Zeitreise" (the Double-terminated Crystal Transport Vehicle for Sensory Teleportation and Time Travel) zu präsentieren.

RINRI Regenbogenbrücke - 4. Schritt

Die PSI-Bank-Platten



- Die PSI-Bank-Platten des Planeten Erde -

Zusammenfassung:

Im 1. Schritt wurde die erste Ebene der Zeit errichtet.

1. Wir haben festgestellt, in welchem der 13 Monde des Jahres wir uns befinden.
2. Wir haben festgestellt, welches der 260 Tages-Kin den heutigen Tag prägt.

Im 2. Schritt geschah folgendes:

- Die Lage des Tages-Kin im Planetaren Holon wurde ermittelt.
- Die Fünfer-Chromatiken wurden als für die Biomassen-Konstante grundlegend erkannt.

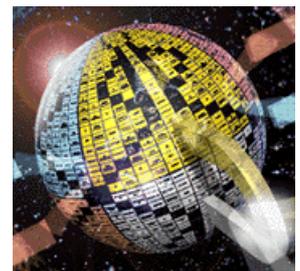
Im 3. Schritt wurde die zweite Ebene der Zeit errichtet.

1. Die Verbindung zwischen dem Kin des Planetaren Holon und dem Menschlichen Holon mit der Chromatik wurde geschaffen.
2. Die Chromatik in der sich das Tages-Kin befindet wurde ermittelt und eine Meditation für diese Chromatik basierend auf der Farbe der Chromatik wurde ausgeführt.

Erspielen wir die RINRI-Regenbogenbrücke – 4. Schritt

Der 4. Schritt erfordert, daß wir uns die Erdoberfläche mit 8 aus je 260 Einheiten bestehenden Tzolkin-Gittern überzogen vorstellen und davon ein visionäres Bild in unserem Kopf entstehen lassen. 4 Tzolkin-Gitter für die nördliche Hemisphäre – Nord-Halbkugel - und 4 Tzolkin-Gitter für die südliche Hemisphäre – Süd-Halbkugel. Diese Gitternetze werden ab jetzt als „PSI-Bank-Platten“ bezeichnet. Eine PSI-Bank-Platte reicht von Pol zu Pol, wird am Äquator zweigeteilt und besteht aus jeweils einem, auf einen der beiden magnetischen Pole ausgerichteten, Tzolkin-Gitter.

Diese beiden Tzolkin-Gitter stehen zueinander in einem inversen Verhältnis. In der nördlichen Hemisphäre befindet sich das Kin des Roten Magnetischen Drachen in der linken oberen Ecke des Tzolkin. Wenn Du den betreffenden Tzolkin der südlichen Hemisphäre betrachtest, so findest Du das gleiche Kin in dessen rechter unterer Ecke (inverses Verhältnis).



Diese Hülle aus 4 PSI-Bank-Platten, von denen jede wieder aus 2 Tzolkin-Gittern besteht, schwebt über der Erdoberfläche und erstreckt sich dabei im elektromagnetischen Feld der Erde von Pol zu Pol. Innerhalb der Biosphäre, die zur Gänze eine intelligente Funktion des galaktischen Gehirns repräsentiert, gibt es ein als PSI-Bank bekanntes, autoreglatives System. Mit Hilfe der 13:20-er – Frequenz synchronisiert die PSI-Bank das mathematische Programm der DNS und transformiert es in ein Aufzeichnungs- und Speichersystem.

Die PSI-Bank ist das „Gehirn“ der Biosphäre des Planeten Erde, die bestimmende Kraft der Evolution von Zeit und Bewußtsein, welche die Entwicklungsstadien der Biosphäre maßgebend steuert. Als Speicher aller unbewußten wie auch bewußten Gedanken, verbleibt die PSI-Bank bis zum Hervortreten von zu selbst-reflektierenden Gedanken fähigen Wesen im ausschließlich instinktgesteuerten Unbewußten. Die Noosphäre ist die in einen permanent bewußten Regulator des Lebens verwandelte PSI-Bank.

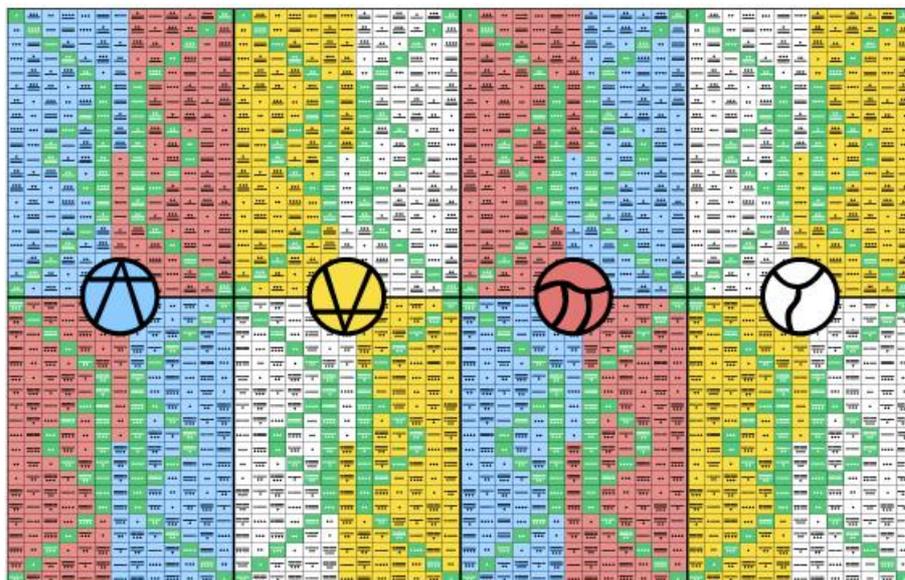
Die vier PSI-Bank-Platten stehen in direkter Wechselbeziehung mit den Jahren 1996 – 2000 (Gregor. Zeitr.) und damit auch mit den letzten vier Jahren der Prophezeiung des Telektonon, von Pacal Votan, dem Kosmischen Agenten der Zeit. Diese Jahre werden durch die vier kreisförmigen Symbole auf den PSI-Bank-Platten dargestellt.

Im beschriebenen vierjährigen Zeitraum geht die bipolare Permutation der vier Jahreszeiten durch vier Platten synchron einher mit dem steten „Wenden des Unsichtbaren Magneten des Seins“, gemäß den vier galaktischen Zeit-Farb-Konstanten, in ihren wechselseitigen antipodalen Beziehungen:

- Jahr 1: 1996-1997 - der Sieg etabliert den Weg der Gerechtigkeit des Himmels auf Erden (BLAU-ROT).
- Jahr 2: 1997-1998 - der Sieg bringt neuerlich eine kosmische Rasse hervor (GELB-WEISS).
- Jahr 3: 1998-1999 - der Sieg läutert den Triumph der Religion der Wahrheit (ROT-BLAU).
- Jahr 4: 1999-2000 - der Sieg löst den Übergang von der BIO-Sphäre zur NOO-Sphäre aus, und vervollständigt das Heptagonon des Geistes (WEISS-GELB).

Koordinierung der Farben

Alle Hälften aller PSI-Bank-Platten stehen zueinander in magnetisch-jahreszeitlicher Wechselbeziehung. In jedem der vier Jahre wird jeweils eine ganze (= bipolare, aus je zwei Tzolkins bestehende) Platte geöffnet.



Sehen wir uns nun die Farbordnung an. Das erste Halbjahr der PSI-Bank-Platte umspannte den Zeitraum von 26.7.1996 – 23.01.1997 (4.-dim. Notation: 1.Mond/1.Tag/Sturm 4 – 7.Mond/14.Tag/Sturm 4), die zugehörige Farbe war BLAU, was bedeutet, daß alle Kins der Nord-Halbkugel (nördliche Hemisphäre) BLAU an die Süd-Halbkugel sandten und somit die Süd-Halbkugel (südliche Hemisphäre) selbst in der ersten Jahreshälfte des HAAB (Majanisches Sonnenjahr) in der Farbe ROT war und BLAU empfing. Vom 24.01.1997 – 24.07.1997 (4.-dim. Notation: 7.Mond/15.Tag/Sturm 4 – 13.Mond/28.Tag/Sturm 4) empfing die nördliche Hemisphäre, die selbst in BLAU war, ROT von der südlichen Hemisphäre. Das ist die Bi-Polarität des „Magneten des Seins“.

Koordinierung der Jahreszeiten im "Magneteten des Seins"

- Jahr 1: PSI-Bank-Platte 1, Nördlicher Frühling – Südlicher Herbst
- Jahr 2: PSI-Bank-Platte 2, Nördlicher Sommer – Südlicher Winter
- Jahr 3: PSI-Bank-Platte 3, Nördlicher Herbst – Südlicher Frühling
- Jahr 4: PSI-Bank-Platte 4, Nördlicher Winter – Südlicher Sommer

Und so funktioniert es: Die Darstellung der Jahreszeiten und Farben für die Meditationen. Zum Zeitpunkt als dies im Original verfaßt wurde, empfing die nördliche Hemisphäre von der südlichen Hemisphäre deren Meditationen in der Farbe ROT. Dies betrifft besonders all jene von uns, die wir in den entsprechenden Regionen der Nord-Halbkugel leben.

Die Arbeit mit den PSI-Bank-Platten

Es besteht eine magnetische Wechselwirkung zwischen den einzelnen Jahren. Das Jahr in dem dieser Text verfaßt wurde, wurde von der Energie des Blauen Selbst-bestehenden Sturms geprägt und begann am 26. Juli 1996. Jedes Jahr beginnt mit einer anderen der vier Farben ROT, WEISS, BLAU oder GELB, und der Ton des Jahres wird durch das Kin des ersten Tages (26.7. Gregor. Zeitr.), bestimmt.

- Jahr 1: Blauer Selbst-existierender Sturm, PSI-Bank-Platte 1 umfaßt die AFRO-EURASISCHE Platte;
- Jahr 2: Gelber Oberton Same, PSI-Bank-Platte 2 umfaßt die PAZIFISCHE Platte.

Das Ende des 2. Jahres begründet die 13:20-er Zeitfrequenz und setzt den kollektiven, bewußten menschlichen Geist in die biosphärische Ordnung der universellen Telepathie frei. Dieser Vorgang wandelt die **Platte** in eine **Membrane** um.

- Jahr 3: Roter Rhythmischer Mond, PSI-Bank-Platte 3 umfaßt die AMERIKANISCHE Platte;
- Jahr 4: Weißer Resonanter Magier, PSI-Bank-Platte 4 umfaßt die ATLANTISCHE Platte.

Das Ziel ist also die Koordination von Farben, Jahreszeiten und Regionen der Erde, während des Vorganges des Sendens und Empfangens. Der nächste Schritt beinhaltet die Integration der dritten Zeitebene, u. zw. Die sogenannten PSI-Chrono-Einheiten, welche Bestandteile des Tzolkin sind, sich jedoch von den jeweiligen Tages-Kins grundsätzlich unterscheiden. Auf dieser Ebene werden wir die Zahl 16 im Ablauf anwenden und den gesamten Ablauf mit den 16 Schritten im Telektonon (Dem Marsch des Heiligen Kriegers) koordinieren. Erinnern wir uns daran, daß sich alles um Sequenzen unter Anwendung der Zahlen 5, 13, 16, 20, und vieler anderer Zahlen dreht, mit denen wir uns befassen werden, wenn wir das Thema „Seelen-Boote“ – zweifach abgeschlossene Zeitreise-Transportfahrzeug (siehe „Double-Terminated Crystal Transport Vehicle“) – bearbeiten.

Die polumspannende RINRI Regenbogenbrücke bewegt sich.

Fünfter Schritt – PSI-Chrono-Einheiten und die 3. Ebene der Zeit

Das Kosmische Brettspiel. Das Spiel, das die Magnetische Wiederausrichtung der Menschheit im Geiste der Bedingungslosen Liebe und des Vergebens für alle Wesenheiten, ausspielt.

RINRI Regenbogenbrücke – 5. Schritt

-

Die 3. Ebene der Zeit



Psi-Chrono Units, koordiniert durch den Telektonon

Zusammenfassung:

Im 1. Schritt wurde die erste Ebene der Zeit errichtet.

1. Wir haben festgestellt, in welchem der 13 Monde des Jahres wir uns befinden.
2. Wir haben festgestellt, welches der 260 Tages-Kin den heutigen Tag prägt.

Im 2. Schritt geschah folgendes:

- Die Lage des Tages-Kins im Planetaren Holon wurde ermittelt.
- Die Fünfer-Chromatiken wurden als für die Biomassen-Konstante grundlegend erkannt.

Im 3. Schritt wurde die zweite Ebene der Zeit errichtet.

1. Die Verbindung zwischen dem Kin des Planetaren Holon und dem Menschlichen Holon mit der Chromatik wurde geschaffen.
2. Die Chromatik in der sich das Tages-Kin befindet wurde ermittelt und eine Meditation für diese Chromatik, basierend auf der Farbe der Chromatik, wurde ausgeführt.

Im 4. Schritt lernten wir mit den PSI-Bank-Platten zu arbeiten.

Erspielen wir die RINRI-Regenbogenbrücke – 5. Schritt

Vorbereitung für die 3. Ebene der Zeit

Koordination der PSI-Chrono-Einheiten mit dem Telektonon

Die PSI-Chrono-Einheiten erfordern das Verständnis für die Sequenz von 13 Gruppen mit 16 Schritten, und 13 Gruppen mit 4 Schritten im harmonikalen Gitter des Tzolkin. Die PSI-Chrono-Einheiten sind im Tzolkin enthalten, doch die Sequenzen von 16 bzw. 4 Schritten sind einzigartig und müssen unmittelbar verstanden werden, um die Vervollständigung der 3. Zeitebene zu erreichen. Die PSI-Chrono-Einheiten sind Teil der PSI-Bank-Platten.

Die 3. Zeitebene betrachtet die PSI-Bank-Platten anders, als sie für die Chromatiken angewendet werden. Der Hauptunterschied ist die Berücksichtigung der 52 Kins, welche den „Webstuhl der Maya“ oder „die Kreuz-Polarität des harmonikalen Musters des Tzolkin“ darstellen.

Die praktische Anwendung der PSI-Bank-Platten zusammen mit den PSI-Chrono-Einheiten ist ein Vorgang, der eine telepathische Ausweitung des Magneten vom Zentrum der Erde ausgehend, beinhaltet, und der von den irdischen Polen ausgehend eine Art von radiantem Magnetismus auslöst, welcher die PSI-Bank von Pol zu Pol aktiviert.

Die Visualisierung der PSI-Bank-Platten

Die PSI-Bank kann man sich als eine energetische Ebene vorstellen, die zwischen den beiden Strahlungsgürteln, welche in ca. 3.200 km und 17.600 km Höhe über der Erde liegen, außerhalb der Biosphäre, fließt und pulsiert. Alle Teilnehmer, welche den die Biomassen-Konstante regulierenden Jahres-Oberton-Chromatiken folgen, können diesen Vorgang ausführen, indem sie sich der energetischen Zentren in ihrem Körper und auch des Planetaren Holon bewußt sind, von dem das Bild des Magneten ausgesandt bzw. empfangen wird. Dies erfolgt in Übereinstimmung mit der Lage der PSI-Chrono-Einheit, welche der Tagesposition im Telektonon entspricht.

Der 5. Schritt erfordert es, sich gleichzeitig im harmonikalen Tzolkin-Muster, das hier mit den PSI-Chrono-Einheiten gleichgesetzt wird, und im 16-teiligen Würfel, der sich auf dem Telektonon-Spielbrett befindet und im Anschluß abgebildet ist, zu bewegen.

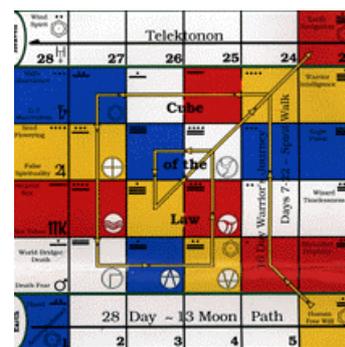
Der 5. Schritt beinhaltet 4 Teile, welche simultan gespielt werden. 2 Teile befinden sich im harmonikalen Tzolkin-Muster und 2 Teile befinden sich auf dem Telektonon-Spielbrett (siehe ausschnittsweise Abb.).

Die 2 Teilschritte im **Tolzkin** bestehen aus:

1. Lokalisierung der PSI-Chrono-Einheit.
2. Lokalisierung des Galaktisch Aktivierenden Portals (GAP) im „Webstuhl der Maya“

Die 2 Teilschritte im **Telektonon** bestehen aus:

1. Lokalisierung der 4 Turm-Positionen, die mit den jeweiligen GAP-Tagen koordiniert sind.
2. Lokalisierung der Würfelpositionen, die den 16 Sequenzen der PSI-Chrono-Einheiten zugeordnet sind.



Die telepathische Aussendung der polumspannenden Regenbogenbrücke ist in den Übereinstimmungen der Turm- und Würfelpositionen mit den 260 Einheiten der PSI-Chrono-Einheiten-Matrix codiert. Dieser Schritt verbindet den „Webstuhl der Maya“ und die 4 Turmpositionen auf dem Telektonon-Spielbrett, das für die Erstellung der Matrix, der alle 260 PSI-Chrono-Einheiten umfassenden Schablone, eine Schlüsselrolle spielt. Während jeder der 4 Turmpositionen jedes Mondes, erzeugt die Visualisierung der telepathischen Entladung der Pole des Magneten selbst, die planetenumspannende Entladung von Pol zu Pol, in den „Kreuz-Polaren Mustern“ des „Webstuhl der Maya“ im Tzolkin-Gitter.

Schaffen wir das? Ein Beispiel:

Folgen wir dem Schritt zur Erreichung der 3. Ebene der Zeit.

Wäre z.B. heute der Tag geprägt von der Energie des Blauen Solaren Sturms, der 5.Tag im 8. Mond. Die Turmpositionen im Telektonon sind die Tage: 1, 6, 23 und 28.

Erinnern wir uns:

- GAP-Turm-Tag 1: lädt die ersten beiden Tage des Erden-Marsches am Telektonon-Brett
- GAP-Turm-Tag 6: lädt die beiden letzten Tage des Erden-Marsches am Telektonon-Brett
- GAP-Turm-Tag 23: lädt die ersten beiden Tage des Himmels-Marsches am Telektonon-Brett
- GAP-Turm-Tag 28: lädt die beiden letzten Tage des Himmels-Marsches am Telektonon-Brett

Die Koordinierung der 3. Zeitebene besteht also in der Lokalisierung der PSI-Chrono-Einheit im Tzolkin.

Nach erfolgter Errichtung des „Webstuhls der Maya“ an den Turmtagen 1 und 6, folgt die Reise des Heiligen Kriegers durch den „Würfel des Gesetzes“. Während dieser 16 Tage (Montage 7 – 23) jedes Mondes, findet die telepathisch-magnetische Visualisierung tatsächlich statt. An jedem dieser 16 Tage sendest oder empfangst Du auch das Bild des „Unsichtbaren Magneten des Seins“, der sich im Zentrum der Erde dreht, je nachdem auf welcher Hemisphäre und in welcher Jahreshälfte Du Dich gerade befindest.

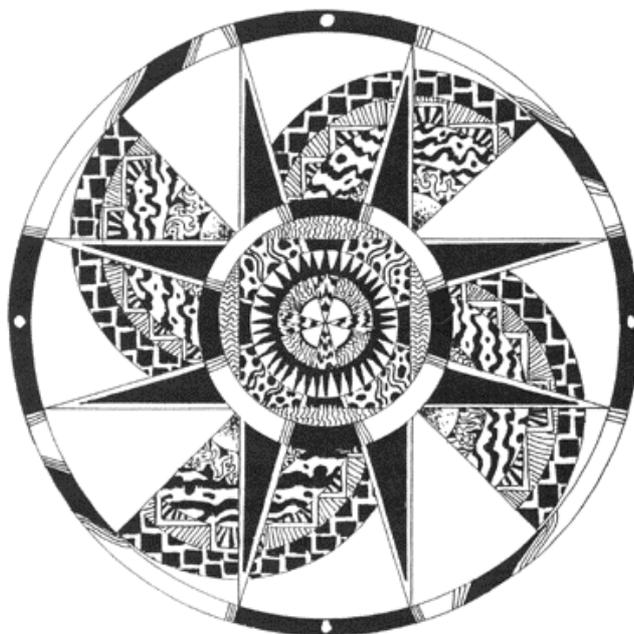
Verwende den Tzolkin, um die PSI-Chrono-Matrix jedes Jahr aufzufinden. Die monatlich ablaufende Sequenz der insgesamt 208 Schritte (4 x 52), entspricht den nachfolgenden 13 Gruppen von 16 PSI-Chrono-Einheiten Sequenzen. Beachte, daß diese Sequenzen die GAP-Einheiten, welche die Turm-Positionen tragen überspringen.

Sowohl die Turm-Vierergruppen, die den „Webstuhl der Maya“ bilden, als auch die 208 Schritte, die der Heilige Krieger in jedem Jahr bis zum Erreichen des Turms zurücklegt, vervollständigen diesen 5. Schritt. Es folgt nun der 6. Schritt, bei dem die kosmische Elektrizität als eine Art Gleitmittel Verwendung findet.

Die polumspannende RINRI Regenbogenbrücke bewegt sich.

Sechster Schritt – Der Geheiligte Würfel und die 7 Radianten Plasmen

Das Kosmische Brettspiel. Das Spiel, das die Magnetische Wiederausrichtung der Menschheit im Geiste der Bedingungslosen Liebe und des Vergebens für alle Wesenheiten, ausspielt.



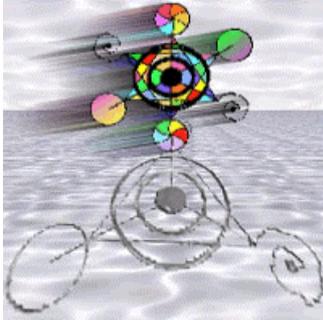
Argüelles

Art Work José

RINRI Regenbogenbrücke – 6. Schritt Teil I

-

Die 4. Ebene der Zeit



Art Work Eric Van der Wyk

Kosmische Wissenschaft

Die Sieben Radianten Plasmen

Das Heptagonon des bewußten Geistes
in der visuellen Form eines Yantras

Zusammenfassung:

Im 1. Schritt wurde die erste Ebene der Zeit errichtet.

1. Wir haben festgestellt, in welchem der 13 Monde des Jahres wir uns befinden.
2. Wir haben festgestellt, welches der 260 Tages-Kin den heutigen Tag prägt.

Im 2.Schritt geschah folgendes:

- Die Lage des Tages-Kins im Planetaren Holon wurde ermittelt.
- Die Fünfer-Chromatiken wurden als für die Biomassen-Konstante grundlegend erkannt.

Im 3. Schritt wurde die zweite Ebene der Zeit errichtet.

1. Die Verbindung zwischen dem Kin des Planetaren Holon und dem Menschlichen Holon mit der Chromatik wurde geschaffen.
2. Die Chromatik in der sich das Tages-Kin befindet wurde ermittelt und eine Meditation für diese Chromatik basierend auf der Farbe der Chromatik wurde ausgeführt.

Im 4.Schritt lernten wir mit den PSI-Bank-Platten zu arbeiten.

Im 5. Schritt wurde die dritte Ebene der Zeit errichtet.

1. Durch das Auffinden der PSI-Chrono-Einheit im harmonikalen Muster des Tzolkin.
 2. Durch die Lokalisierung der Position auf dem Würfel des Heiligen Kriegers im Telektonon.
-

Erspielen wir die RINRI-Regenbogenbrücke – 6. Schritt - Teil I

Vorbereitung für die 4. Ebene der Zeit

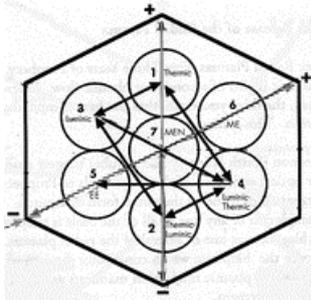
Koordination der Energiewirbel des Würfels mit den sieben Jahren der Prophezeiung und den sieben Siegeln

Das Heptagon des bewußten Geistes

Erklärung des Codes

Kosmische Wissenschaft

Ursprünglicher Würfel-Parton



Über den ursprünglichen Würfel-Parton, lerne daraus:

- * Die 6 Formen kosmischer Elektrizität.
- * Die 11 Arten von Elektrischen Kraftlinien.
- * Die 7 Radianten Plasmen.

Für den 6. Schritt ist es erforderlich zu wissen, welches Radiante Plasma zur Zeit aktiviert ist.

Grundlagen

An diesem Punkt müssen wir unsere Aufmerksamkeit auf das Wort „Heptagon“ richten. „HEPTA“ (griechisch) bedeutet 7. Der Würfel hat jedoch nur 6 Seiten. Richtig? Richtig!

Wie kommt also die 7 ins Spiel?

Wenn wir jede Seite des Würfels durch einen Kreis darstellen, so erhalten wir 6 gleich große Kreise. Es ist aber diese sonderbare „Innen – Außen“ -Beziehung der Kreise, die da bedeutet, daß 6 gleich große Kreise, die wieder kreisförmig so angeordnet werden, daß sie einander berühren, in dem dabei entstehenden Innenraum, also in ihrer Mitte einen 7. „unsichtbaren“ Kreis derselben Größe entstehen lassen. Die 7 wurde stets als „übernatürliche“ Zahl angesehen, die eine neuartige Erscheinungsform von Energie symbolisiert.

Ein Heptagon ist ein siebenseitiger Polyeder, wogegen ein „Heptagonon“ eine 4.-dimensionale (in der 4. Dimension befindliche) Kraftfeldanordnung ist, bei der sich die Energielinien in einem siebenfachen Muster – einer 7er-Struktur – bewegen.

Die 6 Formen Kosmischer Elektrizität

Die Kosmische Wissenschaft ist also eine allumfassende, multidimensionale, universelle Ordnung und wird von 6 Formen Kosmischer Elektrizität hervorgebracht. Von der multidimensionalen Perspektive der Kosmischen Wissenschaft aus betrachtet, stellt Elektrizität eine multidimensionale Form eines „fruchtbaren Gleit- und Bindemittels“ dar. Die 6 Formen Kosmischer Elektrizität, welche untrennbar miteinander verbunden sind, nehmen die Form des „ursprünglichen Würfels“, wie oben dargestellt, bzw. einen Schöpfungs- parton, auch nur „Parton“ genannt, an. Dieser ursprüngliche würfelförmige Parton erzeugt den „Würfel des Gesetzes“ und erfährt seine evolutive Vollendung im „Heptagonon des bewußten Geistes“.

Die 11 Arten elektrischer Kraftlinien

Aus Kombinationen mit jeder der ursprünglichen 6 Formen Kosmischer Elektrizität, vergleichbar mit Atomen, welche sich zu Molekülen zusammenschließen, leiten sich aus den 6 Formen Kosmischer Elektrizität 11 Arten elektrischer Kraftlinien ab. Diese 11 elektrischen Kraftlinien sind für die Realitäts- struktur, die alle Dimensionsordnungen des Universums zu einer einzigen Ganzheit verweben, verant- wortlich.

Wie die elektrischen Kraftlinien die 7 Radianten Plasmen erzeugen

Aus Kombinationen zwischen diesen 11 Arten elektrischer Kraftlinien entstehen die 7 Radianten Plasmen, auch radiant strahlende Plasmen genannt. Unter „Radianter Strahlung“ versteht man Strahlung, die von einem kugelförmigen Zentrum ausgehend, nach allen Seiten hin gleichzeitig und gleichförmig abstrahlt. Würde man Strahlen gleicher Länge zum gleichen Zeitpunkt miteinander verbinden, so würde an den Endpunkten dieser Strahlen wieder ein kugelförmiges Gebilde, jedoch mit zu seinem Ursprung unterschiedlichem Durchmesser, entstehen.

Wichtige Betrachtung

Die 7 Radianten Plasmen, die in ätherischen Strömen von durch Supernovae, Quarsare und dem Galaktischen Herzen selbst erzeugten galaktischen Strahlen transportiert werden, werden von einem der beiden magne-tischen Pole eines Sterns oder eines Planeten angezogen und dringen durch diesen Pol ein. Vom anziehenden Pol des Planeten wandern die Radianten Plasmen in das Planetare Herz, wo sie auch gespeichert werden. In Übereinstimmung mit den 13:20-er Zeitfrequenzen, welche die biomutationalen Lebenssequenzen steuern, lenken die radiant strahlenden Plasmen die genetisch evolutive Entfaltung der planetaren Biomasse.

Radiant strahlendes Plasma ist das telepatisch aktivierende Fluidum. Sieben Jahre, sieben Siegel, sieben Plasmen, gemeinsam erzeugen sie eine Folge von sich verkleinernden Zeitzyklen, vom ersten bis zum siebenten Jahr der Prophezeiung und bringen dabei gleichzeitig geistige Evolution und plasmische Involution hervor. Dieser Würfel, bzw. dieser ursprüngliche Würfelparton, repräsentiert die Erde in ihrer grundlegenden Struktur und Form.

Durch telepathische Aktivierung der sieben Siegel, wird das radiant strahlende Plasma aus dem Kern der Erde freigesetzt.

Das Siegel, welches im vergangenen Jahr des Blauen Selbst-bestehenden Sturms aktiviert wurde, ist das 4. Siegel, genannt „Kali“. Das radiant strahlende Plasma aus diesem Siegel hat die katalytisch formative Kapazität einer sich zusammenziehenden und ausdehnenden Pulsation.

Der 6.Schritt besteht in dem Wissen, daß das 4.Siegel aktiviert ist und daß damit die 4. Ebene der Zeit begonnen hat.

Die plasmatische Schöpfung, die für die Erde als Noo-Sphäre entfaltet wird, wird durch das telepathische Feld der Menschheit aufgeladen. Wir, die menschlich-noospärischen Navigatoren bereiten den Übergang zur psychosaischen Ära, den Übergang vom **Homo Sapiens** zum **Homo Noosphäricus**, vor.

Detaillierte Information ist zu entnehmen aus der Publikation:

„The Living Cosmic Cube - The complete esoteric understanding of the sacred cube.“

Fortsetzung im Sechsten Schritt – Teil II: Vollendung der 4. Ebene der Zeit durch das Einpflanzen des Kosmischen Strahls und das Wissen um die 7 Radianten Plasmen.

Die Sieben Siegel, die Sieben Strahlenden Plasmen und ihre Sieben Jährlichen Funktionen

DALI	„Der Sieg faßt ins Auge !“, Thermische Leuchtkraft aufgebaut;	1993 – 1994 = DALI freigesetzt;
SELI	„Der Sieg fließt !“, Thermische Leuchtkraft erweitert;	1994 – 1995 = SELI freigesetzt,
GAMMA	„Der Sieg befriedet !“, Thermische Leuchtkraft erweitert;	1995 – 1996 = GAMMA freigesetzt,
KALI	„Der Sieg baut auf !“, Katalytische Formkraft der Zusammenziehung und Ausdehnung erreicht;	1996 – 1997 = KALI freigesetzt,
ALPHA	„Der Sieg setzt frei !“, Aktivierung des doppelt erweiterten Elektrons, der „Würfel des Gesetzes“ wird als Erfahrung der universellen Telepathie plasmatisch freigesetzt;	1997 – 1998 = ALPHA freigesetzt,
LIMI	„Der Sieg reinigt !“, Geistiges Elektron hervorgebracht, der galaktische Geist verstärkt den telepathischen Erden-Geist mit elektronisch schöpferischen Kräften;	1998 – 1999 = LIMIO freigesetzt,
SILIO	„Der Sieg entlädt !“, Geistiges Elektron-Neutron geschaffen, vervollständigt die Schöpfung des Heptagonon des bewußten Geistes, löst die polumspannende Regenbogenbrücke aus. Die plasmische Schöpfung, die im „Kristallinen Herzen der Erde“ gespeichert ist, wird vom menschlichen telepathischen Feld als Noo-Sphäre geladen. Der menschliche noosphärische Navigator bereitet den Übergang zur psychosoinischen Ära vor, den Übergang vom Homo Sapiens zum Homo Noosphericus.	1999 – 2000 = SILIO freigesetzt,

Wenn wir die wahre Natur der Kosmischen Elektrizität in ihren wesentlichen Grundzügen verstehen, schließen wir den 5. Schritt ab. Zeitlich präzise abgestimmte, telepathische Anwendung der Qualitäten des Fluidums der sieben strahlenden Plasmen macht den 6. Schritt aus.

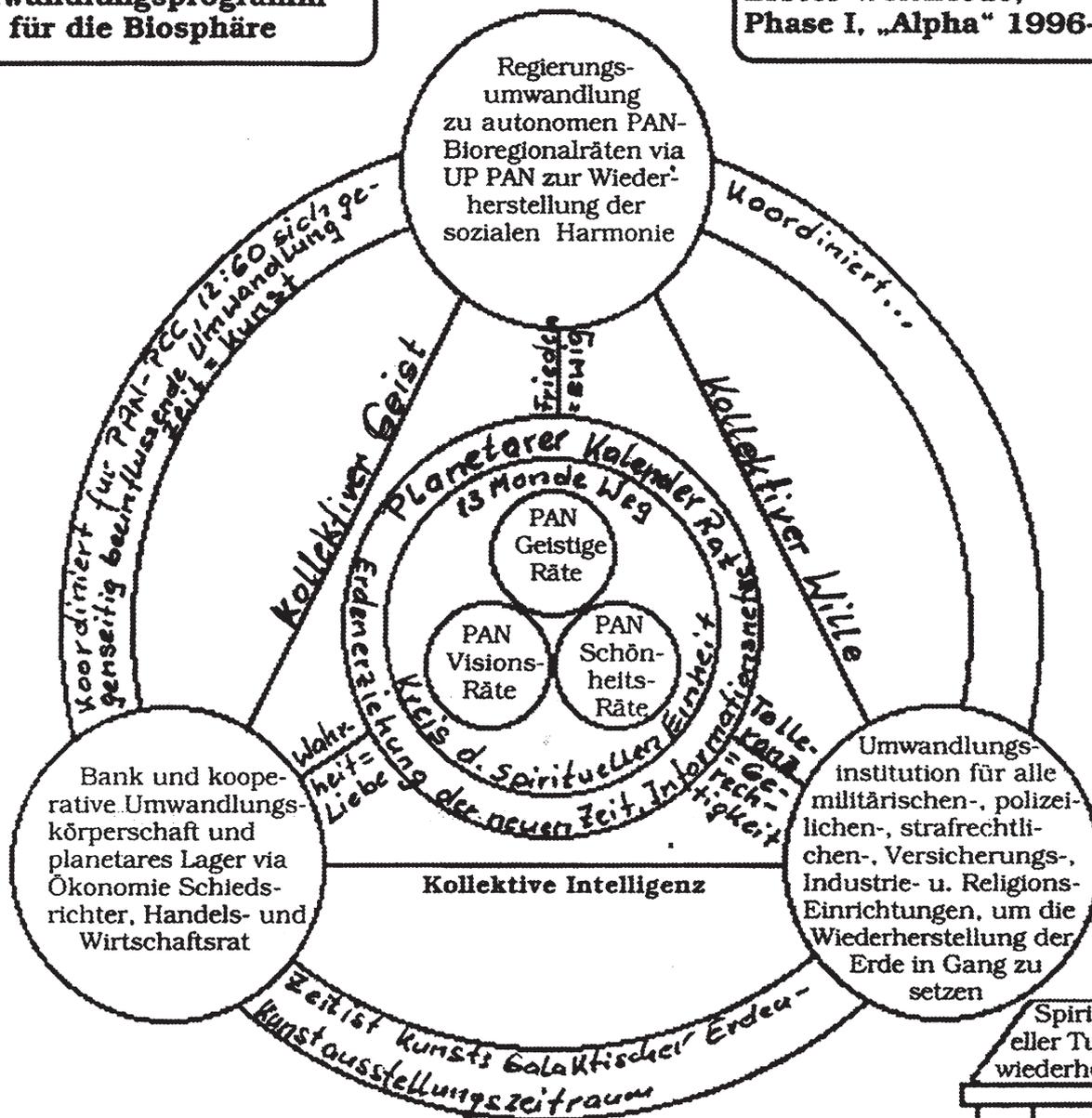
Die polumspannende RINRI Regenbogenbrücke bewegt sich.

Sechster Schritt Teil II – Das Heptagonon des bewußten Geistes

Das Kosmische Brettspiel. Das Spiel, das die Magnetische Wiederausrichtung der Menschheit im Geiste der Bedingungslosen Liebe und des Vergebens für alle Wesenheiten, ausspielt.

**Erster Planetarer Kongreß
der Rechte der Biosphäre,
Industrielles
Umwandlungsprogramm
für die Biosphäre**

**Universelle Autonome Bio-
regionale Umwandlungs-
schablone,
Erster Weltfriede,
Phase I, „Alpha“ 1996-1998**



1996



1997



Der Sieg richtet ein	Der rechtmäßige Weg des Himmels auf Erden	Der Sieg setzt sich frei	Wieder eine kosmische Rasse
<p>Organisationen von PAN sozialen Umwandlungsgruppen.</p> <p>Einrichtung einer Erdenumwandlungskörperschaft und eines planetaren Lagers.</p> <p>Vollständige institutionelle Umorganisation, Planetary Art Network, PCC voll wirksam.</p>	<p>Beginn der Umwandlung der petrochemischen Schwerindustrie und Moratorium zur Produktion.</p> <p>Erdenkorps zur Umwandlung des Militärs für die biosphärische Wiederherstellung gestartet.</p> <p>Galaktischer Erdenkunstausstellungszeitraum eingerichtet.</p>	<p>Autonome Bioregionalräte - Deprivatisierungsprogramm startet.</p> <p>Gemeinsames planetares Vorrats- Geschenkfest.</p> <p>Deindustrialisierung.</p> <p>Biosphärische Wiederherstellung in vollem Gange.</p>	<p>Spirituelle Vereinigung richtet universelle Telepathie unter den Menschen ein.</p> <p>Endgültige Auflösung aller 12:60er Formen.</p> <p>Erdengarten-Programme gestartet, Umwandlung der Städte beginnt.</p>

1.1. / 26.7.1996

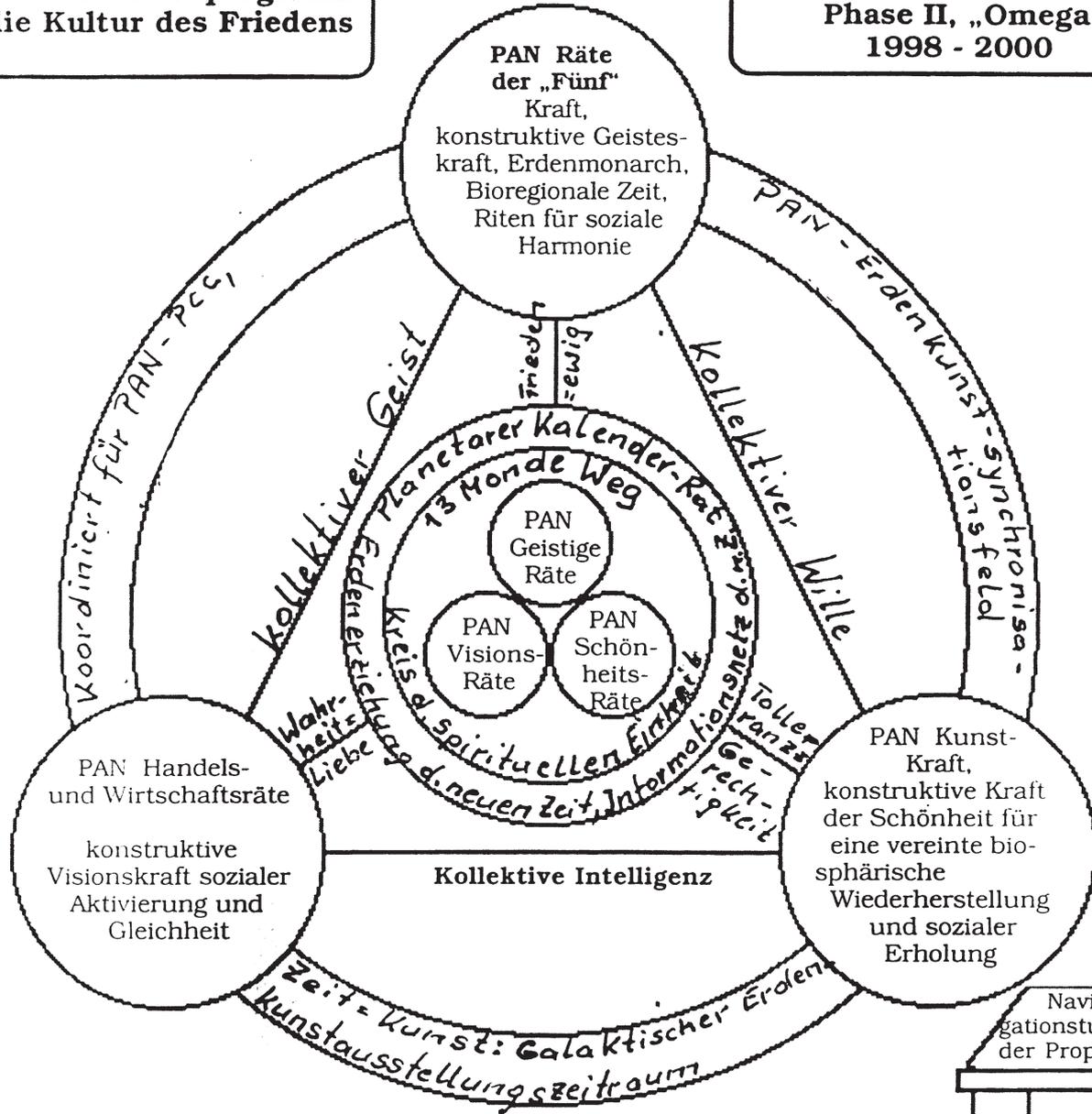
15.7. / 24.1.1997

1.1. / 26.7.1997

15.7. / 24.1.1998

Planetarer Kongreß der Rechte der Biosphäre, Planetares Modellprogramm für die Kultur des Friedens

Universelle bioregionale Auflösungs-schablone, Erster Weltfriede Phase II, „Omega“ 1998 - 2000



1998



1999



Der Sieg reinigt	Triumph der Religion der Wahrheit	Der Sieg entfaltet	Übergang von der Biosphäre zur Noosphäre. Heptagonon des Geistes vollständig
Telepathische Wiederherstellung des galaktischen Zahlenspiels, Soziale Reorganisation der 13:20er Zeit, Autonome Gleichberechtigung, gemeinsamer Besitz universeller Spiritualität, Städtische Umwandlung, Garten-Neufassung	Perfektionierung der telepathischen Techniken zur Vernichtung allen vorhandenen geistigen Mülls, Wiederherstellung der Schadenszonen in der Biosphäre, Religion der Triumphierenden Wahrheit.	Planetare Kunst-keimzelle verwirklicht als PAN, Erdenkunst-synchronisations-Feld, Liga des Magiers setzt planetaren telepathischen runden Tisch ein, Erdenreinigung setzt sich fort, gesamte Menschheit in einer Kultur des Friedens.	Heptagonon (Siebeneck) Vereinigung der Menschheit für telepathische Kunst, Entfaltung der Noosphäre, Erdenstabilisierung, Himmel auf Erden

1.1. / 26.7.1998

15.7. / 24.1.1999

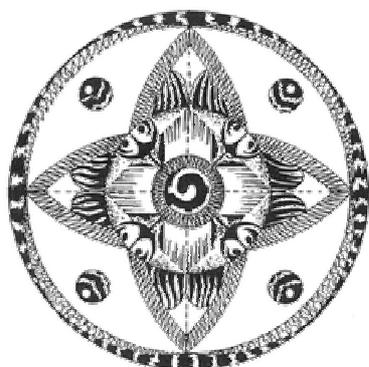
1.1. / 26.7.1999

15.7. / 24.1.2000

RINRI Regenbogenbrücke – 6. Schritt Teil II

-

Die 4. Ebene der Zeit (Fortsetzung)



Mandala

Das Heptagonon des bewußten Geistes
in der visuellen Form eines Mandala

Art Work Josè Argüelles

Zusammenfassung:

Im 1. Schritt wurde die erste Ebene der Zeit errichtet.

1. Wir haben festgestellt, in welchem der 13 Monde des Jahres wir uns befinden.
2. Wir haben festgestellt, welches der 260 Tages-Kin den heutigen Tag prägt.

Im 2. Schritt geschah folgendes:

- Die Lage des Tages-Kins im Planetaren Holon wurde ermittelt.
- Die Fünfer-Chromatiken wurden als für die Biomassen-Konstante grundlegend erkannt.

Im 3. Schritt wurde die zweite Ebene der Zeit errichtet.

1. Die Verbindung zwischen dem Kin des Planetaren Holon und dem Menschlichen Holon mit der Chromatik wurde geschaffen.
2. Die Chromatik in der sich das Tages-Kin befindet wurde ermittelt und eine Meditation für diese Chromatik basierend auf der Farbe der Chromatik wurde ausgeführt.

Im 4. Schritt lernten wir mit den PSI-Bank-Platten zu arbeiten.

Im 5. Schritt wurde die dritte Ebene der Zeit errichtet.

1. Durch das Auffinden der PSI-Chrono-Einheit im harmonikalen Muster des Tzolkin.
2. Durch die Lokalisierung der Position auf dem Würfel des Heiligen Kriegers im Telektonon.

Im 6. Schritt Teil I wurde der Kosmische Würfel-Parton vorgestellt.

Erspielen wir die RINRI-Regenbogenbrücke – 6. Schritt - Teil II

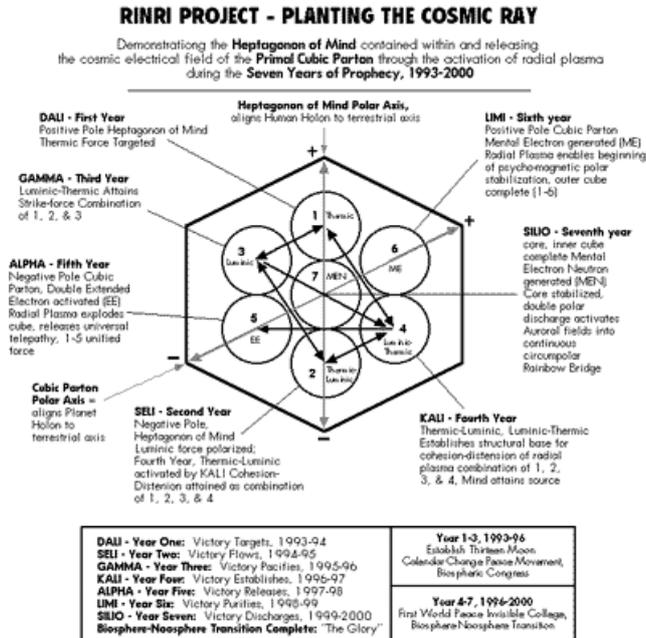
Vorbereitung für die 4. Ebene der Zeit

- Die 6 Formen kosmischer Elektrizität.
- Die 11 Arten von Elektrischen Kraftlinien.
- Die 7 Radianten Plasmen.

Für den 6. Schritt ist es erforderlich zu wissen, welches Radiante Plasma zur Zeit aktiviert ist.

Das Pflanzen des Kosmischen Strahls und wie die 7 Radianten Plasmen arbeiten

Die 4. Ebene der Zeit ist von höherer Komplexität. Um diese Komplexität verstehen zu können, ist es erforderlich die Fähigkeit zu entwickeln sich einen Würfel vorstellen zu können, der durch den synchronen Energieausstoß von 7 Supernovae gebildet wird. Die Kosmologie von Argüelles - Valum Votan - führt uns wahrhaftig aus dieser Welt hinaus und bringt uns schließlich als Teilnehmer wieder in unser galaktisches Erbe zurück. Die folgende Erläuterung bietet eine kurze Zusammenfassung der Essenz der 4. Ebene der Zeit. Wer genaueres erfahren möchte, dem sei das Buch über das RINRI-Projekt empfohlen.



Das Explodieren des Würfels

Der Begriff „Heptagonon des bewußten Geistes“ ist eine Beschreibung für die überbewußte, evolutive Vervollkommnung des ursprünglichen kosmischen Würfels der universellen Schöpfung, auch bezeichnet als „Würfel des Gesetzes“. 6 Formen von Elektrizität nehmen die Gestalt des ursprünglichen Würfels (die 6 Flächen des Würfels) oder Atoms, auch „Parton“ genannt, an. Dieses erste, ursprüngliche Würfel-Parton bringt den „Würfel des Gesetzes“ hervor und vervollständigt sich selbst im Heptagonon des bewußten Geistes. Diese Vervollständigung und das Verständnis dessen errichtet die 4. Ebene der Zeit.

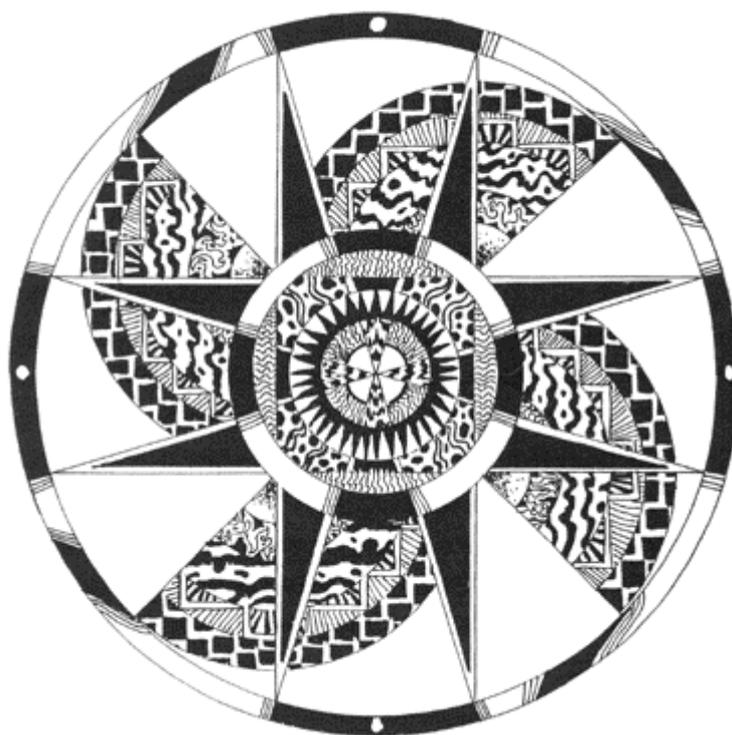
Die Kombination der 6 Formen Kosmischer Elektrizität und der 11 Arten elektrischer Kraftlinien – die verbindenden Energiewirbel des Würfels – leiten sich von den kombinierten 11 Arten elektrischer Kraftlinien und den 7 radiant strahlenden Plasmen ab. Diese 7 Kräfte stammen aus Supernovae, Quarsaren und aus dem Galaktischen Herzen selbst. Sie dringen an beiden Polen in den Planeten ein und werden im Kern der Erde, der auch als „Uranische Arche aus Stein“ bezeichnet wird, gespeichert. Danach treten die 7 Kräfte an der Erdoberfläche als die „Sieben Siegel der Prophezeiung“ solcherart aus, daß jedes Siegel eines der 7 Radianten Plasmen repräsentiert. Der bewußte Mensch wandelt diese sieben Kräfte in biochemische Verbrennung und anschließend in die telepathische Transformation der Biosphäre um, welche schließlich den Übergang von der Biosphäre zur Noosphäre zur Folge hat. Die sieben radiant strahlenden Plasmen sind die telepathisch aktivierenden Fluiden.

Die 4. Ebene der Zeit stellt daher die Fähigkeit dar, das ursprüngliche Würfel-Parton im Geist zu konstruieren und vor dem inneren Auge zu visualisieren.

Die polumspannende RINRI Regenbogenbrücke bewegt sich.

Der abschließende Siebente Schritt – Der Wochenkalender und die 5. Ebene der Zeit

Das Kosmische Brettspiel. Das Spiel, das die Magnetische Wiederausrichtung der Menschheit im Geiste der Bedingungslosen Liebe und des Vergebens für alle Wesenheiten, ausspielt.

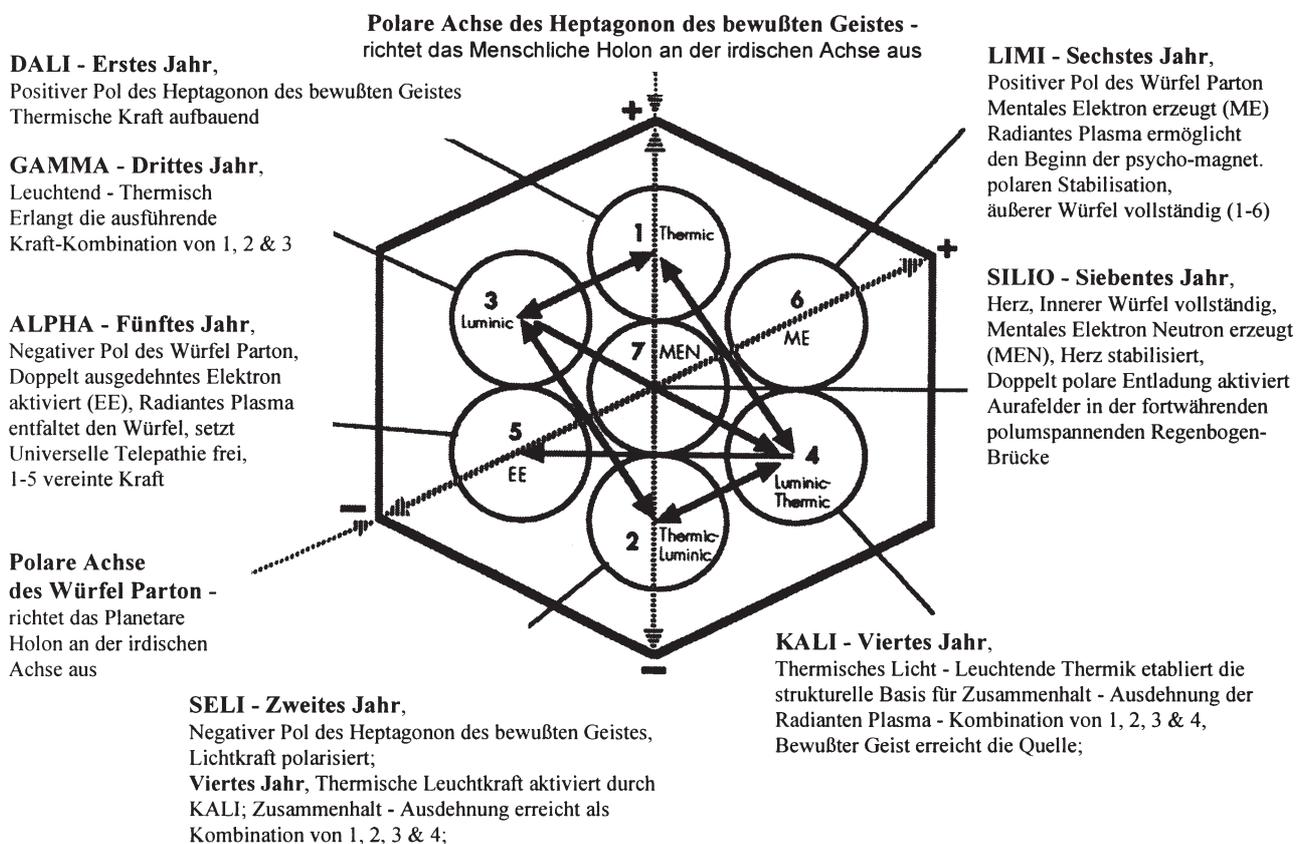


Art Work José Argüelles

DER LEBENDE KOSMISCHE WÜRFEL

RINRI PROJEKT - DAS SETZEN DES KOSMISCHEN STRAHLS

Demonstration des „Heptagonon des bewußten Geistes“ enthalten im und freisetzend das Kosmische Elektrische Feld des „Ursprünglichen Würfel Partons“ durch die Aktivierung des Radianten Plasmas während der „Sieben Jahre der Prophezeiung, 1993 - 2000“.



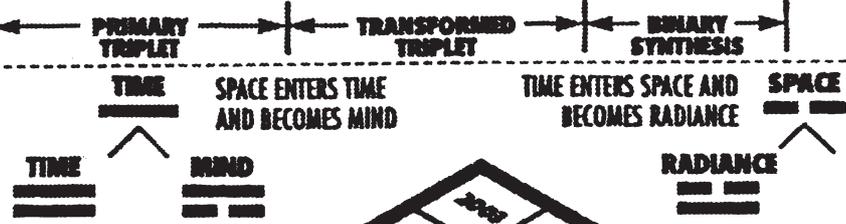
THE 20 TABLETS OF THE LAW OF TIME

•	+	⊕	⊞	†	⊕	⊞	卐	卐
••	△	⊕	⊞	▽	⊕	⊞	☆	⊕
•••	人	⊕	⊞	Y	⊕	⊞	Y	人
••••	•	⊕	⊞		⊕	⊞		
—	⊞	⊕	⊞	⊞	⊕	⊞	⊕	⊕
•—	⊞	⊕	⊞	⊞	⊕	⊞	⊞	⊞
••—	⊞	⊕	⊞	⊞	⊕	⊞	⊞	⊞
•••—	⊕	⊕	⊕	⊕	⊕	⊕	⊕	⊕

64 UR RUNES UNIVERSAL LANGUAGE OF TELEPATHY

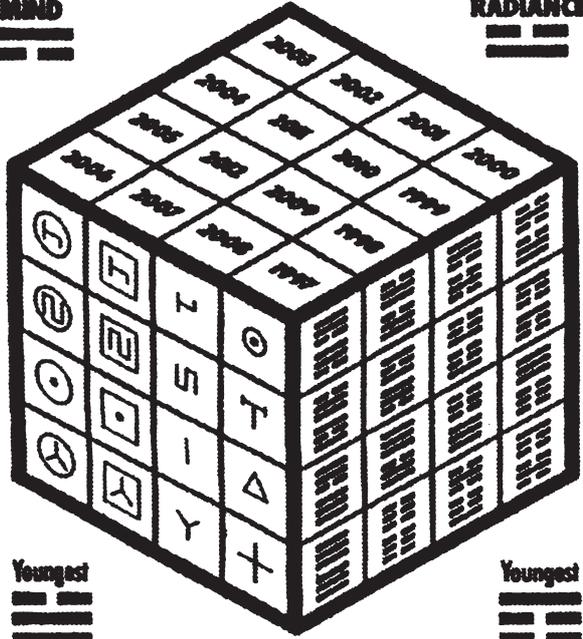
8 Set = 2 Triplets + 1
Binary Govern and
Unlock the 13 Stages
of One Codon

Each of 64 x
13 Codons of
Universal Life
= 832 Codon
Permutations



64 CODONS UNIVERSAL LANGUAGE OF LIFE

Universal Coordinates of
Time and Space to Create
4 Four-Dimensional
Frequency Letters by
Rune Triplet Power
Create 8 Codon Triplets

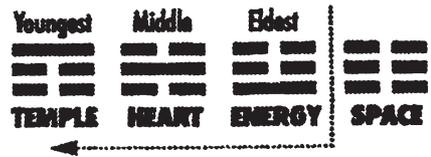


8 Codon
Triplets Combine
= 64 Codons, 128 Triplets,
192 Binary Letters

DAUGHTERS OF TIME



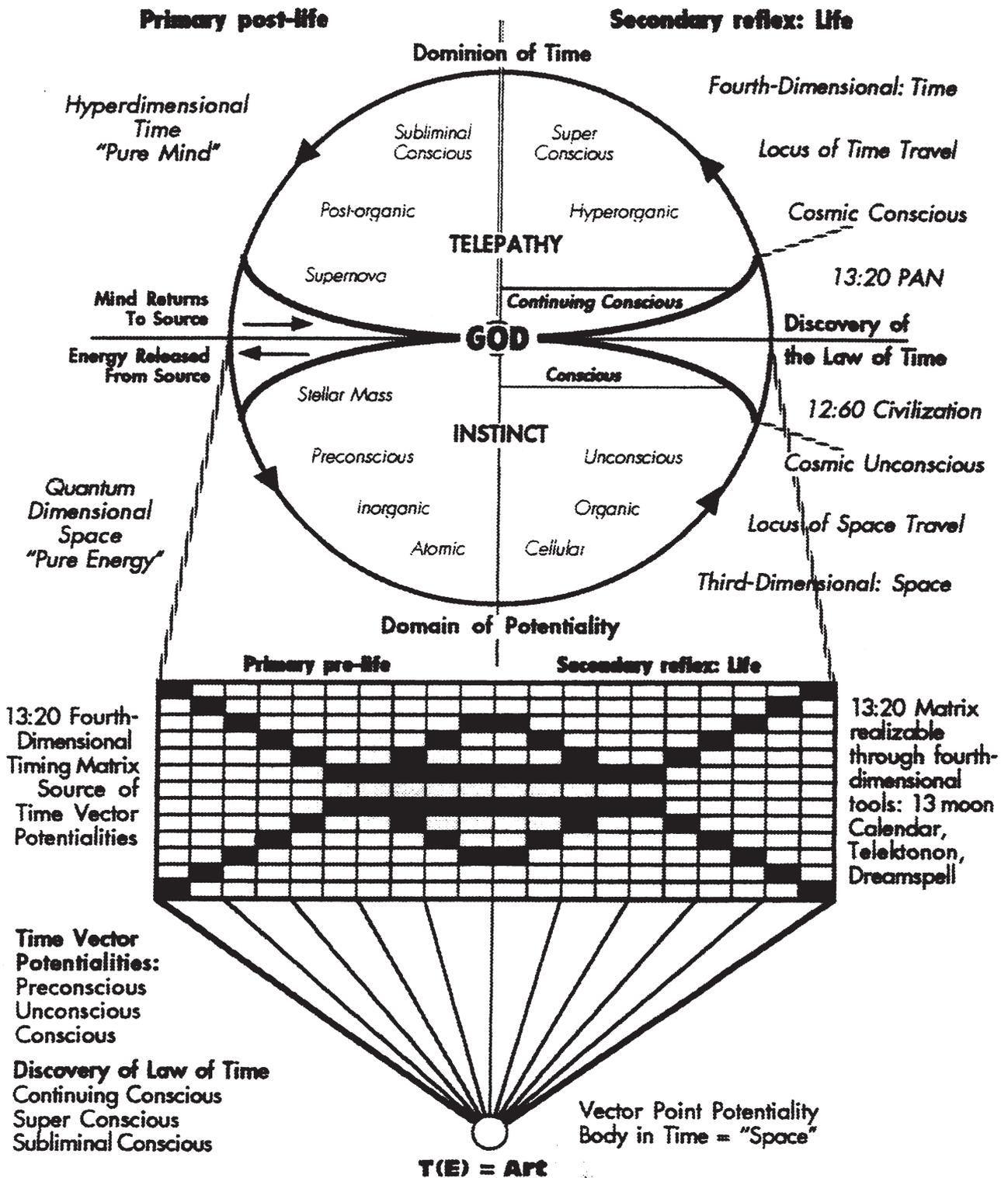
SONS OF SPACE



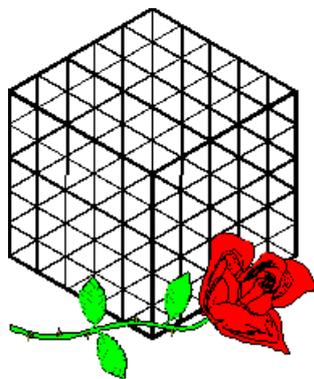
THE DYNAMICS OF TIME

SHOWING THE EVOLUTION OF TIME AS CONSCIOUSNESS – T(E) = Art

GALACTIC BRAIN, or evolutionary spectrum showing index of energy-mind progression from atomic-cellular biological to purely mental conditions of being, T(E) = Art.



Der Lebende Kosmische Würfel



*So wie sich im Wandel der Zeiten die Welten auflösen und verändern,
Und das Universum als Rose erblüht,
Und sich als das Kreuz schließt,
Das in den Würfel eingefaltet wird.*

*As age by age the worlds do dissolve and change;
And the Universe unfoldeth itself as a rose,
And shutteth itself up as the cross,
that is bent into the Cube"*

EINLEITUNG

Der KOSMISCHE WÜRFEL stellt das bedeutendste Ereignis in der Geschichte der Erde dar. Er ist die „Neue Erdenmatrix“, die den Menschen von den Elohim überbracht wurde. Er ist das Ergebnis einer 30 Jahre dauernden aktiven Spaltung und Neuverbindung zwischen den mathematischen, geometrischen und musikalischen Kräften von Himmel und Erde. Die Vorbereitung dafür währte mehr als 20 Millionen Erdenjahre.

Die Fusionsformel zwischen den Kräften des Himmels und der Erde folgt dem Fluß der Kosmischen Energie durch 72 elektromagnetische Kreisläufe, von denen jeder bei der Vollendung seines Weges, über die Spaltung zur Fusion, seinem spezifischen Ziel entgegenstrebt – vergleichbar mit einer Schlange die sich gemäß einer (+1) + (-1) **Implosion** in ihren eigenen Schwanz beißt.

Zu diesem Zweck verfügt jeder der 72 Würfel-Kreisläufe über 2 Eintrittsfenster, welche der glatten Oberfläche des Kosmischen Würfels 144 Eintrittsfenster verleihen. Jedes dieser Fenster ist darauf „programmiert“, seinen zugehörigen Gedanken zu Ende zu denken und einen „Lichtstreifen“ zur Lösung hervorzubringen. Jedes Fenster wird auch „Kreislauf“ genannt.

Ein Beispiel:

Thema des vollendeten Kreislaufs 3.7 / 7.3 ist die Schaffung einer globalen Zunft von Meisterhandwerkern (3.7) zur Wiederherstellung der archäologischen Schätze der Alten Welt (7.3). Dies würden Menschen sein, deren ureigenstes Anliegen es ist, die klassischen Meisterwerke aller Epochen in systematischer und respekt-voller Ordnung zu identifizieren, zu sichern und wieder aufzubauen.

Das vertikale Gitternetz des Würfels besteht aus 12 Spulen. Jede von ihnen besitzt 12 Eintrittsfenster („Kreisläufe“), die sich nach Betätigung der entsprechenden „Knöpfe“ öffnen.

Von einer mehr esoterisch oder vibratorisch geprägten Perspektive aus betrachtet, läßt sich der **KOSMISCHE WÜRFEL** mit einem Netz vergleichen, das in Resonanz mit musikalischen Noten, Klängen und Prinzipien schwingt. Dieses Gitternetz ist an 12 vertikalen Säulen bzw. Spulen befestigt, welche wiederum horizontale Verbindungen zwischen Erde und Himmel schaffen. Das Gitternetz schwingt mit der Harmonie der Sphären, wobei es entweder ein Signal aussendet oder ein Echo zurückwirft. Auf diese Weise erhält der Lebensenergiefluss des **TRANSZENDENTEN UNIVERSUMS** allmählich eine Form und wird sichtbar. Während die Positionen im Würfel stabil bleiben, können die Personen, die eine der Positionen im Würfel einnehmen, von Zeit zu Zeit verschieden sein. Jede dieser Positionen öffnet ein Fenster zur Möglichkeit des Lebens in einer neuen Erdepoche.

Der KOSMISCHE WÜRFEL bietet seinem Benutzer eine hell erleuchtete Startbahn, um von der Erde zum „Königreich des Himmels“ abheben zu können. Es gestattet ihm eine Reise auf einem Pfad von ALPHA über OMEGA bis zu ALPHA II. Jeder von uns wählt seinen eigenen Aussichtspunkt oder „Umkehrpunkt des Bewußtseins“, doch alle Punkte verschmelzen miteinander in einem „Uniformen Feld“. **Die ENERGIE DES KOSMISCHEN WÜRFELS** verläuft spiralförmig in der Art einer Wendeltreppe oder eines MONO-POLS aus Licht, die bzw. der sich vom Eintrittsfenster 4.01 zum Austrittsfenster 3.12 erstreckt. Das einzige Erfordernis zum Betreten des Würfels ist elementare Integrität.

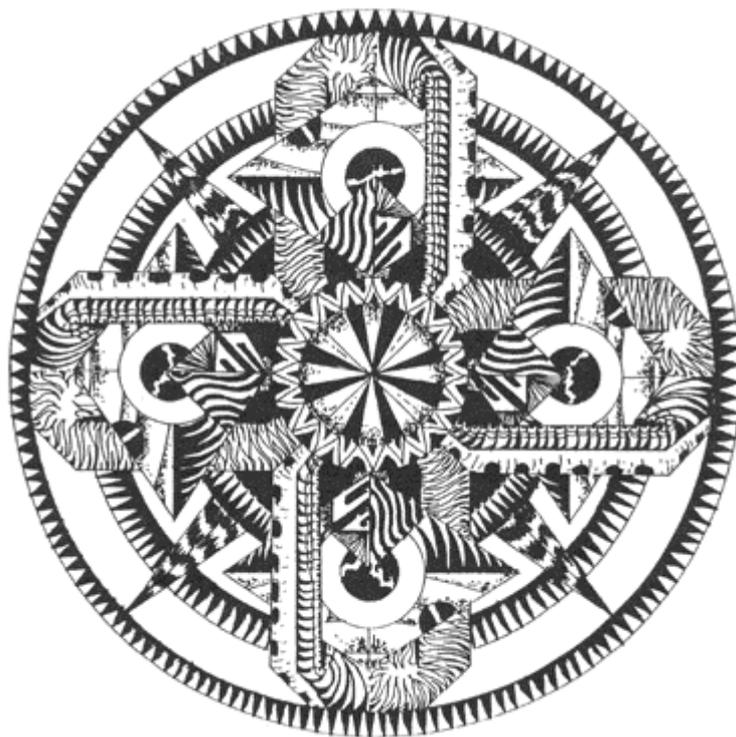
In Liebe, Dein Kosmischer Würfel

(Nach Informationen, welche Winifred G. Barton am 26. und 27. September 1973 von den Sternenwesen übermittelt bekam.)

Das Buch „Der Lebende Kosmische Würfel“

Einleitung

- 1 – Die Errichtung des Königreiches Gottes auf Erden
- 2 – Die Erschaffung des Raumklimas auf dem Planeten Erde
- 3 – Die Verherrlichung des Lebendigen Gottes
- 4 – Die Überbringung des Kosmischen Maßes an die Menschheit
- 5 – Die Manifestation des Kosmischen Plans
- 6 – Die Synchronisation von himmlischer und irdischer Intelligenz
- 7 – Die Darstellung Gottes als Geschäftsmann
- 8 – Die Bestätigung des Himmels auf Erden
- 9 – Die Einbringung der Erde als Gottes Ernte
- 10 – Der Logos
- 11 – Die Schaffung kosmischer Bildung
- 12 – Der Empfang des Königs der Könige

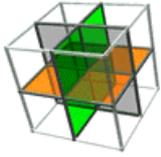


Art Work José Argüelles

RINRI Regenbogenbrücke – 7. Schritt

-

Die 5. Ebene der Zeit



Der Würfel im Telektonon-Spiel

Am 26. Juli 1993, Gelber Magnetischer Same, Kin 144, hat sich der Würfel entfaltet.
Wir sind nun in der Arkturus Domain der Zeit,
nicht mehr unter dem künstlichen Paradigma 12:60
sondern im natürlichen Paradigma 13:20.

Zusammenfassung:

Im 1. Schritt wurde **die erste Ebene der Zeit** errichtet.

1. Wir haben festgestellt, in welchem der 13 Monde des Jahres wir uns befinden.
2. Wir haben festgestellt, welches der 260 Tages-Kin den heutigen Tag prägt.

Im 2. Schritt geschah folgendes:

- Die Lage des Tages-Kins im Planetaren Holon wurde ermittelt.
- Die Fünfer-Chromatiken wurden als für die Biomassen-Konstante grundlegend erkannt.

Im 3. Schritt wurde **die zweite Ebene der Zeit** errichtet.

1. Die Verbindung zwischen dem Kin des Planetaren Holon und dem Menschlichen Holon mit der Chromatik wurde geschaffen.
2. Die Chromatik in der sich das Tages-Kin befindet wurde ermittelt und eine Meditation für diese Chromatik basierend auf der Farbe der Chromatik wurde ausgeführt.

Im 4. Schritt lernten wir mit den PSI-Bank-Platten zu arbeiten.

Im 5. Schritt wurde **die dritte Ebene der Zeit** errichtet.

1. Durch das Auffinden der PSI-Chrono-Einheit im harmonikalen Muster des Tzolkin.
2. Durch die Lokalisierung der Position auf dem Würfel des Heiligen Kriegers im Telektonon.

Im 6. Schritt Teil I + II wurde **die vierte Ebene der Zeit** errichtet.

1. Durch die Identifikation der Teile des Würfels.
 2. Durch das Erkennen der Wechselbeziehung zwischen galaktischer, planetarer und menschlicher Telepathie.
-

Erspielen wir die RINRI-Regenbogenbrücke – 7. Schritt

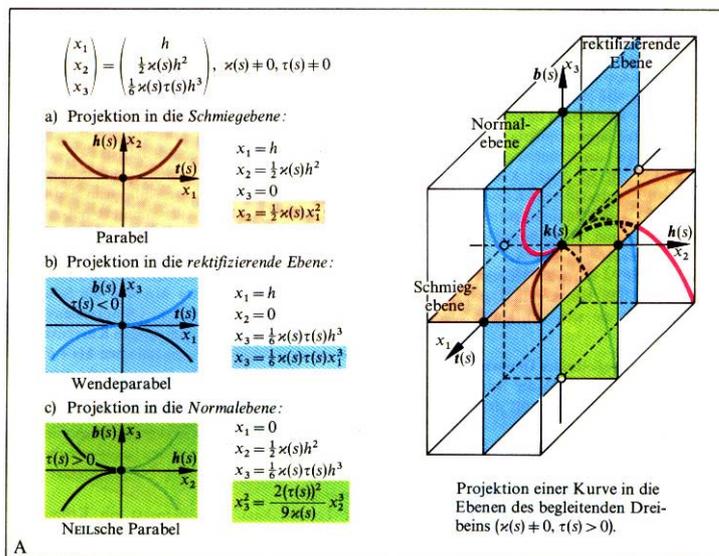
Vorbereitung für die 5. Ebene der Zeit

- Telektonon und Tages-Kin auf der 28-tägigen Reise durch den Mond.
- Die Wochenfunktion (Farbe, Ton, Wochenqualität nach dem 13-Monde-Kalender)

Dieser 7. Schritt erfordert sowohl das Wissen, wie Du Dich im Telektonon bewegst, als auch das Wissen, in welcher Woche Du Dich befindest und welche Funktion diese Woche hat.

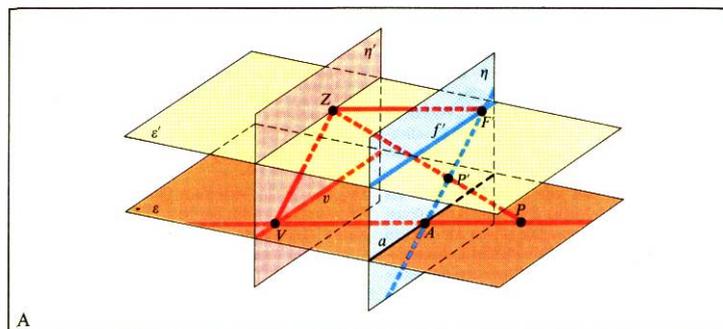
Sobald Du alle 5 Ebenen der Zeit verstehst, setzt Du sie in Deinem Geist gleichzeitig zu einem ganzheitlichen Bild zusammen, um die zur Stabilisierung der irdischen Biomasse erforderliche telepathische Energie zu aktivieren und Dich auf das Aussenden der Polumspannenden Regenbogenbrücke und die Vollendung des Überganges von der BIO-Sphäre zur NOO-Sphäre vorzubereiten.

398 Differentialgeometrie/Kurven in \mathbb{R}^3 IV



A Kanonische Darstellung

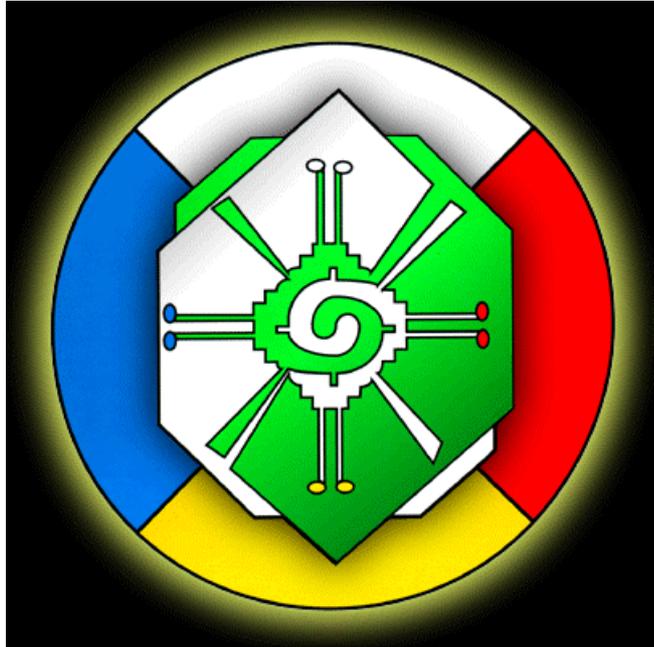
164 Geometrie/Projektive Abbildungen I



A Zentralprojektion im Raum

Dies schließt die 5. Ebene der Zeit, sowie die wesentlichen Grundlagen des RINRI-Projektes ab. Das Kosmische Brückenspiel. Das Spiel, welches die magnetische Neuausrichtung der Menschheit im Geiste der bedingungslosen Liebe und Vergebung für alle Wesenheiten anbietet.

In Lak'ech



HUNAB KU

Zusammenstellung und Gestaltung: Peter R. Handl, A-2380 Perchtoldsdorf, Aspettenstraße 30/9/14
Ich danke meinem lieben Freund Thomas, der mir mit viel Energie, Wissen und Umsicht bei der Übersetzung der Texte zu dieser Broschüre behilflich war.

Zeitspiegel: Diese Übersetzung wurde begonnen in der Welle der Blauen Hand, im Solaren Mond und abgeschlossen am Tag in der Energie der Blauen Galaktischen Hand, in der Welle der Gelben Sonne, am 12.Tag des Planetaren Mondes, des Jahres in der Energie des Gelben Oberton Samen, 1998 AD.